Bavar. Verzeichnis

4477 h

<36609335120015

<36609335120015

Bayer. Staatsbibliothek

Verzeichnis

VERZEICHNISS

der

GEMÄLDE

in der königlichen

PINAKOTHEK

zu

MÜNCHEN.

Preis 1 fl. 12 kr.

MÜNCHEN 1863.

Zu haben in der königl. Pinakothek

und

für das Ausland in Commission bei J. A. Finsterlin.

(Salvatorstrasse Nro. 21.)

BAYERISCHE
STAATS
BIBLIOTHEK
MÜNCHEN

Bayerische
Staatsbibliothek
München

Vorwort.

Es war von jeher das Bestreben des bayerischen Regentenhauses, der Kunst ein schützendes und förderndes Asyl zu gewähren, und den Künstlern durch grossmüthige Unterstützung die Mittel zuzuwenden, um sie zur möglichst erfreulichen Entwickelung führen zu können. Wir verdanken diesem hohen Kunstsinne den Besitz ausgezeichneter Sammlungen, welche zu Anfang des neunzehnten Jahrhunderts unter der der Kunst und Wissenschaft so günstigen Regierung **Maximilian I.** nach München gebracht wurden, und sich nach und nach durch vielfachen Zuwachs so vermehrten,

dass die vorhandenen Räume nicht mehr ausreichten, sie aufnehmen, viel weniger irgend entsprechend aufnehmen zu können.

Dem nun dringend und lebhaft gefühlten Wunsche eines neuen Gebäudes sollte unter der glorreichen Regierung des Königs **Maximilian I.** entsprochen werden, und wurde auch sofort der Entschluss gefasst, ein neues, allen Anforderungen der Kunst entsprechendes Gebäude herzustellen, in dem namentlich zweckmässige Beleuchtung und Schutz gegen Feuersgefahr möglichst gesichert erscheine. In diesem Baue sollten nicht nur Werke der Oelmalerei, sondern auch die Sammlungen der Original-Handzeichnungen, der Kupferstiche und der hetrurischen Vasen vereinigt werden, um so ein sprechender Zeuge von dem regen Kunstsinn seines erlauchten Gründers zu sein.

Dem königlich bayerischen Hofbau-Intendanten, Herrn Geheimrath von Klenze, wurde der ehrenvolle Auftrag zu Theil, unter Beiziehung des da-

maligen k. b. Central Gallerie-Directors von Dillis, einen Plan sammt Kostenüberschlag zu entwerfen und denselben der Allerhöchsten Genehmigung zu unterstellen.

Nachdem diese erfolgt war, fand im Jahre 1826 am 7. April, als dem Geburtstage des unsterblichen Raphael, die feierliche Grundsteinlegung zu diesem, mit dem Namen »Pinakothek« bezeichneten Gebäude statt, und wurde dasselbe nun unausgesetzt seiner Vollendung entgegengeführt, welche im Jahre 1836 erfolgte. In demselben Jahre noch wurde durch den Director von Dillis die Aufstellung der hiezu ausgewählten Gemälde und ihre Einrichtung nach Malerschulen vorgenommen, und diese der Kunst geweihten Hallen am 16. Oktober des genannten Jahres dem Publikum nach Allerhöchst bestimmten Anordnungen geöffnet.

Beim Eingange tritt man in das von vier jonischen Säulen getragene Vestibule, in welchem

sich zur Linken zwei Marmortreppen erheben, die in der zweiten Hälfte in eine sich vereinigen und zu dem Vorsaale führen, der die lebensgrossen Bildnisse jener bayerischen Regenten enthält, welche die herrlichen Gemälde einzeln gesammelt hatten, die man nun vereint in den folgenden Sälen und Cabineten zu bewundern im Begriffe steht.

Erinnerungen.

Die erste Abtheilung dieses Verzeichnisses enthält die in den unmittelbar aufeinander folgenden über der Eingangsthüre numerirten neun Sälen aufgestellten grösseren Gemälde.

An der Eintrittswand des ersten Saales, zunächst der Thüre und rechts vom Eingange, findet sich das mit Nr. 1 bezeichnete Gemälde, von welchem aus sich die fortlaufende Nummer durch alle Säle zieht.

Die zweite Abtheilung umfasst dagegen die Gemälde in den an den Sälen hinlaufenden drei und zwanzig Cabineten und beginnt ebenfalls und auf dieselbe Weise mit Nr. 1, wie in der ersten Abtheilung. Das Grössenmaass der Bilder ist nach französischem Fuss bezeichnet.

Durch die bei mehreren Gemälden befindlichen Anfangsbuchstaben: P. E. K. L. I. (Privat-Eigenthum König Ludwigs I.) werden die aus der Kabinetskasse Seiner Majestät des Königs Ludwig angekauften Kunstschätze, sowie durch die Buchstaben K. H. G. (Königliches Hausgut) die durch Bezahlung aus der königlichen Hofkasse erworbenen Gemälde bezeichnet.

Alle übrigen in diesem Verzeichnisse enthaltenen Gemälde, welche nicht mit solchen Anfangsbuchstaben bezeichnet erscheinen, sind Königlich Bayerisches Staats-Gut.

BAYERISCHE
STAATS-
BIBLIOTHEK
MÜNCHEN

KÖNIGLICHE

PINAKOTHEK.

ВИНОДЕЛИЕ.

КОНЬЯГИНЪ

BAYERISCHE
STAATS-
BIBLIOTHEK
MUENCHEN

Saal der Stifter.

Dieser Saal ist mit den Bildnissen jener Regenten aus dem churpfalzbayerischen Hause geschmückt, welche die in der Pynakothek aufgestellten Kunstschätze gesammelt haben.

Auf der Wand, dem Eingange gegenüber, befinden sich:

a) das stehende Bildniss des Churfürsten Johann Wilhelm von der Pfalz, Stifter der ehemaligen Gemälde-Gallerie zu Düsseldorf. Gemalt von Richter. — Auf Leinwand 7′ 7″ hoch, 5′ 6″ breit.

b) Das stehende Bildniss des Churfürsten Maximilian Emanuel von Bayern, Stifters der Gemäldegallerie zu Schleissheim. — Gemalt von Martin Maingaud. Auf Leinwand 7′ 7″ hoch, 5′ 6″ breit.

BAYERISCHES STAATS-BIBLIOTHEK MUENCHEN

Auf der Wand mit der Eingangsthüre:

c) Das stehende Bildniss Maximilians I., des vormaligen römischen Reiches Erztruchsess und Churfürsten von Bayern, Stifters der Gemälde-Gallerie in der von ihm erbauten Residenz. — Gemalt von Nicolaus Prucker. Auf Leinwand 8′ 5″ hoch, 5′ 11″ breit.

d) Das stehende Bildniss des Churfürsten Carl Theodor von der Pfalz, Stifters der Gemälde-Gallerie zu Mannheim. — Gemalt von Pompeo Battoni. Auf Leinwand 8′ 3″ hoch, 5′ 9″ 3‴ breit.

Auf der Wand mit der Eingangsthüre in den ersten Saul.

e) Das stehende lebensgrosse Bildniss Maximilian Joseph I., Königs von Bayern, Gründers der Pinakothek. — Gemalt von Joseph Stieler. Auf Leinwand 7′ 7″ hoch, 5′ 6″ breit.

f) Das stehende lebensgrosse Bildniss **Ludwigs I.**, Königs von Bayern, Erbauers der Pinakothek. — Gemalt von Joseph Stieler. Auf Leinwand 7′ 7″ hoch, 5′ 6″ breit.

Der unter dem Hauptgesimse dieses Vorsaales herumlaufende Fries ist mit Basreliefs geschmückt, welche nachfolgende Hauptepochen des bayerischen Regentenhauses bezeichnen:

1) Garibald wird mit Waltrada getraut. 574.

2) Die Einführung geschriebener Gesetze. 641.

3) Arnulf weiset die ungarischen Gesandten ab. 911.

4) Luitpold's Tod im Kampfe gegen die Hunnen. 907.

5) Heinrich der Löwe baut München. 1175.

6) Otto von Wittelsbach wird vom Kaiser mit Bayern belehnt. 1180.

7) Ludwig der Bayer vertraut Land, Krone und seine Kinder Friedrich dem Schönen von Oesterreich. 1335.

8) Die Schlacht bei Gingen. 1462.

9) Albrecht der Weise, Beförderer der Künste. 1506.

10) Wilhelm V., Vater der Armen. 1579.

11) Maximilian I. wird mit der Pfalz belehnt. 1623.

12) Maximilian Emanuel schliesst Frieden mit den Türken. 1688.

13) Maximilian I., König von Bayern. 1806.

14) König Ludwig I. legt den Grundstein zur Walhalla. 1830.

Erste Abtheilung.

Beschreibung derjenigen Gemälde,

welche

in den neun grossen Sälen

aufgestellt sind.

Erste Abtheilung.

Beschreibung derjenigen Gemälde,

welche

in den neun grossen Sälen

aufgestellt sind.

Erster Saal.

Enthält zum grossen Theil Gemälde aus der oberdeutschen Schule, von der ältesten Zeit bis zur Hälfte des XV. Jahrhunderts.

Ostseite. Mit der Eingangsthüre.

1. **Dürer** (Albrecht), das Haupt der oberdeutschen Schule, geb. zu Nürnberg 1471, † 1528. Schüler des *Michael Wohlgemuth.*

   Bildniss des nürnbergischen Patriciers Lucas Baumgärtner im rothen Wappenkleide. — Auf Holz 4′ 10″ hoch, 2′ 8″ 6‴ breit.

2. **Beham,** auch *Böhm* (Bartholomae), geb. zu Nürnberg 1496, † 1540. Schüler des *Albrecht Dürer.*

   In Gegenwart der Kaiserin Helena und vieler Zuschauer wird eine todte Frau durch Auflegung des heiligen Kreuzes zum Leben erweckt. Neben dem herzoglich bayerischen Wappen stehen die Worte: *Crux Christi*

ab Helena reperitur, ab Macario, mortua suscitata adprobatur. ANNO CCXLIII. Bezeichnet: 1530. BARTHOLOMAE BEHEM. — Auf Holz 3′ 7″ hoch, 4′ 7″ 6‴ breit.

3. **Dürer** (Albrecht).

Bildniss des ritterlichen Stephan Baumgärtner im rothen Wappenkleide. Gegenstück zu Nr. 1. — Auf Holz 4′ 10″ hoch, 2′ 8″ 6‴ breit.*)

4. **Messis,** eigentlich *Matsys* (Quentin), genannt der Schmied von Antwerpen, geb. 1456, † 1529.**)

Ein Mann und eine Frau, beschäftigt Gold- und Silbermünzen zu wägen und zu zählen. — Auf Holz 2′ 1″ 4‴ hoch, 3′ 2″ breit.

5. **Holbein** (Hanns), *der ältere*, geb. zu Augsburg 1450, arbeitete noch 1499.

Christus am Oelberge. — Auf Holz 4′ 4″ 6‴ hoch, 2′ 7″ 6‴ breit.

***) Dieses und das unter Nr. 1 verzeichnete Gemälde sind die Flügelbilder zu der von der Familie Baumgärtner gestifteten Altartafel in der St. Catharinenkirche zu Nürnberg.**

****) Des Künstlers Vaterstadt (Antwerpen) liess ihm in der Frauenkirche ein Monument setzen, auf welchem sein Bildniss in Stein gehauen zu sehen und folgende Aufschrift zu lesen ist:**

Conubialis amor ex mulcibre fecem Apellem.

6. **Holbein** (Hanns), ***der ältere.***

Die heilige Jungfrau Maria wird von ihren Eltern in den Tempel geführt. — Auf Holz 5′ 6″ 6‴ hoch, 2′ 6″ 3‴ breit.

7. **Schaffner** (Martin), ein Maler von Ulm, blühte um 1524. Signirt: 1523.

Der englische Gruss. — Auf Holz 9′ 5″ hoch, 4′ 11″ breit.

8. **Holbein** (Hanns), ***der ältere.***

Die Geisselung Christi. — Auf Holz 5′ 6″ 6‴ hoch, 2′ 6″ 6‴ breit.

9. Von Demselben.

Die Geburt Christi. -- Auf Holz 5′ 6″ 3‴ hoch, 2′ 6″ 6‴ breit.

10. Unbekannt. ***Niederdeutsche Schule.***

Der heil. Christoph trägt das Jesuskind durch einen Fluss. — Auf Holz 4′ 4″ hoch, 5′ 6″ 6‴ breit.

11. Unbekannt. Mehrfach dem Martin Schön zugeschrieben.

Ysidor und Susanna mit zwei Kindern. — Auf Holz 2′ 5″ hoch, 1′ 8″ 6‴ breit. K. H. G.

12. **Holbein** (Hanns), ***der jüngere***, geb. zu Augs-

burg 1498, † 1554. Schüler des ***Hanns Holbein des älteren.***

Bildniss des Markgrafen Christoph von Baden. — Auf Leinwand 2′ 4″ hoch, 1′ 6″ breit.

13. Unbekannt wie Nr. 11.

Der heilige Servatius im bischöflichen Ornate. — Auf Holz 2′ 5″ hoch, 1′ 8″ 6‴ breit. K. H. G.

14. **Holbein** (Hanns), ***der ältere.***

Die Beschneidung Christi mit dem Portrait des Stifters Georg Abts zu Kaisersheim. — Auf Holz 5′ 6″ 3‴ hoch, 2′ 6″ breit.

15. Von Demselben.

Die Dornenkrönung und Verspottung Christi. — Auf Holz 4′ 4″ hoch, 2′ 7″ 6‴ breit.

16. **Kulmbach** (Hanns von), geb. 1500, † 1545. Schüler des ***Albrecht Dürer.***

Ein Heiliger mit einem Lorbeerzweige in der Hand. — Auf Holz 4′ 10″ 3‴ hoch, 1′ 8″ 6‴ breit.

17. **Dürer** (Albrecht), angeblich.*)

Die Kreuztragung Christi. Eine reiche Composition und mit Meisterschaft vollendet. — Auf Holz 6′ 1″ hoch, 4′ 6″ 6‴ breit.

---

*) Auch einem Nachahmer des Dürer, J. Fischer, zugeschrieben.

18. **Schaffner** (Martin). Signirt: 1524.
Die Reinigung Mariä im Tempel zu Jerusalem. — Auf Holz 9′ 3″ hoch, 4′ 11″ breit.

19. **Holbein** (Hanns), *der ältere.*
Der Tod Mariä. — Auf Holz 5′ 6″ hoch, 2′ 6″ 6‴ breit.

20. Von Demselben.
Die Auferstehung Christi. — Auf Holz 4′ 2″ 3‴ hoch, 2′ 5″ 6‴ breit.

21. **Kulmbach** (Hanns von).
Der heilige Zacharias. — Auf Holz und Goldgrund 4′ 10″ 3‴ hoch, 1′ 8″ 6‴ breit.

Südseite.

22. **Wohlgemuth** (Michael), geb. 1434, † 1519.
Christus am Oelberge. Auf der Rückseite der Erzengel Michael. — Auf Holz 5′ 4″ 6‴ hoch, 3′ 4″ 6‴ breit.

23. **Schäuffelein,** auch *Schauffelein* oder *Scheuffelein* (Hanns), geb. 1492, † 1550. Schüler des *Albrecht Dürer.*
Der Tod Mariä. Mit bemalter Rückseite. — Auf Holz 4′ hoch, 3′ 2″ breit. K. H. G.

24. **Schäuffelein** (Hanns).

Maria empfängt von einem Engel die Palme, als Zeichen des Sieges über das Irdische. Die Apostel stehen um die Halle versammelt. — Auf Holz 4′ hoch, 3′ 2″ breit. K. H. G.

25. **Schaffner** (Martin). Bezeichnet: M. S.

Die Ausgiessung des heil. Geistes. — Ganze Figuren. — Auf Holz 9′ 3″ hoch, 4′ 11″ breit.

26. **Burgkmair** (Hanns), geb. zu Augsburg 1473, † 1559.*) Schüler des *Albrecht Dürer*.

Der Sieg des Scipio des Afrikaners über das Heer Hannibals zu Zama bei Karthago. — Auf Holz 5′ hoch, 3′ 9″ breit.

27. **Wohlgemuth** (Michael).

Die Kreuzigung Christi. Auf der Rückseite der englische Gruss. — Auf Holz 5′ 4″ 6‴ hoch, 3′ 4″ 6‴ breit.

28. **Schäuffelein** (Hanns).

Die Krönung Mariä. — Auf Holz 4′ hoch, 3′ 2″ breit. K. H. G.

29. **Marés** (Peter de). *Altniederdeutsche Schule.*

(Geburts- und Sterbejahr sind unbekannt.)

Der heilige Mauritius weigert sich, den Götzen zu

---

*) Siehe Gerechtigkeitsbuch der Stadt Augsburg.

opfern. Der rechte Flügel zu dem Gemälde Nr. 30. — Auf Holz und Goldgrund 4′ 1″ hoch, 3′ 4″ 6‴ breit. K. H. G.

30. **Marés** (Peter de).

Die Kreuzigung Christi. Mittelbild. Bezeichnet: 1517 mit dem Namen des Künstlers. — Auf Holz 4′ 1″ hoch, 6′ 9‴ breit. K. H. G.

31. **Messis,** eigentlich *Matsys* (Quentin), genannt der Schmied von Antwerpen.

Die Beschneidung Christi. Mittelbild eines Altargemäldes. — Auf Holz 3′ 2‴ hoch, 6′ 3″ 6‴ breit. K. H. G.*)

32. **Marés** (Peter de). *Altniederdeutsche Schule.*

Die Enthauptung des heiligen Mauritius. Der linke Flügel zu dem Gemälde Nr. 30. — Auf Holz 4′ 1″ hoch, 3′ 4″ 6‴ breit. K. H. G.

33. **Schäuffelein** (Hanns).

Christus am Ufer des Meeres rettet den Apostel Petrus aus den Fluthen. — Auf Holz 4′ hoch, 3′ 2″ breit. K. H. G.

34. **Wohlgemuth** (Michael).

Der Leichnam Christi wird vom Kreuz abgenommen. — Auf Holz 5′ 4″ 6‴ hoch, 3′ 4″ 6‴ breit.

*) Für die Pfarrkirche St. Columba zu Köln gemalt.

35. **Feselen** (Melchior), † 1538*)

Die Stadt Alexia (jetzt ein Dorf in der Landschaft Auxois in Burgund), welche die Manubier besetzt halten, wird von Julius Cäsar belagert und erobert. Mit der Aufschrift:

Quanta Strage virum Alexia cessit.
Cesareis aquilis, picta tabella notat.

Bezeichnet: M. F. 1533. — Auf Holz 5′ hoch, 3′ 9″ breit.

36. **Schaffner** (Martin). Signirt: 1523.

Die sterbende Maria, umgeben von den heil. Aposteln. — Auf Holz 9′ 3″ hoch, 4′ 11″ breit.

37. **Schäuffelein** (Hanns).

Christus im Purpurmantel und mit der Dornenkrone wird dem Volke vorgestellt. — Auf Holz 4′ hoch, 3′ 2″ breit. K. H. G.

38. Von Dembelben.

Christus am Kreuze. Maria und Johannes zur Rechten und die heilige Magdalena am Fusse des Kreuzes, links Kriegsknechte. — Auf Holz 4′ hoch, 3′ 2″ breit. K. H. G.

---

*) Nach Inhalt der Grabschrift in der obern Franziskanerkirche zu Ingolstadt, wo es heisst:

„anno Dei 1538, den 10ten Tag Aprilis starb der Erber und „kunstraich Maister Melchior Feselen, Mahler. Dem. Gott Gnad.“

39. **Wohlgemuth** (Michael).
Die Auferstehung Christi. — Auf Holz 5′ 4″ 6‴ hoch, 4′ 4″ 6‴ breit.

Westseite.

40. **Holbein** (Hanns), ***der ältere.***
Die heilige Barbara. — Auf Holz 4′ 8″ hoch, 1′ 5″ 6‴ breit.*)

41. Von Demselben.
Der englische Gruss. Bezeichnet: HANNS HOLBEIN. — Auf Holz 4′ 4″ 6‴ hoch, 2′ 7″ 6‴ breit.

42. Von Demselben.
Die Gefangennehmung Christi. — Auf Holz 5′ 6″ 6‴ hoch, 2′ 6″ 6‴ breit.

43. **Kulmbach** (Hanns von).
Das Opfer der heiligen drei Könige und die Sendung des heiligen Geistes. In zwei Abtheilungen. — Auf Holz und Goldgrund 7′ 6″ hoch, 3′ 9″ 6‴ breit.

*) Nr. 40 und 46 stammen unzweifelhaft von Holbein dem jüngeren und befanden sich, nach v. Stettens Chronik von Augsburg, in der Jesuitenkirche daselbst.

44. **Maxing** oder **Maximin**, Geburts- und Sterbejahr sind nicht bekannt.

Ein Geschäftsmann in sciner Schreibstube. Einige Bauern erscheinen, um ihre Abgaben zu bezahlen. — Auf Holz 3′ 2″ 6‴ hoch, 3′ 8″ 6‴ breit.

45. **Eyck** (Johann van), geb. 1370, † 1432, Schüler seines Bruders Hubert.

Die Opferung der heiligen drei Könige. — Auf Holz 3′ 10″ hoch, 5′ 1″ 3‴ breit.*)

46. **Holbein** (Hanns), *der ältere*.

Die heilige Elisabeth reicht den Kranken Speise und Trank. — Auf Holz 4′ 8″ hoch, 1′ 5″ 6‴ breit.

47. Von Demselben.

Maria Heimsuchung. — Auf Holz 4′ 2″ 7‴ hoch, 1′ 8″ 4‴ breit.

48. Von Demselben.

Christus wird vor Pilatus geführt. — Auf Holz 5′ 6″ 6‴ hoch, 2′ 6″ 6‴ breit.

49. ***Im byzantinischen Style.***

Die Kreuzigung Christi. Rechts Maria mit den heil.

---

*) Von dem k. General-Lieutenant Grafen von Rechberg im Jahre 1816 gekauft.

Frauen, links mehrere Kriegsknechte. — Auf Holz und Goldgrund 5′ 5″ hoch, 6′ breit.*)

50. **Mielich** (Hanns), geb. zu München 1515, † 1572.

Bildniss eines Mannes. 2′ 6″ hoch, 1′ 11″ breit.

51. **Dürer** (Albrecht).

Bildniss eines Mannes. Wird von Einigen für das Portrait des Jakob Fugger gehalten. Mit Tempera-Farben gemalt. — Auf Leinwand 2′ 1″ 4‴ hoch, 1′ 7″ 3‴ breit.

52. **Mielich** (Hanns).

Bildniss einer Frau in schwarzer Kleidung. — Auf Holz 2′ 6″ hoch, 1′ 11″ breit.

53. **Holbein** (Hanns), *der ältere.* Bezeichnet: *Depictum per Johannem Holbain Augustensum.* 1502.

Christus wird nach der Geisselung dem Volke gezeigt. — Auf Holz 5′ 6″ 6‴ hoch, 2′ 6″ 6‴ breit.

---

*) Dieses Bild befand sich ursprünglich in der Pfarrkirche Altmühldorf und kam von dort, vorbehaltlich des Eigenthumsrechts jener Kirche, in die Gemälde-Sammlung zu Schleissheim und endlich von dort in die Pinakothek nach München.

54. **Holbein** (Hanns), ***der ältere.***

Die heiligen drei Könige überreichen knieend dem Jesuskinde ihre Gaben. — Auf Holz 5′ 4″ 6‴ hoch, 2′ 7″ 6‴ breit.

55. **Cocxie,** auch *Coxcie* (Michael), geb. 1497, † 1592. Schüler des ***Bernhard von Orley.***

Die heilige Jungfrau Maria. Auf dem Haupte trägt sie eine goldene Krone, mit Rosen und Lilien durchflochten. Ganze lebensgrosse Figur. — Auf Holz und Goldgrund 5′ 1″ hoch, 2′ 2″ 3‴ breit.

56. **Kranach** (Lucas), eigentlich ***Sunder***, auch ***Lucas Müller***, geb. 1472, † 1553. Er erhielt den ersten Unterricht von seinem Vater.

Die Ehebrecherin vor Christus, mit vielen Figuren. *Georg Fischer* hat dieses Gemälde vergrössert. — Auf Holz 3′ 8″ hoch, 4′ 8″ breit.

57. **Bueckelear,** auch *Beuckelaer* (Joachim), geb. 1530, † 1610. Schüler des ***Peter Artszen.***

Ein Fischhändler mit seiner Frau und Tochter. — Auf Holz 3′ 2″ hoch, 4′ 3″ 8‴ breit.

---

58. **Kulmbach** (Hanns von).

Die Auferstehung Christi im oberen Felde, die Krönung Mariä in der unteren Abtheilung. — Auf Holz und Goldgrund 7′ 6″ hoch, 3′ 9″ 6‴ breit.

59. **Holbein** (Hanns), ***der ältere.***

Die Kreuztragung Christi. — Auf Holz 5′ 6″ 5‴ hoch, 3′ 2″ breit.

60. Von Demselben.

Die Darstellung des Jesuskindes im Tempel. — Auf Holz 5′ 6″ 3‴ hoch, 2′ 6″ breit.

61. **Cocxie** (Michael).

Johannes der Täufer im Momente ernster Betrachtung seiner hohen Bestimmung, mit der rechten Hand auf den, der ihn gesandt hat, deutend. Ganze lebensgrosse Figur.*) — Auf Holz 5′ 1″ hoch, 2′ 2″ 3‴ breit.

Nordseite.

62. **Holbein** (Hanns), ***der jüngere.***

Das stehende Bildniss eines Grafen Fugger in schwarzer mit Pelz verbrämter Kleidung. Lebensgrosse Figur. Im Hintergrunde eine himmlische Erscheinung sichtbar. Bezeichnet: 1517. — Auf Holz 6′ 6″ hoch, 3′ breit. K. H. G.

*) Die Gemälde Nr. 55 und 61 sind freie, von Mich. Cocxie nach Johann v. Eyck verfertigte Copien für Philipp I., König von Spanien.

63. **Grünewald** (Matthäus), † 1510. Schüler und Nachahmer des ***Albrecht Dürer.***

Die heil. Magdalena, des Lazarus Schwester. Uebcrlebensgrosse Figur.*) — Auf Holz 8′ hoch, 2′ 8″ breit.

64. **Hemsen** oder ***Hemessen*** (Johann van), geb. 1500, blühte zu Harlem und † 1550. Nachahmer des ***Albrecht Dürer.***

Isaak segnet seinen Sohn Jakob. — Auf Holz 3′ 9″ hoch, 4′ 6″ 6‴ breit.

65. **Burgkmair** (Hanns).

Der heil. Evangelist Johannes auf der Insel Pathmos. — Auf Holz 4′ 8″ hoch, 3′ 10″ breit.

66. **Sustermann** (Lambert), genannt ***Lambert Lombardus***, geb. 1506, † 1560. Schüler des ***Joh. Mabuse*** und ***Arnold de Beer***, hielt sich aber mehr an die italienische Schule.

Maria umarmt im tiefsten Schmerzgefühle den auf ihrem Schosse liegenden Leichnam Christi. Im Hintergrunde die Stadt Jerusalem. Kniestück. — Auf Holz 3′ 9‴ hoch, 3′ 2″ 6‴ breit.**)

---

*) Die Gemälde Nr. 63, 68, 69, 70 und 75 liess der Cardinal Albrecht von Brandenburg, Erzbischof und Churfürst von Mainz bei Matthäus Grünewald malen.

**) Dieses Gemälde wurde früher dem Daniel da Volterra zugeschrieben.

67. **Holbein** (Hanns), ***der jüngere.***

Die Kinder eines Grafen Fugger. Lebensgrosse Figuren. Gegenstück zu Nr. 62. — Auf Holz 6′ 6″ hoch, 3′ breit. K. H. G.

68. **Grünewald** (Matthäus).

Der heil. Lazarus. Ganze über lebensgrosse stehende Figur. — Auf Holz 8′ hoch, 2′ 8″ breit.

69. Von Demselhen.

Die Bekehrung des heil. Mauritius durch den heil. Erasmus, unter dem Portrait des Albert von Brandenburg, Churfürsten von Mainz. Ueberlebensgrosse Figuren. — Auf Holz 8′ hoch, 3′ 11″ breit.

70. Von Demselben.

Die heil. Martha. Ueberlebensgrosse Figur. — Auf Holz 8′ hoch, 2′ 8″ breit.

71. **Dürer** (Albrecht).

Die Apostel Petrus und Johannes der Evangelist. Lebensgrosse Figuren.*) — Auf Holz 6′ 6″ hoch, 2′ 4″ 6‴ breit.

---

*) Die beiden Gemälde Nr. 71 und 76 verehrte Albrecht Dürer dem Rathe zu Nürnberg, wo sie auch bis 1627 aufbewahrt blieben, nachher aber durch vielfältiges Bemühen des Churfürsten Max I. von Bayern nach München gebracht und in Nürnberg durch Copien von Fischer ersetzt wurden.

72. **Dürer** (Albrecht).
Die Geburt Christi. Maria und der heilige Joseph knieen vor dem Jesuskinde, welches von fünf Engeln umgeben ist. Im Hintergrunde wird die Geburt des Heilandes den Hirten durch die Engel verkündet. *) — Auf Holz 4′ 10″ hoch, 4′ breit.

73. **Burgmair** (Hanns).
Die Königin Esther naht sich dem Throne ihres Gemahles, um Gnade für die Israeliten zu erflehen. — Auf Holz 3′ 7″ hoch, 4′ 9″ 6‴ breit.

74. **Hemsen** (Johann van).
Der heilige Matthäus wird von dem Heilande zum Apostelamte berufen. — Auf Holz 3′ 8″ 6‴ hoch, 4′ 9″ breit.

75. **Grünewald** (Matthäus).
Der heil. Chrysostomus im bischöflichen Ornate. Ganze überlebensgrosse Figur. — Auf Holz 8′ hoch, 2′ 8″ breit.

76. **Dürer** (Albrecht).
Die Apostel Paulus und Marcus. Lebensgrosse Figuren. — Aut Holz 6′ 6″ hoch, 2′ 4″ 6‴ breit.

---

*) Churfürst Maximilian der Erste von Bayern erhielt im Jahre 1612 von dem Rathe zu Nürnberg dieses Gemälde, sammt den zwei unter Nr. 1 und 3 beschriebenen Flügelbildern, die Gebrüder Baumgärtner vorstellend. — S. Das Leben und die Werke Albrecht Dürers von Heller. Bamb. 1827. S. 193.

Zweiter Saal.

Fortsetzung der altdeutschen Schule, theilweise umgebildet durch die italienischen Vorbilder.

Ostseite. Mit der Eingangsthüre.

77. **Holbein** (Hanns), ***der jüngere.***

Bildniss eines in Pelz gekleideten Mannes mit einer schwarzen Mütze. Halbe Figur. — Auf Leinwand 2′ 8‴ 9‴′ hoch, 2′ 1″ 8‴ breit.

78. **Buekelear** oder ***Beuckelaer*** (Joachim).

Ein Jahrmarkt mit der Vorstellung des Ecce homo vor dem Palaste des Pilatus. Sign.: I. B. 1568. — Kleine Figuren. Auf Holz 3′ 10″ hoch, 5′ 2″ 6‴ breit. K. H. G.

79. **Burgkmair** (Hanns).

Der heilige Erasmus im bischöflichen Ornate. — Auf Holz 4′ 6″ hoch, 1′ 9″ breit.

80. **Messis** oder *Matsys* (Quentin), genannt der Schmied von Antwerpen.

Zwei Wucherer sind mit Geldzählen beschäftigt. Halbe Figuren. — Auf Holz 3′ 2″ hoch, 2′ 1″ breit.

81. **Aldegräver** (Heinrich), geb. 1502, nach Anderen 1505, † 1562. Schüler des *Albrecht Dürer*.

Christus am Kreuze, unter demselben die heiligen Frauen und der heilige Johannes. — Auf Holz 3′ 4″ 6‴ hoch, 2′ 7″ 9‴ breit.

82. **Wohlgemuth** (Michael).

Die Geburt Christi. Die heilige Jungfrau und der heilige Joseph knieen mit gefalteten Händen vor dem auf der Erde liegenden Christkinde. — Auf Holz 5′ 11″ hoch, 3′ 6″ breit.

83. **Kranach** (Lucas), eigentlich *Sunder*, *der ältere*.

Der Selbstmord der Lucretia. Stehende lebensgrosse Figur.*) — Auf Holz 4′ 6″ hoch, 2′ breit.

84. **Geraert** von Harlem, geb. um 1460, † 1488. Schüler des *Albrecht van Ouwater*.

Christus nimmt Abschied von Maria. Flügelgemälde. — Auf Holz 4′ 1″ hoch, 1′ 5″ breit.

---

*) Wird als das vorzüglichste Gemälde dieses Meisters angerühmt.

85. **Geraert** von Harlem.

Der vom Kreuze abgenommene Leichnam Christi. — Mittelbild. — Auf Holz 4′ 1″ hoch, 3′ 1″ 6‴ breit.

86. Von Demselben.

Die Auferstehung Christi. Flügelgemälde. — Auf Holz 4′ 1″ hoch, 1′ 5″ breit.

87. Unbekannt.

Der Oelberg. — Auf Holz 3′ 11″ 6‴ hoch, 3′ 3″ breit. K. H. G.

88. **Schön**, auch *Schongauer* (Martin), geb. 1420, † 1499. Schüler des *Lupert Rust.*

Der Leichnam Christi, von Joseph von Arimathea unterstützt, von den heil. Frauen, dem heil. Johannes und Nicodemus betrauert. — Auf Holz 7′ hoch, 5′ 1″ breit.

89. Unbekannt, in der Manier des *Wohlgemuth.*

Bildniss der drei Brüder Landfried, Waldram und Eliland, Stifter des Klosters Benedictbeuern, welche im Jahre 740 unter Odilo den Grund zu dem genannten Kloster gelegt haben. — Auf Holz 2′ 10″ hoch, 7′ 4″ breit.

90. Unbekannt.

Der Leichnam Christi im Schoosse Maria. — Auf Holz 3′ 11″ hoch, 2′ 8″ breit. K. H. G.

91. **Engelbrechtsen** (Cornelius), ***der ältere***, geb. 1463, † 1533. Nachahmer des ***Johann van Eyck***.

Die Kreuzigung Christi. — Auf Holz 4′ hoch, 5′ 2″ 6‴ breit. K. H. G.

92. **Burgkmair** (Hanns).

Der heilige Nicolaus, Almosen vertheilend. — Auf Holz 4′ 6″ hoch, 1′ 9″ breit.

93. **Dürer** (Albrecht).

Der Selbstmord der Lucretia. Sign. 1518. Ganze Figur. — Auf Holz 5′ 2″ 2‴ hoch, 2′ 4″ breit.

94. Von Demselben.

Der Leichnam des vom Kreuze abgenommenen Christus wird von Joseph von Arimathea unterstützt und von seiner trauernden Mutter und seinen Freunden beweint. — Auf Holz 4′ 9″ hoch, 6′ 9″ 6‴ breit.

95. **Penz** (Georg), geb. 1500, † 1550. Anfangs Schüler des ***Albrecht Dürer***, bildete sich dann später in Italien aus.

Venus und Amor. Halbe, lebensgrosse Figuren. — Auf Holz 2′ 11″ 6‴ hoch, 3′ 2″ breit.

96. **Leyden** (Lucas van) oder ***Huygens***, geb. zu Leyden 1494, † 1533. Schüler seines Vaters ***Hugo Jacob*** und des ***Cornelius Engelbrechtsen***.

Die heilige Jungfrau, in einem Zimmer sitzend, reicht dem Jesuskinde die Brust. — Auf Holz 2′ 9″ 3‴ hoch, 2′ 3″ breit.

97. **Holbein** (Hanns), ***der jüngere.***

Bildniss eines Mannes in schwarzer Kleidung. Halbe Figur. — Auf Holz 2′ 4″ 6‴ hoch, 1′ 10″ breit.

98. **Beham,** auch ***Böhm*** (Bartholomae).

Marcus Curtius stürzt sich auf dem Marktplatze zu Rom für des Vaterlandes Wohl in den Abgrund. — Kleine Figuren. — Auf Holz 5′ hoch, 3′ 10″ breit. Sign. 1540 mit der Inschrift: ***Marcus Curtius Juvenis bello egregius pro patria diis manibus armatus se devovit, Tit. Liv. Lib. VII.***

99. **Mabuse** (Johann), auch ***Malbodius*** oder ***Maubeuge***, nach Fiorillo auch ***Gossaert***, geb. zwischen 1496 und 1500, † 1562, erhielt seine Ausbildung in Italien.

Der heilige Erzengel Michael. — Ganze Figur. — Auf Holz 5′ 7″ 6‴ hoch, 2′ 7″ 6‴ breit. K. H. G.

Südseite.

100. **Loth** (Carl), geb. 1632, † 1698. Schüler seines Vaters *Ulrich* und des *Cavalieri Liberi.*

Der heilige Dominicus empfängt von der Mutter Jesu den Rosenkranz. — Auf Leinwand 9′ 2″ hoch, 6′ 1″ breit.

101. **Sandrard** (Joachim von), geb. 1606, † 1688, Schüler des *Math. Merian, Theodor de Bry* und des *Gerard Honthorst.*

Der Monat Januar. Ein alter Mann sitzt in einem Lehnstuhle am Feuer; in der Ferne belustigen sich Knaben auf dem Eise. Kniestück. — Auf Leinwand 4′ 7″ hoch, 3′ 10″ breit.

102. Von Demselben.

Der Monat Hornung. Ein wohlbeleibter Koch mit einer Pastete. Kniestück. Auf Leinwand 4′ 7″ hoch, 3′ 10″ breit.

103. Von Demselben.

Der Monat März. Ein Fischer mit Austern und Seefischen. Aussicht auf einen Seesturm. Kniestück. — Auf Leinwand 4′ 7″ hoch, 3′ 10″ breit.

104. **Schwarz** (Christoph), geb. 1550, † 1597, bildete sich nach *Titian* in Venedig.

Die heilige Katharina. — Auf Holz 5′ 7″ hoch, 2′ breit.

105. **Schwarz** (Christoph).

Der heilige Hieronymus kniet vor einem Crucifixe. Ganze Figur. — Auf Holz 5′ 7″ hoch, 2′ breit.

106. **Roshoof** *Roselius*, auch *Roserhof* oder *Röster*, blühte 1666.

Ein Wolf zerreisst ein Lamm. — Auf Leinwand 3′ 6″ hoch, 5′ 9″ breit.

107. **Roos** (Heinrich), geb. 1631, † 1685. Schüler des *Julian du Jardin*, dann des *Adrian de Bie*.

Ein weisser Stier geht durch einen Bach bei hohen, auf Felsengrund stehenden Bäumen. — Auf Leinwand 3′ 7″ hoch, 4′ 6″ breit.

108. **Mignon** oder *Minjon* (Abraham), geb. 1639, † 1679. Schüler des *David du Heem*.

Ein Korb mit Früchten bei einem Eichstamme etc. — — Auf Leinwand 2′ 10″ hoch, 2′ 3″ breit.

109. Von Demselben.

Ein Blumenstück mit verschiedenen Insecten und Vögeln. — Auf Leinwand 3′ 2″ 2‴ hoch, 2′ 7″ breit.

110. **Douffet,** auch *Duffeit* (Gerhard), geb. zu Lüttich 1594, † 1660 *)

Papst Nicolaus V. besucht die Grabstätte des heiligen

---

*) Dieses Gemälde liess der edle Charles Caroli 1627 zum Andenken an seine Gemahlin, welche 1625 gestorben, in die Kirche der Religiosen der Observanz zu Lüttich malen, später ward es von Ritter van Douven für die Düsseldorfer Gallerie angekauft.

Franz von Assisi. Auf dem obern Theile der Kirche werden im Namen dieses Heiligen Wunder gewirkt. Ganze Figuren. — Auf Leinwand 12′ 6″ 4‴ hoch, 10′ 6″ 9‴ breit.

111. **Mignon,** auch *Minjon* (Abraham).

Ein Hahn, eine Taube und andere todte Vögel. — Auf Leinwand 2′ 6″ hoch, 2′ 2″ breit.

112. **Roos** (Heinrich).

Hirten mit einer Heerde in einer Landschaft ruhend. — Auf Leinwand 3′ 7″ hoch, 4′ 6″ breit.

113. **Pauditz,** auch *Pudiss* (Christoph), geb. 1618, arbeitete um 1666 mit *Rosenhof* in die Wette.

Ein Wolf zerreisst ein Lamm; ein Fuchs schleicht herbei, um an der Mahlzeit theilzunehmen. — Auf Leinwand 3′ 10″ hoch, 5′ 8″ breit.

114. **Schwarz** (Christoph).

Die heilige Jungfrau sitzt auf Wolken in einer himmlischen Glorie mit dem stehenden Christkinde auf ihrem Schoosse. — Auf Holz 6′ 1″ 3‴ hoch, 4′ 9″ breit.

115. **Sandrart** (Joachim von).

Der Monat April. Ein Gärtner hält eine Mandore und einen Korb mit Frühlingsblumen in den Händen. — Kniestück. — Auf Leinwand 4′ 7″ hoch, 3′ 10″ breit.

116. **Sandrart** (Joachim von).
Der Monat Mai. Eine Frau Blumen pflückend. — Kniestück. Auf Leinw. 4′ 7″ hoch, 3′ 10″ breit.

117. Von Demselben.
Der Brachmonat. Ein Hirt scheert ein Schaf. — Kniestück. Auf Leinw. 4′ 7″ hoch, 3′ 10″ breit.

118. **Loth** (Carl).
Der Erzengel Gabriel mit einem Knaben. — Ganze Figuren. Auf Leinw. 9′ 2″ hoch, 6′ 1″ breit.

Westseite.

119. **Asam** (Cosmas Damian), † 1739. Schüler seines Vaters *Georg*, † 1696.
Die heilige Jungfrau mit dem Christkinde sitzt auf einem Throne; die heilige Rosa auf der einen, und der heilige Dominicus auf der andern Seite. — Ganze Figuren. Auf Leinw. 8′ 9″ hoch, 5′ 4″ breit.

120. **Neuschatel** (Nicolaus), genannt *Lucidell*, geb. 1550, † 1600. Er empfing den ersten Unterricht in Mons.
Das Bildniss des berühmten Mathematikers Johannes Neudorfer, welcher, vor einem Tische sitzend, seinem Sohne Unterricht ertheilt. — Kniestück. Auf Leinw. 3′ 2″ hoch, 2′ 10″ 6‴ breit.

121. **Roos** (Heinrich). Sign. *H. Roos*, fec. 1679.
Eine Landschaft mit Felsen und Ruinen. Das Hornvieh ist nahe an einem Wasser gelagert. — Auf Leinwand 2′ hoch, 2′ 2″ breit.

122. **Schwarz** (Christoph).
Bildniss eines schwarzgekleideten Mannes im Lehnstuhle; ein Kind, von der Mutter vorgeführt, bietet demselben Kirschen an. — Halbe lebensgrosse Figuren. Auf Leinw. 2′ 7″ 6‴ hoch, 3′ 4″ 9‴ breit.

123. **Roos** (Heinrich).
Des Künstlers eigenes Bildniss. — Halbe Figur. Auf Leinw. 2′ 9″ 6‴ hoch, 2′ 3″ breit.

124. Von Demselben. Sign. *H. Roos*, fec. 1676.
Eine ruhende Heerde mit dem Hirten, welcher einem liegenden Mädchen ein Lamm zuträgt. — Auf Leinw. 1′ 10″ 5‴ hoch, 2′ 3″ 6‴ breit.

125. **Pey** oder Pay (Johann van), Cabinetsmaler des Churfürsten von Bayern, geb. zu Riedlingen 1589, † 1660.
Bildniss eines Mannes in schwarzer Kleidung. — Halbe Figur. Auf Leinw. 4′ 2″ hoch, 3′ 3″ breit.

126. **Roos** (Heinrich).
Eine italienische Landschaft mit Figuren, Kühen, Schafen und Ziegen. — Auf Leinwand 2′ 11″ 8‴ hoch, 4′ 10″ breit.

127. **Marèes** (George de), geb. 1697, † 1776. Schüler des ***Martin von Meytens.***

Das Bildniss des Künstlers vor einer Staffelei sitzend. Seine Tochter reicht ihm Pinsel und Palette. — Kniestück. Auf Leinw. 4′ 4″ 9‴ hoch, 3′ 6‴ breit.

128. **Knoller** (Martin), geb. 1730, † 1796. Schüler des ***Paul Troger***, dann des ***Raphael Mengs.***

Der heil. Benedict und die heil. Scholastica werden von der hl. Jungfrau der Dreieinigkeit empfohlen. — Ganze Figuren. Auf Leinwand 8′ 10″ hoch, 4′ 8″ 10‴ breit.

129. **Marècs** (George de).

Bildniss des churbayerischen Hofarztes Erhard Winterhalter, Schwiegersohnes des Künstlers, mit seiner Familie. — Kniestück. Auf Leinw. 5′ hoch, 3′ 9″ breit.

130. **Roos** (Heinrich).

Eine Landschaft mit den Ruinen des Jupiter-Tempels zu Rom, mit Hirten und ruhendem Vieh belebt. — Auf Leinw. 2′ 11″ 8‴ hoch, 4′ 10‴ breit.

131. **Prucker**, auch ***Brucker*** (Nicolaus), † 1694.

Bildniss eines jungen Mannes in schwarzer Kleidung. — Kniestück. Auf Leinw. 4′ 2″ hoch, 3′ 3″ breit.

132. **Roos** (Heinrich). Sign. ***H. Roos***, fec. 1676.

Eine ruhende Heerde. Der Hirt und ein Mädchen

spielen mit einem springenden Bocke. — Auf Leinw. 1′ 10″ 5‴ hoch, 6′ 3″ 2‴ breit.

133. **Pauditz** oder ***Pudiss*** (Christoph).

Ein Lautenschläger. — Brustbild. Auf Leinwand 1′ 11″ 7‴ hoch, 1′ 6″ 3‴ breit.

134. **Roos** (Heinrich).

Ein sich in Bewegung setzendes Heer. Eine Dame mit ihrem Schoosshündchen sitzt im Vordergrunde zu Pferd. — Auf Leinw. 2′ 10‴ hoch, 3′ 5″ 5‴ breit.

135. **Werner** (Joseph), geb. 1637, † 1710. Schüler des ***Matthaeus Merian.***

Eine allegorische Darstellung auf die Gewinnsucht. — Kleine Figuren. Auf Leinw. 1′ 3″ hoch, 3′ 2″ 2‴ breit.

136. **Loth** (Carl).

Brustbild des Künstlers. — Auf Leinw. 2′ 2″ hoch, 1′ 10″ 6‴ breit. P. E. K. L. I.

137. **Rottenhammer** (Johann), geb. 1564, † 1622*) Schüler des ***Hanns Donnauer***, nachher des ***Jacomo Tintoretto*** in Venedig.

Die in einer himmlischen Glorie mit dem Christkinde auf Wolken sitzende heil. Maria, von vielen Heiligen umgeben, erscheint dem heiligen Augustin. — Auf Leinw. 12′ hoch, 7′ 2″ breit**).

---

*) Vermöge Sterberegister der Dompfarrei zu Augsburg.

**) Stammt aus der Augustinerkirche zu München.

Nordseite.

138. **Beich** (Franz Joachim), geb: 1663, † 1748. Schüler seines Vaters *Wilhelm* und Nachahmer des *Caspar Dughet.*

Eine Landschaft mit der Aussicht auf einen See. — Auf Leinw. 2′ 9″ hoch, 4′ 11″ 6‴ breit.

139. **Kupetzky** (Johann), geb. 1667, † 1740. Schüler des Malers *Claus* von Luzern.

Bildniss des Bischofs von Hutten. — Kniestück. Aut Leinw. 5′ 2″ 6‴ hoch, 4′ 1″ 6″ breit.

140. **Sandrart** (Joachim von).

Der Monat Juli oder der Heumonat. Eine Magd ist mit Heurechen beschäftigt. In der Ferne zieht ein Jäger auf die Reiherbeize. — Kniestück. Auf Leinw. 4′ 7″ hoch, 3′ 10″ breit.

141. Von Demselben.

Der Monat August oder Erntemonat. Ein Schnitter mit der Sichel im Waizen. — Kniestück. Auf Leinwand 4′ 7″ hoch, 3′ 10″ breit.

142. Von Demselben.

Der Monat September oder Herbstmonat. Eine Frau mit vielen Gartenfrüchten. In der Ferne eine Hirschjagd. — Kniestück. Auf Leinw. 4′ 7″ hoch, 3′ 10″ breit.

143. **Loth** (Carl).

Sara führt ihre Magd Agar dem Abraham, ihrem Gemahle zu. — Auf Leinw. 3′ 11″ hoch, 5′ 3″ breit.

144. **Sustris**, auch ***Suster*** (Friedr.), geb. 1526, † 1599.

Schüler seines Vaters.

Des Künstlers eigenes Bildniss, unter der Gestalt des heiligen Lucas, vor einer Staffelei. — Auf Leinwand 3′ 3″ hoch, 2′ 10″ breit.

145. **Roos** (Heinrich).

Eine italienische Landschaft, mit Thieren belebt. — Auf Leinw. 2′ 11″ 8‴ hoch, 4′ 10″ breit.

146. **Hamilton** (Philipp Ferdinand von), geb. 1664, † 1750. Schüler seines Vaters ***Jacob***.

In einer Speisekammer, in welcher ein todter Haase aufgehangen ist, liegt Federwildpret auf dem Tische. Eine Katze schleicht durch das geöffnete Fenster und lauert auf den Raub. — Auf Leinwand 3′ 8″ hoch, 2′ 6″ 6‴ breit.

147. **Roos** (Heinrich).

Eine Landschaft mit Ruinen und Vieh. Ein Weib reicht ihrem Kinde die Brust. — Auf Leinwand 1′ 8″ 4‴ hoch, 2′ 8″ breit.

148. **Beich** (Franz Joachim).

Eine Landschatt. Kinder, welche den Propheten Elisaeus verspotten, werden von Löwen und Bären zerrissen. — Auf Leinw. 1′ 10″ hoch, 2′ 5″ breit.

149. **Dietrich** (Chr. Wilh. Ernst), geb. 1712, † 1774.
Schüler des *Alexander Thiele.*

Lazarus im Schoosse Abrahams, und der reiche Prasser in Feuerqualen. — Kleine Figuren. Auf Leinw. 2′ 2″ hoch, 1′ 8″ 6‴ breit.

150. **Schwarz** (Christoph).

Die Kreuzschleppung Christi mit vielen Figuren. — Auf Leinwand 1′ 3″ hoch, 1′ 10″ breit.

151. **Dietrich** (Chr. Wilh. Ernst).

Eine Landschaft mit der Aussicht auf das Meer, Gewitterwolken steigen auf, welche ein hervorragendes Dorf beschatten. — Auf Leinwand 1′ 7″ 3‴ hoch, 1′ 10″ 8‴ breit.

152. **Kaufmann** (Maria Angelica), geb. 1742, † 1807.
Schülerin ihres Vaters.

Bildniss der Künstlerin mit einer Reissfeder in der auf einem Portefeuille ruhenden Hand. — Auf Leinwand 2′ hoch, 1′ 7″ breit.

153. **Mengs** (Anton Raphael), geb. 1729, † 1779.
Schüler seines Vaters.

Des Künstlers eigenes Bildniss mit Pinsel und Palette in der Hand. — Auf Holz 2′ 2″ 2‴ hoch, 1′ 8″ 6‴ breit.

154. **Marées** (George de).

Das Bildniss des Malers Franz Joachim Beich. Beide Hände ruhen auf einem Portefeuille. Sig. 1744. — Auf Leinwand 2′ hoch, 1′ 6″ breit.

155. **Mengs** (Anton Raphael).
Das Bildniss eines Kapuzinermönchs mit weissem Barte und einem Stocke in der Hand. — Halbe Figur. Auf Holz 2′ 1″ 6‴ hoch, 1′ 6″ 6‴ breit *).

156. **Oefele** (Franz Ignaz), geb. 1721, † 1797. Schüler des *Balthasar Aug. Albrecht*, dann des *Nogari*.
Des Künstlers eigenes Brustbild mit der Palette in der Hand. Gemalt in seinem 73. Lebensjahre. — Auf Leinw. 2′ 3″ hoch, 1′ 8″ 6‴ breit.

157. **Graf** (Anton), geb. 1736, † 1813. Schüler des *Johann Ulrich Schellenberg*.
Des Künstlers eigenes Bildniss mit einer Reissfeder in der Hand. — Auf Leinw. 2′ hoch, 1′ 6″ breit.

158. **Douffeit** (Gerhard). Bezeichnet: GER. DOUFFET INVENTOR F.**)
Die Kaiserin Helena lässt das heilige Kreuz erheben, welches sich durch die Wunder an Kranken und Todten beurkundet hat. Ganze Figuren. Auf Leinw. 9′ 7″ hoch, 11′ 4″ 4‴ breit.

159. **Sandrart** (Joachim von).
Der Monat October durch betrunkene Bacchanten vorgestellt. In der Ferne eine Weinlese. — Kniestück. Auf Leinw. 4′ 7″ hoch, 3′ 10″ breit.

---

*) Im Jahre 1792 von Rumny in Schaffhausen gekauft.

**) Dom Charles Hardi, Religios der Abtei St. Lorenz zu Lüttich, liess dieses Gemälde malen, und der Churfürst Johann Wilhelm von der Pfalz zahlte den verlangten Preis doppelt hiefür, und verleibte es der Düsseldorfer Gallerie ein.

160. **Sandrart** (Jochim von).

Der Wintermonat oder November. Ein Jäger trägt einen getödteten Haasen und todte Vögel auf dem Rücken; in der Ferne zeigt sich eine Schweinshetze. Seitwärts erblickt man das dem Künstler gehörige Schloss Stockau. — Kniestück in Lebensgrösse. Auf Leinwand 4′ 7″ hoch, 3′ 10″ breit.

161. Von Demselben.

Bildniss einer in einem Lehnstuhle sitzenden Nonne. Lebensgrosse Figur. Aut Leinwand 6′ 6″ 6‴ hoch, 4′ 4″ breit.

162. **Beich** (Franz Joachim).

Eine Landschaft. — Auf Leinw. 2′ 9″ hoch, 4′ 11″ 6‴ breit.

163. **Sandrart** (Joachim von).

Der Christmonat oder December. Ein Nachtstück. Eine alte Frau mit brennendem Lichte in der Hand neben einem Geisbocke. — Kniestück. Auf Leinwand 4′ 7″ hoch, 3′ 10″ breit.

164. **Loth** (Carl).

Isaak segnet seinen Sohn Jacob. — Auf Leinwand 3′ 2″ 6‴ hoch, 4′ 8″ breit.

165. **Hamilton** (Johann Georg von), † um 1733.

Ein todter Haase; daneben todte Vögel und ein Waldhorn. — Auf Leinw. 3′ 10″ 3‴ hoch, 2′ 8″ breit.

166. **Mignon**, auch ***Minjon*** (Abraham).
Pflanzen, Blumen und Vögel in einer Landschaft. — Auf Leinw. 3′ 5″ 6‴ hoch, 4′ 4″ breit.

167. **Sandrart** (Joachim von).
Bildniss des Pfalzgrafen Wilhelm Philipp von Neuburg. — Halbe lebensgrosse Figur. Auf Leinw. 3′ 3″ 9‴ hoch, 2′ 9″ 9‴ hoch.

168. **Dietrich** (Chr. Wilh. Ernst).
Eine Landschaft mit Fischerhäusern an einem Bache. — Auf Leinw. 1′ 7″ 3‴ hoch, 1′ 10″ 8‴ breit.

169. **Wolf** (Andreas).
Des Künstlers eigenes Brustbild. — Auf Leinwand 1′ 6″ hoch, 1′ 1″ 6‴ breit. P. E. K. L. I.

170. **Dietrich** (Chr. Wilh. Ernst).
Zwei Blinde, welche einander führen, sind in Gefahr, in den Abgrund zu stürzen. — Auf Leinwand 2′ 1″ hoch, 1′ 8″ 6‴ breit.

171. **Beich** (Franz Joachim).
Johannes der Täufer predigt in einer Landschaft. — Auf Leinwand 1′ 10″ hoch, 2′ 5″ breit.

172. **Roos** (Heinrich).
Ein Sonnenuntergang in einer Landschaft mit Ruinen. — Auf Leinwand 2′ 1″ hoch, 2′ 4″ breit.

Dritter Saal.

Niederländische Schule im 16. und 17. Jahrhundert.

Ostseite. Mit der Eingangsthüre.

173. **Both** (Johann).

Eine italienische Landschaft. Nach einem heissen Herbsttage neigt sich die Sonne hinter das ferne Gebirge; die im Vordergrunde weilenden Eseltreiber sind von *Andreas Both* gemalt. Auf Holz 2′ 5″ hoch, 3′ 7″ breit. Sig. J. BOTH f.

174. **Champaigne** (Philippe de), geb. zu Brüssel 1602, † 1674. Schüler des *Michael Bouillon de Bordeaux* und des *Jaque Fouquières.*

Brustbild des General-Feldmarschalls Heinrich de la Tour d'Auvergne, Vice-Graf von Turenne. — Auf Holz 2′ 5″ 2‴ hoch, 2′ breit.

175. **Dyck** (Anton van), geb. 1599, † 1644. Schüler des *Heinrich van Balen* und des *P. P. Rubens.*

Maria hält das auf einem Tische stehende Jesuskind, dem sich der kleine Johannes nähert. — Kniestück. Auf Holz 4′ 7″ hoch, 3′ 7″ breit.

176. **Dyck** (Anton van).
Brustbild eines jungen Mannes. — Auf Leinwand 2′ 4″ 6‴ hoch, 1′ 9″ breit.

177. **Heem** (Johann David de), geb. 1600, † 1674. Schüler seines Vaters ***David***.
Verschiedene Pflanzen, Insekten und eine unter Blättern verborgene Schlange. — Auf Leinw. 2′ 7″ 6‴ hoch, 3′ 6″ 6‴ breit.

178. **Both** (Johannes und Andreas), ersterer geb. 1610, † 1656. Letzterer geb. 1612. Schüler des ***Abraham Bloemaert***.
Auf einem Felsen unter einem Eichenbaume wird Argus vom Mercur eingeschläfert. Die Figuren sind von ***Andreas Both*** gemalt. — Auf Leinw. 5′ 3″ hoch, 4′ 4″ breit.

179. **Bol** (Ferdinand), geb. 1611, † 1681, Schüler des ***Paul Rembrandt***.
Abraham ist im Begriffe, seinen Sohn Isaak zu opfern. Oben erscheint der Engel. — Auf Leinwand 6′ 8″ hoch, 4′ 6″ breit.

180. **Fyt** (Johann), geb. 1625, † 1671. Er bildete sich nach der Natur.
Rehe werden von Hunden verfolgt. — Auf Leinw.*) 6′ 1″ hoch, 9′ 6″ breit.

---

*) **Dieses schöne Gemälde erhielt Churfürst Carl Theodor mit noch drei anderen im Jahre 1767 von der Stadt Düsseldorf zum Geschenk, worauf sie in dortiger Gallerie aufgestellt wurden.**

181. **Jordaens** (Jacob), geb. 1594, † 1678. Schüler des ***Adam van Oort*** und des ***P. P. Rubens***. Sig. J. JOR. fec. 1646.

Das sogenannte holländische Dreikönigsfest von einer lustigen Gesellschaft gefeiert etc. — Auf Leinw. 7′ 4″ hoch, 9′ 11″ breit.

182. **Ravenstein,** auch ***Ravenstyn*** (Johann van), geb. 1580, † 1660. Sein Lehrer ist unbekannt.

Bildniss eines schwarz gekleideten Mannes. — Halbe Figur. Auf Holz 3′ 2″ hoch, 2′ 3″ 5‴ breit.

183. **Douffet,** auch ***Duffeit*** (Gerard).

Das Bildniss eines Mannes in dunkelrother Sammetkleidung. — Auf Leinw. 2′ 7″ hoch, 2′ breit.

184. **Ravenstein,** auch ***Ravenstyn*** (Johann van).

Bildniss einer Frau in schwarzer Kleidung. — Halbe Figur. Auf Holz 3′ 2″ hoch, 2′ 3″ 6‴ breit.

185. **Rembrandt** ***van Ryn*** (Paul), geb. 1606, † 1666. Schüler des ***Jacob von Zwangenburg, Peter Lastmann,*** des ***Jacob Pinas*** und ***Georg Schotten.***

Ein alter Mann sitzt in einem Lehnstuhle und hält einen Stab in den Händen. — Auf Leinw. 4′ 1″ 6‴ hoch, 3′ 1″ 6‴ breit.

186. **Fyt** (Johann).

Eine Bärenhetze. — Naturgrösse. Auf Leinw. 6′ 2″ hoch, 9′ 6″ 6‴ breit.

187. **Bloemaert** (Abraham), geb. 1567, †1647. Schüler des *Joas van der Beer*, *van Heel* und des *Heinrich Wythoek*.

Die Erweckung des Lazarus vom Tode. — Auf Holz 6′ 9″ hoch, 5′ 9″ breit.

188. **Heem** (Cornelius de), geb. 1623. Schüler seines Vaters *Johann David de Heem*.

Blumen, Früchte und ein Schinken liegen auf einem Tische. — Auf Leinw. 2′ 7″ 6‴ hoch, 3′ 6″ breit.

189. **Swanevelt** (Hermann), geb. 1620, †1690. Schüler des *Gerard Dow* und *Claude Lorrain*.

Eine Landschaft bei glühendem Sonnenuntergange. Der Weg ist von Maulthieren und ihren Führern belebt. — Auf Leinw. 2′ 6″ 6‴ hoch, 3′ 2″ 9‴ breit. P. E. K. L. I.

190. und 191. **Maas** (Nicolaus), geb. 1632, † 1693. Schüler des *Paul Rembrandt*.

Bildniss eines jungen Mannes. Nebenan das Bildniss seiner Gemahlin. — Auf Leinwand 3′ 10″ 6‴ hoch, 3′ 2″ breit.

Südseite.

192. **Lorme** (Anton de), lebte noch um 1660.

Das von einem Lüstre beleuchtete Innere einer Kirche im altdorischen Baustyle mit vielen Figuren. Sig. A. de L'ORME. 1642. — Auf Holz 3′ 6″ 2‴ hoch, 4′ 11″ breit.

193. **Dyck** (Anton van).

Bildniss des Organisten Heinrich Liberti von Antwerpen. — Kniestück. Auf Leinwand 3′ 3″ 6‴ hoch, 2′ 8″ 6‴ breit.

194. **Velde** (Adrian van der), geb 1639, † 1672.

Schüler des *Johann Wynants.*

Eine Landschaft. Ein Hirt treibt sein Hornvieh einem Dorfe zu. — Auf Leinw. 3′ hoch, 4′ 3″ breit.

195. **Rembrandt** *van Ryn* (Paul).

Brustbild eines Türken mit reich geschmücktem Turban. In ovaler Form. Auf Holz 2′ 8″ 6‴ hoch, 4′ 1″ breit.

196. Von Demselben.

Das Brustbild dieses berühmten Künstlers in seinem hohen Alter. — Auf Holz 2′ 6″ hoch, 2′ 1″ 1‴ breit.

197. **Diepenbeck** (Abraham van), geb. 1607, † 1675.

Schüler des *P. P. Rubens.*

Abraham bewirthet die drei Engel. Halblebensgrosse Figuren. — Auf Leinw. 4′ 5″ hoch, 6′ 2″ breit.

198. **Dyck** (Anton van).
Der Märtyrertod des heil. Sebastian. — Ganze Figuren. Auf Leinwand 8′ 3″ hoch, 5′ 10″ breit.

199. **Rombouts** (Theodor), geb. 1597, † 1637. Schüler des ***Abraham Janssens.***
Eine Gesellschaft von Sängern mit einem Zitherspieler. — Auf Leinwand 4′ 1″ hoch, 5′ 6″ breit.

200. **Gelder** (Arnold van), geb. 1645, † 1727. Schüler des ***Samuel van Hoogstraten***, nachher des ***Paul Rembrandt.***
Eine Judenbraut wird angekleidet. — Kniestück. Auf Leinwand 4′ 2″ 6‴ hoch, 4′ 6″ 10‴ breit.

201. **Dyck** (Anton van) und **Snyders** (Franz).
Die Schlacht und der Sieg Heinrich IV. über den Herzog von Mayenne bei Martin d'Eglise. Der König Heinrich IV. zu Pferd, begleitet von Sully, beobachtet die Schlachtordnung. — Halblebensgrosse Figur. Auf Leinwand 10′ 6″ 6‴ hoch, 8′ 9″ breit.

202. **Fyt** (Johann).
Zwei Hunde raufen um einen Kalbskopf in einem umgestürzten Korbe. — Auf Leinw. 4′ 1″ hoch, 5′ 7″ 6‴ breit.

203. **Dyck** (Anton van).
Der Leichnam Christi im Schoosse Mariä wird von dem heiligen Johannes und einer der heiligen Frauen unterstüzt. — Lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 6′ 1″ hoch, 4′ 6″ breit.

204. **Eckhout** (Gerbrand van der), geb. 1621, † 1674. Schüler des ***Paul Rembrandt.***

Abraham verstösst die Agar und ihren Sohn Ismael. Lebensgrosse Figuren. — Auf Leinwand 8′ hoch, 5′ 9″ breit.

205. **Snyders,** auch ***Sneyders*** (Franz), geb. 1579, † 1657. Schüler des ***Heinrich van Balen.***

In einer Speisekammer liegen auf einem Tische Früchte, Gemüs, todtes Federwildpret, ein Schweinskopf, ein Rehbock und ein Seekrebs, von einer Katze und einem Hunde belauert. In der Figur des Wärters erkennt man Rubens Pinsel. — Auf Leinwand 4′ 9″ hoch, 6′ 2″ 6‴ breit.

206. **Dyck** (Anton van).

Das Brustbild des berühmten Thiermalers ***Franc. Snyders.*** — Auf Leinwand 2′ 3″ hoch, 1′ 9″ breit.

207. Von Demselben.

Des Künstlers eigenes Brustbild. — Auf Leinwand 2′ 7″ hoch, 2′ 3″ breit.

208. **Wouvermanns** (Philipp), geb. 1620, † 1668. Schüler seines Vaters ***Paul*** und des ***J. Wynants.***

Eine Hirschjagd. Damen und Herren verfolgen einen Hirsch über einen breiten Fluss. — Auf Leinwand 2′ 5″ 6‴ hoch, 4′ 3″ 6‴ breit.

209. **Dyck** (Anton van).

Bildniss des Kupferstechers ***Carl Malery*** von Antwerpen in schwarzer Kleidung. — Halbe Figur. Auf Leinwand 3′ 4″ hoch, 2′ 9″ 6‴ breit.

210. **Waterloo** (Antony), geb. 1618, † 1679. Die Natur war sein Vorbild.

Eine Landschaft mit einem Eichenwald, durch welchen ein Weg führt. — Auf Holz 3′ 2″ 6‴ hoch, 3′ 6″ 3‴ breit.

Westseite.

211. **Millet** oder ***Mille*** (Franz), genannt ***Francisque***, geb. 1644, † 1680. Schüler des ***Laurentius Frank***, dann des ***Nicol. Poussin.***

Eine italienische Landschaft mit antiken Gebäuden. Auf dem Wege treibt ein Hirt eine Schafheerde gegen den Vordergrund. — Auf Leinwand 3′ 8″ hoch, 5′ 6″ 6‴ breit.

212. **Dyck** (Anton van).

Der Leichnam Christi im Schoosse seiner trauernden Mutter wird von Engeln beweint. — Auf Holz 3′ 5″ hoch, 4′ 7″ breit*).

*) Eines der schönsten Werke dieses Meisters.

213. **Flink** (Govaert), geb. 1616, † 1660. Schüler des ***Paul Rembrandt.***

Der auf einem Lager ruhende Isaak ertheilt seinem Sohne Jakob den väterlichen Segen. — Lebensgrosse halbe Figuren. Auf Leinwand 3′ 4″ hoch, 3′ 9″ 6‴ breit. Sign. G. FLINK.

214. **Werff** (Adrian van der), geb. 1659, † 1722. Schüler des ***Eglon van der Neer.***

Die heilige Magdalena sitzt in einer Felsenhöhle und betrachtet einen Todtenkopf. — Lebensgrosse Figur. Auf Holz 5′ 11″ hoch, 4′ breit.

215. **Dyck** (Anton van).

Der heil. Sebastian, den Märtyrertod leidend. — Ganze Figur. Auf Leinwand 6′ 2″ hoch, 4′ 8″ breit.

216. **Bloemaert** (Abraham).

Diogenes zeigt seinen Schülern einen gerupften Hahn, um die Definition, welche einst Plato von dem Menschen gegeben, als lächerlich darzustellen. — Auf Leinwand 3′ 6″ 6‴ hoch, 4′ 6″ breit.

217. **Dyck** (Anton van).

Das Bildniss des Malers ***Johann de Weil*** und seiner Gemahlin. — Kniestück. Auf Leinwand 3′ 4″ 6‴ hoch, 4′ 6″ breit.

218. **Douven** (Johann Franz van), geb. 1656, † 1726. Schüler des ***Gabriel Lambertin*** und des ***Christoph Puytlink***.

Das Portrait des Churfürsten Johann Wilhelm von der Pfalz zu Pferd. — Gemalt 1703. Auf Leinwand 10′ 2″ hoch, 8′ 1″ breit.

219. **Hondekoeter** (Melchior), geb. 1636, † 1695. Schüler seines Vaters ***Gysbrecht***, dann des ***Johann Bapt. Weenix***.

Der Kampf zwischen einem gemeinen und einem welschen Hahne. — Auf Leinwand 3′ 4″ 6‴ hoch, 4′ 6″ breit.

220. **Dyck** (Anton van).

Christus heilt einen Gichtkranken. — Kniestück. Auf Leinwand 4′ hoch, 4′ 11″ breit.

221. Von demselben.

Die keusche Susanna im Bade von zwei alten Männern überrascht. — Ganze Figuren. Auf Leinwand 6′ 2″ hoch, 4′ 6″ breit.

222. **Duwett** (J. Jacob), geb. 1617. Schüler des ***Albert van Spiers***.

Abraham ist im Begriffe, seinen Sohn Isaak zu opfern. — Ganze Figur. Sign. v. GHER. WETT. Auf Leinwand 6′ 4″ 8‴ hoch, 4′ 4″ 5‴ breit.

223. **Berghem** (Nicolaus), oder ***Klaas***, geb. 1624, † 1683. Schüler seines Vaters ***Peter van Harlem***, des ***van Goyen*** und des ***J. B. Weenix.***

Laban vertheilt unter seiner Dienerschaft die Feldarbeiten. — Auf Leinwand 4′ 1″ 6‴ hoch, 5′ 1″ 6‴ breit.

224. **Helst** (Bartholomae van der), geb. 1613, † 1670. Sein Lehrer ist unbekannt.

Bildniss des holländischen Admirals Martin Harperts Tromp, in schwarzer Kleidung. — Halbe Figur. Auf Holz 3′ 6″ hoch, 2′ 7″ 6‴ breit.

225. **Everdingen** (Albert van), geb. 1631, † 1675. Schüler des ***Roland Savery*** und ***Peter Molyn.***

Eine Abendlandschaft. In einem engen mit Fichten bewachsenen Felsenthale stürzt ein Wasserfall über Steinmassen, auf welchen sich eine Hammerhütte befindet, in den Abgrund. Sign. A. v. EVERDINGEN. 1656. f. — Auf Leinwand 3′ 6″ hoch, 2′ 9″ breit.

226. **Douffet,** auch ***Duffeit*** (Gerard).

Bildniss eines bärtigen Mannes mit einem runden Hute. — Auf Leinwand 3′ 3″ hoch, 2′ 4″ breit.

Nordseite.

227. **Weenix** (Johann*), geb. 1644, † 1719. Schüler des *Joh. Bapt. Weenix*.

Ein todter Hase ist neben einer Jagdtasche und einer Flinte an einer Urne aufgehangen. Am Boden Feldhühner und ein Fasan. — Auf Leinwand 3′ 3″ hoch, 2′ 11″ breit.

228. **Berghem** (Nicolaus).

Eine Landschaft mit Ruinen auf steilen Felsen. Eine Magd auf einem Schimmel spricht mit dem bei einer Heerde ruhenden Hirten. — Auf Leinwand 2′ 7″ hoch, 3′ 2″ breit.

229. **Vinkenbooms** (David), geb. 1578, † 1629. Schüler seines Vaters *Philipp*.

Christus, von vielem Volke begleitet, trägt das Kreuz gegen den Calvarienberg; die heilige Veronica reicht ihm das Schweisstuch, während seine Mutter ohnmächtig in die Arme der sie umgebenden Frauen sinkt. Sign. DAVID VINC-BOOMS. f. 1611. — Auf Holz 3′ 6″ hoch, 5′ 2″ breit.

---

*) Dieser Künstler war von dem Churfürsten Joh. Wilhelm eingeladen, dessen Jagdschloss Bensberg mit Gemälden zu schmücken, welche sämmtlich im Jahre 1806, als das Herzogthum Jülich und Berg an Murat überging, mit der Düsseldorfer Gallerie nach München kamen.

230. **Backhuysen** (Ludolf), geb. 1631, † 1709. Schüler des ***Albert van Everdingen*** und des ***Heinrich Dubbels***.

Der Seehafen zu Antwerpen. Ein grosses Schiff wird mit vollen Segeln von einem günstigen Winde in den Hafen getrieben. — Auf Leinwand 3′ 5″ 6‴ hoch, 4′ 6″ 6‴ breit.

231. **Helst** (Bartholomae van der).

Bildniss der Familie von Hutten. Im Hintergrunde eine Gartenanlage. — Auf Holz 4′ 5″ hoch, 6′ 11″ breit.

232. **Artois** (Jacob van), geb. 1613, † 1665. Schüler des ***Jacob Wildens***.

Eine Landschaft mit hohen Bäumen und der Aussicht auf einen Fluss. Der durch einen Wald führende Sandweg ist von einer Hirschjagd belebt. — Auf Leinwand 7′ 6″ hoch, 7′ 6″ breit.

233. **Langjan,** eigentlich ***Bockhorst*** (Johann van), geb. 1610, † 1664. Schüler des ***Jac. Jordaens*** und Nachahmer des ***P. P. Rubens***.

Der in der Luft schwebende Mercur verliebt sich in die schöne Herse, die Tochter des Kekrops. — Auf Leinwand 3′ 11″ 6‴ hoch, 5′ 10″ 9‴ breit.

234. **Weenix** (Johann).

In einem Garten bei einer Urne liegen todte Feldhühner, ein Hahn, ein Birkhahn und ein Pfau. — Auf Leinwand 4′ 7″ 6‴ hoch, 5′ 6″ breit.

235. **Weenix** (Johann).

Eine Schweinsjagd mit der Aussicht auf einen breiten Fluss. — Auf Leinwand 10′ 8″ hoch, 6′ 7″ breit.

236. Von Demselben.

Bei einer Urne liegen ein todter Hase, eine Gans, ein Fasan und einige andere todte Vögel mit Jagdgeräthen gruppirt. — Auf Leinw. 4′ 6″ 7‴ hoch, 5′ 6″ breit.

237. **Langjan**, eigentlich ***Bockhorst*** (Johann van).

Ulysses entdeckt den in weiblichen Kleidern unter den Gespielinnen der Prinzessin von Skyros versteckten Achilles. — Auf Leinw. 3′ 11″ 6‴ hoch, 5′ 10″ 6‴ breit.

238. **Neer** (Arthur van der), geb. 1619, † 1683.

Sein Lehrer ist unbekannt.

Ein Teich in einem Walde ist von hohen Bäumen umgeben, welche sich in dem ruhigen Wasser spiegeln. — Auf Leinw. 7′ 5″ hoch, 7′ 5″ breit.

239. **Victoors** oder ***Fictor*** (Jean), geb. 1600, † 1670.

Schüler des ***P. Rembrandt.***

Der alte Tobias dankt mit seiner Familie für die von Gott wieder erhaltene Sehkraft, während der Engel, der seinen Sohn auf der Reise nach Medien begleitet hatte, in den Wolken verschwindet. Sign. 1651. — Auf Leinwand 5′ 1″ hoch, 6′ 4″ breit.

240. **Pynacker** (Adam), geb. 1621, † 1673, bildete sich in Rom.

Ein Wasserfall unter einer zusammenstürzenden höl-

zernen Brücke, über welche beladene Maulthiere nahe an hohen Felsenmassen, von ihren Führern getrieben werden, und in grosse Gefahr gerathen. Sign. A. PYNACKER. — Auf Leinwand 3′ 6″ 6‴ hoch, 5′ 6″ breit.

241. **Breughel,** genannt ***Sammt-Breughel*** (Johann), geb. 1560, nach Andern 1589, † 1625, nach Andern 1642. Schüler seines Vaters ***Peter Breughel*** und des ***Peter Goekindt.***

Flora sitzt in einem Garten und wird mit Blumen geschmückt. — Die Figuren sind von Rubens gemalt. Auf Holz 2′ 9″ 8‴ hoch, 4′ 5″ 6‴ breit.

242. **Jardyn** oder ***Jardin*** (Charles du), genannt ***Bocksbart***, geb. gegen 1630, † 1678. Schüler des ***Nik. Berghem.***

Eine kranke Ziege wird von zwei Mägden gepflegt. — Auf Leinwand 2′ 6″ 9‴ hoch, 2′ 3″ 2‴ breit.

243. **Terburg** (Gerard), geb. 1608, † 1681. Schüler seines Vaters.

Das Innere einer Bauernstube. Männer verschiedenen Alters um ein Kaminfeuer gelagert. — Auf Leinwand 3′ 9″ hoch, 2′ 11″ breit.

Vierter oder Rubens-Saal.

Ostseite. Mit der Eingangsthüre.

244. **Rubens** (Peter Paul), geb. 1577, † 1640. Schüler des *Adam van Oort* und *Otto van Veen*.

Das Portrait des Mylords Arundel und seiner Gemahlin. Unter einem mit dem Wappen verzierten Vorhange sitzt die Gemahlin des Mylords in einem Lehnstuhl und legt die rechte Hand auf den Kopf eines weissen Hundes. Rückwärts ihr Gemahl, die Rechte auf den Sesselrücken und die Linke auf den Degen stützend. Lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 8′ 2″ hoch, 8′ 3″ breit.

245. Von Demselben.

Eine grosse Löwenhetze. Ein Löwe und eine Löwin kämpfen mit unbändiger Wuth gegen die mit Degen und Speeren bewaffneten, zu Fuss und zu Pferd angreifenden Jäger. Der Kampf ist noch unentschieden. Die Thiere sind von *Fr. Snyders*. — Auf Leinwand 7′ 8″ hoch, 11′ 7″ 6‴ breit.

246. **Rubens** (Peter Paul).

Der heilige Petrus und Paulus. — Stehende, ganze überlebensgrosse Figuren. — Auf Leinwand 7′ 7″ hoch, 5′ 10″ 6‴ breit.

247. Von Demselben.

Der Leichnam des mit Lorbeeren gekrönten Feldherrn Decius liegt auf dem Paradebette. — Skizze. Auf Holz 2′ 9″ hoch, 3′ 9″ breit.

248. Von Demselben.

Mars wird von der Göttin des Sieges mit Lorbeeren gekrönt. — Lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 7′ 8″ hoch, 10′ 11″ breit.

249. Von Demselben.

Die Aussöhnung der Sabiner mit den Römern. Die mit ihren Gefährtinnen geraubte Hersilia tritt zwischen den Kampf des sabinischen und römischen Heeres; auf die Frucht ihres Leibes und auf die entgegengehaltenen Kinder deutend, erfleht sie den Frieden. — Ganze lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 7′ 9″ hoch, 10′ 6″ 6‴ breit.

Südseite.

250. Von Demselben.

Die Verdammung der Sünder. Der heilige Michael stürzt mit den rächenden Engeln aus dem geöffneten Himmel auf die Verworfenen, und schleudert sie zur Hölle. — Auf Holz 8′ 11″ hoch, 6′ 11″ 3‴ breit.

251. **Rubens** (Peter Paul).
Das Portrait des Don Ferdinand, Infanten von Spanien und Bruder des Königs Philipp IV. — Ganze Figur. Auf Leinwand 8′ 3″ hoch, 6′ 9″ breit.

252. Von Demselben.
Die Anbetung der Hirten mit einer himmlischen Glorie. — Ganze Figuren. Auf Leinwand 14′ 4″ hoch, 8′ 6″ breit.

553. Von Demselben.
Portrait Philipps IV., Königs von Spanien, in einem schwarzen Mantel und mit einer Ordenskette des goldenen Vliesses geschmückt. — Auf Leinwand 3′ 7″ hoch, 2′ 8″ breit.

254. Von Demselben.
Portrait der Elisabeth von Bourbon, der Gemahlin des Königs Philipp IV. von Spanien, in schwarzseidener Kleidung. Auf Leinwand 3′ 7″ hoch, 2′ 8″ breit.

255. Von Demselben.
Samson, im Schoose der Dalila eingeschlafen und von derselben seiner Haare beraubt, wird von den Philistern gefangen und gefesselt. — Auf Leinwand 3′ 8″ hoch, 4′ 1″ breit.

256. Von Demselben.
Das Portrait des Künstlers und seiner ersten Gemahlin Elisabeth Brandts. — Auf Leinwand und auf Holz aufgezogen. Ganze, lebensgrosse Figuren. 5′ 6″ hoch, 4′ 2″ breit.

257. **Rubens** (Peter Paul).

Der sterbende Philosoph Seneca steht mit geöffneten Adern in einem von Blut gefärbten Wassergefässe, und fährt mit zunehmender Schwäche fort, zu lehren, — Auf Holz 5′ 9″ hoch, 4′ 10″ breit.

258. Von Demselben.

Das grosse jüngste Gericht*). Christus, von Heiligen umgeben, thront auf Wolken. Ueber ihm, schwebend, Gott der Vater mit dem heiligen Geiste; zu beiden Seiten in der Luft erscheinen flammend das Scepter und das Schwert der Gerechtigkeit. Die heil. Jungfrau, sowie die Heiligen des neuen und die Väter des alten Testa-

---

*) Herzog Wolfgang Wilhelm von Pfalz-Neuburg liess dieses ausgezeichnete Kunstwerk von Rubens für die Jesuitenkirche in Neuburg malen. Unter der Regierung des Churfürsten Johann Wilhelm von der Pfalz wurde es nach Düsseldorf gebracht, und dafür eine Himmelfahrt Mariä bei Carlo Cignani bestellt, welche aber so viel Beifall fand, dass sie gleichfalls der Gemäldegallerie zu Düsseldorf einverleibt, und erst durch ein von Dom. Zanetti mit dem nämlichen Gegenstande verfertigtes Gemälde ersetzt wurde.

Folgende Note mag noch das Ebengesagte bestätigen und frühere Ansichten, welche die Authentizität dieses Bildes in Zweifel stellten, berichtigen.

Die Memoiren über Anton van Dyck, P. P. Rubens u. a. von William Hookham Carpenter, traduit de l'anglois par Louis Hymars (Anvers 1845) — enthalten Seite 173 eine Gemäldeliste, welche Rubens einem an den damaligen englischen Gesandten Sir Dudley Carleton in Haag gerichteten Brief (d. d. Antwerpen 28. April 1618) beigelegt hatte, wonach Rubens für das grosse jüngste Gericht von dem Herzog Wolfgang von Neuburg 3500 fl. baar Geld erhielt. Nach diesem Bilde machte er eine viel kleinere Wiederholung von 13′ Höhe zu 9′ Breite für welche er von Sir Dudley 1200 £. verlangte.

mentes, auf Wolken sitzend, umgeben ihn zu beiden Seiten. Wonne strahlt von dem Antlitze der Auserwählten. Diesen Gruppen gegenüber der Erzengel Michael, die Verworfenen zur Hölle stürzend. — Auf Leinwand 18′ 9″ 3‴ hoch, 14′ 3″ 6‴ breit.

259. **Rubens** (Peter Paul).

Christus sitzt an einem Tische vor einem aufgeschlagenen Buche, worin der Lebenswandel der verschiedenen Stände aufgezeichnet ist. Ein Geistlicher wird eben von einem Engel zur Rechenschaft vorgeführt. — Auf Holz 6′ 3″ 6‴ hoch, 4′ 6″ breit.

260. Von Demselben.

Das Portrait der Helena Forman, zweiten Gemahlin des Rubens. — Ganze lebensgrosse Figur. Auf Holz 5′ 11″ hoch, 4′ 3″ breit.

261. Von Demselben.

Christus empfängt huldvoll die vier reuevollen Sünder Magdalena, Petrus, David und den rechten Schächer mit dem Kreuze. — Auf Holz 4′ 6″ hoch, 4′ breit.

262. Von Demselben.

Christus am Kreuze, seinen Geist aufgebend. — Auf Holz 4′ 5″ hoch, 2′ 9″ breit.

263. Von Demselben.

Unter einer Felsenwand wird ein Fruchtgewinde von Kindern getragen. — Auf Leinw. 3′ 8″ hoch, 6′ 4″ breit.

264. **Rubens** (Peter Paul).

Der heil. Michael, mit dem Flammenschwerte bewaffnet, schleudert die gefallenen Engel in den Abgrund. — Ganze lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 13′ 5″ hoch, 9′ breit.

265. Von Demselben.

Der betrunkene Silen, von Satyren aufrecht gehalten, wird von Bacchantinnen verlacht. — Auf Holz 6′ 6″ hoch, 6′ 6″ breit.

266. Von Demselben.

Die heil. Jungfrau hält das auf einem Tische stehende Christkind, umgeben von eilf Engeln und verziert mit einem Blumengewinde. — Die Blumen hat *Breughel* gemalt. Auf Holz 5′ 9″ hoch, 6′ 7″ breit.

267. Von Demselben.

Portrait des Doctors van Thulden in schwarzer Kleidung. — Kniestück. Auf Holz 3′ 9″ 6‴ hoch, 3′ 3″ breit.

268. Von Demselben.

Portrait eines Gelehrten im Lehnstuhle mit einem Buche in der Hand. — Auf Holz 3′ 5″ hoch, 2′ 11″ breit.

Westseite.

269. Von Demselben.

Der Kindermord zu Bethlehem. Die unglücklichen Frauen sind im höchsten Grade von Verzweiflung und

Mutterliebe geschildert. Drei Engel in den Wolken streuen Blumen und Palmen auf die unschuldigen Opfer. — Auf Holz 6′ 3″ 9‴ hoch, 9′ 5″ breit*).

270. **Rubens** (Peter Paul).

Die von der Juno verfolgte Latona mit ihren Kindern Castor und Pollux erreicht ermüdet einen Teich, um ihren Durst zu löschen, und verwandelt erzürnt die im Schilfe beschäftigten Bauern, welche das Wasser trübten, in Frösche. — Auf Leinwand 3′ 9″ hoch, 7′ 1″ breit.

271. Von Demselben.

Meleagar überreicht der Atalanta den wilden Schweinskopf. Ganze, lebensgrosse Figuren. Im Hintergrunde eine Landschaft. — Auf Leinw. 6′ 2″ hoch, 9′ 4″ breit.

272. Von Demselben.

Die heilige Dreifaltigkeit in der himmlischen Glorie**). Ganze, lebensgrosse Figuren. — ‚Auf Leinw. 10′ 5″ hoch, 3′ 7″ breit.

273. Von Demselben.

Das friedliche und glückliche Menschenleben von den Folgen des Krieges bedroht, aber von Minerva gegen Mars in Schutz genommen. — Auf Leinwand 7′ 1″ hoch, 10′ 5″ breit.

---

*) Wohl nur als eine geistvolle Skizze des Meisters zu betrachten.

**) War ehemals ein Altarbild in der Augustinerkirche zu München.

274. **Rubens** (Peter Paul).

Eine Schweinshetze. Die den Jägern und den Hunden von einem wilden Eber drohende Lebensgefahr ist in diesem Gemälde trefflich geschildert. — Die Thiere hat ***Franz Snyders*** gemalt. — Auf Leinwand 6′ 4″ hoch, 9′ 4″ breit.

275. Von Demselben.

Portrait der Helena Forman, der zweiten Gattin des Künstlers. — Auf Holz 3′ hoch, 2′ 1″ 6‴ breit.

276. Von Demselben.

Die Grablegung Christi. — Eine ausgezeichnete Skizze. Auf Holz 2′ 7″ hoch, 2′ 1″ breit.

277. Von Demselben.

Bildniss eines Franziskaner-Mönchs mit einem Buche in der einen und einem Todtenkopf in der andern Hand. Rubens hat dieses Bild in Spanien gemalt. — Auf Leinwand 3′ 3″ hoch, 2′ 5′ breit.

Nordseite.

278. Von Demselben.

Die keusche Susanna im Bade bei der untergehenden, durch die Bäume schimmernden Sonne, von zwei alten Männern überrascht. — Auf Holz 2′ 5″ hoch, 3′ 4″ 6‴ breit.

279. Von Demselben.

Unter einem offenen Porticus sitzt die zweite Gemahlin des Künstlers und hält ihren jüngsten, ganz entkleideten

Sohn auf ihrem Schoosse. — Auf Holz 5′ 2″ hoch, 3′ 8″ breit.

280. **Rubens** (Peter Paul).

Portrait Sigismunds, Königs von Polen, auf einem Throne sitzend. — Ganze, lebensgrosse Figur. Auf Leinwand 6′ 10″ hoch, 4′ 1″ breit.

281. Von Demselben.

Allegorische Darstellung aus der Offenbarung des heil. Johannes. Die unbefleckte Jungfrau mit Adlersflügeln trägt das Christkind auf dem Arme und zertritt der Schlange den Kopf. Der Erzengel Michael stürzt den siebenköpfigen Drachen und andere Ungeheuer in den Feuerschlund. — Im Hintergrund die Stadt Freysing*). — Auf Leinwand 17′ 3″ hoch, 11′ 4″ 6‴ breit.

282. Von Demselben.

Portrait der Constantia, Gemahlin des Königs Sigismund von Polen. — Ganze, lebensgrosse Figur. Auf Leinwand 6′ 10″ hoch, 4′ 1″ breit.

283. Von Demselben.

Portrait des Don Ferdinand von Spanien in Cardinalskleidung. — Kniestück in Lebensgrösse. Auf Leinwand 3′ 8″ hoch, 2′ 7″ breit.

284. Von Demselben.

Eine durch eine Heuernte belebte Landschaft mit einem Regenbogen. — Auf Holz 2′ 11‴ hoch, 3″ 9″ breit.

*) Altarbild, ehemals in der Domkirche zu Freising.

285. **Rubens** (Peter Paul).

Ein geharnischter Krieger in rothem Mantel wird von dem Genius des Ruhmes gekrönt. In der einen Hand eine Laterne haltend, umarmt er mit der andern den Genius und setzt den Fuss auf eine allegorische Figur, welche die Trunkenheit bezeichnet. — Ganze, lebensgrosse Figuren. — Auf Leinwand 6′ 9″ hoch, 6′ 3″ breit.

286. Von Demselben.

Ein Schäfer umarmt ein junges Weib. — Auf Holz 5′ 4″ hoch, 4′ 6″ breit.

287. Von Demselben.

Rubens geht mit seiner Gemahlin und seinem Sohne in dem ihm eigenthümlichen Garten zu Antwerpen spazieren. — Auf Holz 3′ 6″ hoch, 4′ 6″ breit.

288. Von Demselben.

Diana, von ihren Nymphen umgeben, ruht in einer Waldgegend. Getödtetes Wild liegt umher. — Die Landschaft ist von ***Breughel*** gemalt. Auf Holz 2′ hoch, 3′ 5″ 6‴ breit.

289. Von Demselben.

Die von der Jagd ermüdeten und im Walde eingeschlafenen Nymphen der Diana werden von den Waldgöttern beschlichen. — Das Federwildpret ist von ***Breughel*** gemalt. Auf Holz 2′ hoch, 3′ 4′ 6‴ breit.

290. **Rubens** (Peter Paul).

Die Sendung des heil. Geistes. — Ganze, lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 14′ 7″ 6″ hoch, 8′ 5′ 6″ breit.

291. Von Demselben.

Der Raub der zwei Schwestern Phoebe und Elaira, Töchter des Leucippus, durch Castor und Pollux. Lebensgrosse Figuren. — Auf Leinwand 6′ 11″ hoch, 6′ 6″ breit.

292. Von Demselben.

Der Märtyrertod des heil. Laurentius. Der Heilige im vertrauensvollen Aufblicke zum Himmel, wo ihm ein Engel die Palme reicht, wird eben auf den bereits unterfeuerten Rost gelegt. — Auf Holz 8′ 4″ hoch, 6′ 9″ breit.

Fünfter Saal.

Niederländische und holländische Schule.

Ostseite. Mit der Eingangsthüre.

293. **Berchem** (Nicolaus oder Klaus).

Eine italienische Landschaft. Ein im fernen Gebirge entsprungener Fluss breitet sich im Vordergrunde aus. Die auf einem Schimmel sitzende Frau, deren Heerde eben durch den Fluss zieht, spricht mit einem Hirten am diesseitigen Ufer, welcher dasselbe bereits mit der seinigen erreicht hat. — Auf Leinw. 1′ 10″ 6″ hoch, 2′ 2″ 6‴ breit.

294. **Cosziau**, auch *Cossiau* (Joh. Jos. van), geb. 1654, † 1732. Nachahmer des *Gaspard Poussin*.

Eine Landschaft mit hohen Bäumen und einer Mühle, durchschlängelt von einem Flusse und belebt mit Figuren und Vieh. — Auf Leinw. 4′ 6″ hoch, 7′ 4″ 6‴ breit.

295. **Dyck** (Anton van).

Bildniss des Malers Johann Breughel. — Halbe Figur. Auf Leinwand 2′ 7″ hoch, 2′ 3″ breit.

296. **Schalken** (Gottfried van), geb. 1633, † 1706.
Schüler des ***Samuel van Hoogstraten*** und des ***Gerard Dow.***

Ein Nachtstück. Ein Jüngling versucht das Kerzenlicht auszublasen, welches ein lachendes Mädchen in der Hand hält. — Auf Leinw. 2′ 5″ 6‴ hoch, 2′ breit.

297. **Snyders,** auch ***Sneyders*** (Franz).

Zwei Löwinnen verfolgen einen Rehbock. — In Naturgrösse 5′ 1″ 6″ hoch, 7′ 6″ 6‴ breit.

298. **Weenix** (Johann).

Ein Schwan, ein Reh, ein Haase und verschiedene Vögel liegen todt auf der Erde, von einem Jäger mit drei Hunden bewacht. — Auf Leinwand 5′ 7″ 6‴ hoch, 7′ 8″ 7‴ breit.

299. **Teniers** (David), ***der jüngere***, geb. 1610, † 1694.
Schüler seines Vaters ***David.***

Ein grosser italienischer Jahrmarkt im Florentinischen, jährlich am St. Lucastage abgehalten. Vor der Kirche Santa Maria della imprunata bewegt sich das zahlreich versammelte Volk mit seinen Lastthieren und Verkaufswaaren. — Auf Leinwand 8′ 5″ hoch, 12′ 4‴ breit.

300. **Porbus** oder ***Pourbus*** (Franz) ***der jüngere***, geb. 1570, † 1622. Schüler seines Vaters ***Franz.***
Brustbild eines Mannes in schwarzer Kleidung. — Bezeichnet: 1615. Auf Holz 2′1″ hoch, 1′ 7″ 6″ breit.

301. **Bol** (Ferdinand).
Bildniss eines Mannes in schwarzer Kleidung mit kahlem Kopfe, die Hand auf die Brust gelegt. — Auf Holz 2′ 8″ hoch, 1′ 7″ 9‴ breit.

302. **Lievens** (Johann), geb. 1607, † 1663. Schüler des ***Joris van Schooten*** und des ***Peter Lastmann.***
Brustbild eines alten Mannes in schwarzer Kleidung mit weissem Haare und langem Barte. — Auf Leinwand 2′ 2″ hoch, 1′ 9″ 9‴ breit.

303. **Schalken** (Gottfried).
Die reuevolle heil. Magdalena. — Nachtstück. Halbe Figur. — Auf Leinwand 3′ 3″ hoch, 2′ 3″ breit.

304. **Weenix** (Johann).
Ein Jäger mit zwei Hunden bei einem erlegten Wolfe. Ein Reiher, ein Haase, wilde Enten und Tauben liegen umher. — Auf Leinw. 5′ 6″ 6‴ hoch, 7′ 8″ 6‴ breit.

305. **Snyders,** auch ***Sneyders*** (Franz).
Eine Löwin erlegt einen wilden Eber. — In Naturgrösse. Auf Leinw. 5′ 1″ 6‴ hoch, 7′ 6″ 6‴ breit.

306. **Lievens** (Johann).

Ein alter Mann mit grauem Barte hält eine Sanduhr in der Hand. — Halbe Figur. Auf Leinwand 2′ 10″ 6‴ hoch, 2′ 4″ 6‴ breit.

307. **Both** (Johann) und **Wouvermanns** (Philipp).

Eine italienische Landschaft mit hohen Bäumen und einem Wasserfalle bei Sonnenuntergang. Im Vordergrunde werden Reisende zu Pferd auf der Landstrasse von Räubern überfallen. — Auf Leinwand 1′ 11″ 2‴ hoch, 2′ 5″ 7‴ breit.

308. Von *verschiedenen Künstlern* gemalt.

Ein mit Gemälden und andern Kunstgegenständen zum Verkaufe angefüllter Saal wird von Kunstliebhabern besucht. Rechts bemerkt man eine Gruppe allegorischer Figuren, welche von Apollo belehrt werden, sich die Natur zur Führerin in der Kunst zu wählen. Diese Gruppe ist von *Jacob Jordaens* gemalt. — Auf Leinwand 4′ 5″ hoch, 5′ 3″ breit.

Südseite.

309. **Wynants** (Johann), geb. 1606, † 1677 (um welche Zeit er noch im Zunftbuche zu Harlem eingeschrieben steht). Berühmt durch seine Schüler *Adrian van der Velde*, *Wouvermanns* und *Lingelbach*.

Eine Landschaft. Der Weg zwischen einem mit Bäumen bewachsenen Sandhügel und einem Flusse ist am frühen Morgen mit Hornvieh und zwei Landleuten belebt. Die Staffage hat ***Adrian van der Vclde*** gemalt. — Auf Leinwand 4′ 9″ 6‴ hoch, 6′ 1″ 3‴ breit.

310. **Honthorst** (Gerard), geb. 1592, † um 1662. Schüler des ***Abraham Bloemaert.***

Ein Engel befreit den heil. Petrus aus dem Gefängnisse. — Auf Leinwand 4′ 8″ hoch, 5′ 11″ 6‴ breit.

311. **Hals** (Franz), geb. 1584, † 1666. Schüler des ältern ***Carl von Mander.***

Ein Familien-Gemälde. Vater und Mutter, von spielenden Kindern umgeben, sitzen in einer offenen Halle mit der Aussicht in einen Garten. — Auf Leinwand 7′ 7″ hoch, 9′ 11″ 6‴ breit.

312. **Flink** (Govaert).

Eine Wachtstube. Bürgerliche Soldaten sitzen an einem Tische und spielen Würfel. — Halbe Figuren. Auf Holz 2′ 9″ 4‴ hoch, 3′ 9″ 3‴ breit.

313. **Dyck** (Anton van).

Bildniss eines Bürgermeisters von Antwerpen in schwarzem Kleide und Mantel. — Ganze, stehende, lebensgrosse Figur. — Auf Leinwand 6′ 4″ hoch, 3′ 8″ breit.

314. **Crayer** (Caspar de), geb. 1582, † 1669. Schüler des ***Raphael Coxcie.***

Auf hohem Throne sitzt Maria, das Jesuskind auf dem Schoosse haltend. Ihr zur Seite die Heiligen: Apollonia, Johannes der Evangelist und der Apostel Jacobus. Weiter unten auf den Stufen: der heilige Stephan mit der Dalmatica, vor demselben der heilige Laurentius, sprechend mit dem heiligen Andreas, welcher das Kreuz hält. Eine Stufe tiefer, links, der heilige Augustin im kirchlichen Ornate, den Blick nach oben gewendet. Ganz unten, im Vorgrunde die Bildnisse des Künstlers und seiner Familie. Bezeichnet: JASPAR DE GRAYER FECIT 1646. — Auf Leinwand 18′ 7″ 8‴ hoch, 11′ 11″ breit.

315. **Dyck** (Anton van).

Bildniss der Gemahlin des unter Nr. 313 dargestellten Bürgermeisters, in schwarzem stattlichem Anzuge. — Ganze, stehende, lebensgrosse Figur. Auf Leinwand 6′ 4″ hoch, 3′ 8″ breit.

316. Von Demselben.

Maria hält das an ihrem Busen schlummernde Jesuskind auf ihre Schoosse. Unter den schattigen Bäumen nähert sich der heilige Joseph. — Kniestück. Auf Leinwand 4′ 1″ hoch, 3′ 6″ breit.

317. **Snyders,** auch ***Sneyders*** (Franz).

Eine Schweinshetze. Ein wilder Eber an einen Baum-

stamm gelehnt, vertheidigt sich gegen die von allen Seiten eindringenden Hunde, von denen er schon einige tödtlich verwundet hat. — Auf Leinwand 6′ 1″ hoch, 10′ 6″ breit.

318. **Schoonjans** (Anton), geb. 1655, nach Descamps 1650, † 1726. Schüler des ***Erasmus Quellinus.***

Der in sich selbst verliebte Narcissus am Ufer eines Baches. — Auf Leinwand 5′ 3″ hoch, 6′ 5″ breit.

319. **Wynants** (Johann).

Eine Abendlandschaft mit einem sich in die Ferne hinschlängelnden Wege, von Reisenden belebt. — Auf Leinwand 4′ 9″ 6‴ hoch, 6′ 1″ 3‴ breit.

Westseite.

320. **Weenix** (Johann).

Ein Haase, ein welscher Hahn und kleine Vögel liegen neben Blumen und Früchten todt auf der Erde. Sign. J. WEENIX F. 1706. — Auf Leinwand 3′ 8″ 10″ hoch, 3′ breit.

321. **Dyck** (Anton van).

Bildniss des berühmten Bildhauers Colin de Nolé. — Halbe, lebensgrosse Figur. Auf Holz 3′ 10″ hoch 2′ 10″ breit.

322. **Ruysdael** (Jacob), geb. 1637 oder 1640, † 1681. Schüler des ***Salomon Ruysdael***, die Natur aber war sein Hauptvorbild.

Ein Wasserfall stürzt schäumend über Felsenmassen herab. Auf der Höhe erblickt man ein Schloss, und zwischen Bäumen eine Bauernhütte. — Auf Leinw. 3′ hoch, 2′ 7″ 9‴ breit.

323. **Rembrandt** ***van Ryn*** (Paul).

Das Bildniss des Malers Govaert Flink mit übereinandergelegten Händen. — Halbe Figur. Auf Leinwand 2′ 8″ hoch, 2′ 3″ breit.

324. **Jordaens** (Jacob).

Ein Satyr bei einem Landmanne zu Tische, verweiset demselben, dass er kalt und warm aus dem Munde blase. — Ganze, lebensgrosse Figur. Auf Leinwand gemalt und auf Holz aufgezogen, 6′ hoch, 6′ 3″ breit.

325. **Fyt** (Johann).

Ein Windhund und andere Jagdhunde bewachen das erlegte Federwildpret. — Auf Leinwand 4′ 7″ 6‴ hoch, 7′ 6″ breit.

326. **Weenix** (Johann).

Ein Hund hat den auf einer Gartenmauer stehenden, mit mehreren Tauben angefüllten Korb umgeworfen. Die befreiten Tauben fliegen davon, während ein

Jüngling herbeieilt, um dieses zu verhindern. Das Meer begrenzt den Horizont. — Auf Leinw. 10′ 7″ hoch, 14′ 1″ 6‴ breit.

327. **Boel** (Peter), geb. 1625, † 1680. Schüler des *Franz Snyders* und seines Onkels, *Cornelius de Waal.*

Zwei Jagdhunde bewachen ein erlegtes Wildschwein, einen Schwan, einen Damhirsch und anderes todtes Wildpret. — Auf Leinw. 6′ 1″ hoch, 8′ 4″ breit.

328. **Honthorst** (Gerard).

Ceres verwandelt den Sohn einer alten Frau, welcher über sie spottet, in eine Eidechse. — Auf Leinwand 5′ 5″ hoch, 6′ 9″ 6‴ breit.

329. **Rembrandt** *van Ryn* (Paul). Bez.: *Rembrandt f.* 1642.

Bildniss der Gemahlin des Govaert Flink. — Halbe lebensgrosse Figur. Auf Leinwand 2′ 8″ hoch, 2′ 3″ breit.

330. **Both** (Johann und Andreas).

Eine Landschaft. Unter einem Eichbaume liegt auf einem Steine der vom Mercur im Schlafe getödtete Argus. Juno erscheint, um mit den Augen desselben den Schweif ihres Pfaues zu zieren. — Auf Leinwand 3′ 8″ 2‴ hoch, 3′ 2″ breit.

331. **Dyck** (Anton van).

Bildniss der Gemahlin des Künstlers, einer gebornen Gräfin von Gorée, des Lord Ruthen Tochter, in einem Lehnstuhle sitzend, und am rechten Arme von ihrer Tochter umfasst. — Kniestück. Auf Holz 3′ 10″ hoch, 2′ 10″ breit.

332. **Weenix** (Johann).

Neben einer Urne liegt ein todter Ptau, ein weisser Haushahn nebst zwei Feldhühnern und anderen todten Vögeln. — Auf Leinwand 3′ 9″ hoch, 3′ breit.

Nordseite.

333. **Dyck** (Anton van).

Das stehende Bildniss der Genovefa von Urphe, Gemahlin des Herzogs Carl Alexander von Croi. — Auf Leinwand 6′ 5″ 6‴ hoch, 4′ 2″ 6‴ breit.

334. **Glauber** (Johann), geb. 1646, † 1726. Schüler des *Nicolaus Berghem.*

Eine italienische Landschaft mit hohen Bäumen. Am Vorgrunde baden sich Nymphen in einem Waldbache. Die Figuren sind von seinem Freunde *Gerard Lairesse* gemalt. — Auf Leinw. 2′ 10″ hoch, 3′ 7″ breit.

335. **Dyck** (Anton van).

Das Bildniss eines Mannes in schwarzer Kleidung. — Auf Leinwand 6′ hoch, 3′ 5″ 6‴ breit.

336. **Peters** (Johann), geb. 1625, † 1677.

Ein heftiger Sturm auf der See. Die Schiffe werden an ein steiles Felsengebirge geschleudert, auf welchem sich ein festes Schloss erhebt. — Auf Holz 2′ 9″ hoch, 3′ 9″ breit.

337. **Rembrandt** *van Ryn* (Paul).

Bildniss eines jungen Mannes in schwarzer Kleidung mit einem runden Hute. — Halbe Figur. Auf Leinwand 2′ 6″ 6‴ hoch, 3′ 1″ 6‴ breit.

338. **Honthorst** (Gerard).

Cimon und Pera. Der zum Hungertode verurtheilte Cimon wird im Gefängnisse von seiner Tochter genährt. — Kniestück. Auf Leinwand 3′ 8″ 6‴ hoch, 4′ 7″ 6‴ breit.

339. **Fyt** (Johann).

Eine Schweinshetze. Das von Hunden im Walde aufgemuthete Wildschwein vertheidigt sich tapfer gegen ihren Angriff. — Auf Leinwand 6′ 1″ hoch, 9′ 6″ breit.

340. **Weenix** (Johann).

Ein erlegter starker Edelhirsch und zwei Hasen sind mit den Hinterläufen an einem Baumstamme aufgehangen. Auf der Brustmauer liegen noch ein todter Wolf, ein Wildschwein und Jagdgeräthe; rechts befindet sich ein Jäger mit zwei Hunden. In der Ferne entdeckt

man eine Schweinsjagd am Fusse des Berges mit dem churfürstlich pfälzischen Lustschlosse Bensberg*). — Auf Leinwand 10′ 7″ hoch, 17′ 4″ breit.

341. **Fyt** (Johann).

Auf einem Tische in einer Halle befinden sich ein todtes Reh, ein Schwan nebst Baumfrüchten und einem Affen. Auf dem Boden liegt Wildpret, von zwei Hunden bewacht. — Auf Leinwand 6′ hoch, 9′ 6″ breit.

342. **Honthorst** (Gerard).

Der verlorene Sohn in lüsterner Gesellschaft. — Kniestück. Auf Leinwand 3′ 10″ hoch, 4′ 9″ breit.

343. **Rembrandt** ***van Ryn*** (Paul).

Bildniss einer jungen Frau. Gegenstück zu Nr. 337. — Halbe Figur. Auf Leinwand 3′ 6″ 6‴ hoch, 3′ 1″ 6‴ breit.

344. **Hondekoeter** (Melchior).

Zahmes Geflügel. Ein welscher Hahn, ein Haushahn und eine weisse Henne mit ihren Jungen. — Auf Leinwand 2′ 10″ hoch, 3′ 5″ breit.

---

*) Johann Weenix war von dem Churfürsten Johann Wilhelm eingeladen, und mit einem Gehalte aufgemuntert, das Schloss Bensberg mit vielen herrlichen Gemälden auszuschmücken. — Dieses und die vorstehenden grossen Gemälde desselben Künstlers kamen im Jahre 1806 mit der Düsseldorfer Gallerie nach München.

345. **Dyck,** (Anton van).

Das Bildniss des Herzogs Wolfgang Wilhelm von Neuburg in schwarzer Kleidung mit seinem grossen Hunde zur Seite. — Ganze stehende Figur. Auf Leinwand 6′ 2″ hoch, 4′ 1″ breit.

346. **Millet,** oder *Mille* (Franz), genannt ***Francisque.***

Eine Landschaft mit der Aussicht auf das Meer, an dessen Ufer sich ein steiles Gebirg erhebt. Vorne eine Mutter, Früchte sammelnd für ihre im Schatten ruhenden Kinder. — Auf Leinwand 3′ 3″ hoch, 3′ 8″ 6‴ breit.

347. **Dyck,** (Anton van).

Das Bildniss des Carl Alexander, Herzogs von Croi, Markgrafen zu Havre, die linke Hand auf seinen Degen gestützt. — Auf Leinwand 6′ 5″ hoch, 4′ 2″ 6‴ breit.

Sechster Saal.

Spanische und französische Schule.

Ostseite. Mit der Eingangsthüre.

348. **Murillo**, (Bartholomeo Esteban), geb. 1618, *) † 1682. Schüler des ***Juan de Castillo***, dann des ***Pedro de Moja***, und endlich Freund und Rival des ***Velasquez***.

Zwei Bettelknaben, der eine sitzt auf dem Boden und speist seine Trauben mit grosser Esslust, während der andere seine Melone verzehrt. — Ganze, lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 4′ 6″ hoch, 3′ 4″ breit.

349. Von Demselben.

Zwei muntere Gassenjungen geniessen Brod und Früchte unter freiem Himmel. — Ganze, lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 4′ 2″ 6‴ hoch, 3′ 6″ breit.

---

*) Zufolge eines Auszugs aus dem Taufregister der St. Magdalenenkirch- zu Sevilla.

350. **Herera,** (Francisco de), geb. 1622, † 1685. Schüler seines Vaters.

Mercur erscheint zwei Greisen. — Halbe, lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 2′ 8″ 10‴ hoch, 4′ 3″ breit.

351. **Zurburan**, (Francisco), geb. 1598, † 1662. Schüler des *Juan Roellas* und des *Michelangelo Carravaggio.*

Die innigst betrübte Mutter des Heilandes wird von dem Jünger Johannes nach dem Berge Golgatha begleitet. — Auf Leinwand 6′ hoch, 3′ 5″ breit *).

352. **Ribera,** (Giuseppe, genannt *Spagnoletto,*) geb. 1589, † 1656. Schüler des *Francisco de Ribalta.*

Der weinende heil. Petrus. — Knieestück in Lebensgrösse. Auf Leinwand 4′ 2″ hoch, 3′ 2‟ 6‴ breit.

353. **Cano** (Alonzo), Maler, Bildhauer und Architekt, geb. 1601, † 1667. Schüler des *Francisco Pacheco* und des *Juan de Castillo.*

Der heilige Antonius von Padua, mit dem Jesukinde in seinen Armen, kniet vor der ihm erscheinenden heiligen Jungfrau. — Auf Leinwand 4′ 11″ 6‴ hoch, 3′ 5″ breit **).

---

*) Wurde im Jahre 1815 zu Paris erkauft.

**) Aus dem Rücklasse der Kaiserin Josephine im Jahre 1815 zu Paris gekauft.

354. **Ribera,** (Giuseppe), genannt *Spagnoletto.*

Der sterbende Senecca, umgeben von seinen Schülern, welche seinen letzten Lehren aufzeichnen. — Ganze lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 8′ 10″ hoch, 8′ 3″ breit.

786. Von Demselben.

Das Haupt des heiligen Johannes des Täufers wird von dem Scharfrichter vorgezeigt. — Kniestück. Auf Leinwand 3′ 11″ 6‴ hoch, 2′ 11″ 2‴ breit.

356. Von Demselben.

Archimedes hält einen metallenen Brennspiegel in den Händen. — Halbe, lebensgrosse Figur. Auf Leinwand 4′ hoch, 3′ 1″ breit.

357. **Murillo** (Bartholomeo Esteban).

Zwei spanische Gassenjungan spielen mit Würfeln. Ein Dritter steht mit seinem Hunde daneben und verzehrt sein Brod. — Lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 4, 6″ hoch, 3′ 4″ breit.

358. Von Demselben.

Vier Gassenjungen, von denen zwei mit Karten spielen, sind vor einer Hütte gelagert. — Lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 3′ 7″ 2‴ hoch, 2′ 11″ 6‴ breit.

359. **Herrera** (Francisco de).

Susanna im Bade. — Halbe, lebensgrosse Figur. Auf Leinwand 2′ 8″ 10‴ hoch, 4′ 3″ breit.

360. **Ribera,** (Guiseppe), genannt ***Spagnoletto.***

Der heil. Hieronymus in der Einöde kniet vor einem aufgeschlagenen Buche und einem Todtenkopfe. — Lebensgrosse Figur. Auf Leinwand 6′ hoch, 4′ 5″ breit.

Südseite.

361. **Pereda** (Don Antonio de).

Eine spanische Gesellschaft beim Kartenspiele. — Auf Leinwand 4′ 2″ 6‴ hoch, 6′ 3″ breit.

362. **Antonilez** von Sarabia (Don Francisco), geb. *) . . . . . † 1700. Schüler des ***Bartolomeo Murillo.***

Der heilige Hieronymus in der Einöde. — Kniestück. Auf Leinwand 3′ 5″ hoch, 4′ breit.

363. **Ribera** (Giuseppe), genannt ***Spagnoletto.***

Der Leichnam des heiligen Andreas wird von dem Marterkreuze abgenommen. — Ganze, lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 8′ 10″ hoch, 6′ 8″ 6‴ breit.

364. **Velasquez** de Silva (Don Diego).

Ein stehender Bettelknabe sieht sich umher. — Auf Leinwand 3′ hoch, 2′ 3″ breit.

365. **Ribera** (Giuseppe), genannt ***Spagnoletto.***

Ein altes Weib hält eine Henne in der Hand und einen mit Eiern gefüllten Korb im Arme. — Halbe

---

*) Antonilez kam im Jahre 1672 zu seinem Oheim nach Madrid Vgl. Quillet Diction, des peintres espagnoles. Pag. 7.

lebensgrosse Figur. Auf Leinwand 2′ 5″ 9‴ hoch, 1′ 11′ 3″ breit.

366. **Velasquez** de Silva (Don Diego), geb. 1599 zu Sevilla, † 1660. Schüler des älteren ***Herrera*** und des ***Pacheco.***

Brustbild eines Spaniers mit Spitz- und Knebelbart. — Auf Leinwand und auf Holz aufgezogen 1′ 7″ hoch, 1′ 3″ breit.

366a. Von Demselben.

Das Brustbild eines Mannes. Soll des Künstlers Bildniss sein. — Auf Leinwand 1′ 10″ 6‴ hoch, 1′ 7″ 6‴ breit.

367. Von Demselben.

Brustbild des Cardinals Rospigliosi *). — Auf Leinwand 1′ 8″ hoch, 1′ 4″ 6‴ breit.

368. **Murillo** (Bartolomeo Esteban).

Ein auf einem Steine sitzendes Mädchen zählt Geld, um die aus einem Korbe gewählten Früchte einem knieenden Kinde zu bezahlen. — Ganze, lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 4′ 7″ hoch, 3′ 5″ 6‴ breit.

***) Der Cardinal Rospigliosi wurde vom Papst Urban VIII. als Nuntius an den Hof Philipps IV. nach Spanien geschickt und nachmals als Papst Clemens IX. (1667) von Carlo Maratti gemalt, welches Bildniss sich in der Gemäldesammlung der Eremitage zu Petersburg befindet. Das hiesige wurde im Jahre 1808 von Artaria erkauft.**

369. **Rodriguez** (Blanez Benedetto), geb. 1650, † 1737.
Nachahmer des ***Alonso Cano.***

Bildniss eines Seemannes. — Kniestück in Lebensgrösse. Auf Leinwand 3′ 9″ hoch, 2′ 10″ 6‴ breit.

370. **Pantoja de la Crux** (Juan), geb. 1551 zu Madrid, † 1610. Schüler des ***Sanchez Coello.***

Bildniss des Erzherzogs Albert von Oesterreich, des Gemahles der Infantin Isabella von Spanien. — Bezeichnet: JOANNES DE LA † FACIEBAT MADRIDI 1600. Kniestück in Lebensgrösse. Auf Leinwand 3′ 3″ hoch, 3′ breit.

371. **Murillo** (Bartolomeo Esteban).

Der heilige Franciscus heilet einen Lahmen auf offener Strasse vor dem Eingange einer Kirche. Im Hintergrunde stehen zwei Ordensbrüder. — Lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 6′ 9″ 6‴ hoch, 4′ 6″ 3‴ breit *).

372. **Velasquez** de Silva (Don Diego).

Lot, auf der Flucht von Sodoma zwischen seinen beiden Töchtern auf der Erde sitzend, empfängt aus den Händen seiner Töchter eine mit Wein gefüllte Schaale zum Trunk. — Ganze, lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 4′ 6″ hoch, 6′ 6″ breit. P. E. K. L. I.

373. **Zurbaran** (Francisco).

Der heilige Franciscus mit verklärtem Ausdrucke hält

***) Dieses Bild wurde im Jahre 1815 zu Paris von dem General Sebastiani gekauft.**

einen Todtenkopf in der linken Hand. — Halbe Figur. Auf Leinwand 2′ hoch, 1′ 7″ 10‴ breit.

374. **Collantes** (Francisco), geb. 1599, † 1656. Schüler des ***Vincenzo Carducho.***

Eine Landschaft, von einem Flusse durchströmt. Bezeichnet F. C. Die Figuren sind von ***Murillo*** gemalt. Auf Holz 1′ 5″ 6‴ hoch, 1′ 11″ 6‴ breit.

375. **Velasquez** de Silva (Don Diego).

Brustbild eines geharnischten Kriegers mit einer mit Federn und Kleinodien gezierten Mütze. — Auf Leinwand 2′ 7″ hoch, 1′ 7″ breit.

376. **Murillo** (Bartolomeo Esteban).

Ein altes Weib reinigt einem vor ihrem Schoose liegenden Gassenjungen den Kopf vom Ungeziefer, indessen derselbe sein Brod verzehrt und mit seinem Hunde zu theilen scheint. — Ganze, lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 4′ 5″ hoch, 3′ 4″ breit.

377. **Ribera** (Giuseppe), genannt ***Spagnoletto.***

Ein Philosoph mit einem Buche in der Hand. — Halbe lebensgrosse Figur. Auf Leinwand 3′ 7″ hoch, 2′ 11″ 6‴ breit.

378. **Pantoja de la Crux** (Juan).

Bildniss der Infantin Isabella, Tochter Philipp's II., nachher Gemahlin des Erzherzogs Albert von Oesterreich. — Gegenstück zu Nr. 370. Bezeichnet: JOHANNES

DE LA † FACIEBAT MADRIDI 1599. Kniestück in Lebensgrösse. Auf Leinwand 3′ 3″ hoch, 3′ breit.

379. **Coello** (Don Claudio), geb. 1630, † 1693. Schüler des ***Francisco Ricci*** und Freund des ***Carreno.***

Der heilige Petrus von Alcantara wandelt, indem er das Schiff am Ufer zurücklässt, wunderbar und im vollsten Vertrauen auf Gottes Allmacht mit einem Laienbruder auf den Wellen des Meeres, seinen furchtsamen Begleiter auf den göttlichen Schutz verweisend. — Lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 7′ 1″ hoch, 6′ 1″ 6‴ breit *).

380. **Velasquez** de Silva (Don Diego).

Bildniss eines jungen Spaniers in schwarzer Kleidung mit unvollendeter Hand. — Halbe Figur. Auf Leinwand 2′ 9″ hoch, 2′ 1″ 6‴ breit.

381. **Ribera** (Giuseppe), genannt ***Spagnoletto.***

Ein alter Mann betrachtet einen Todtenkopf. — Auf Leinwand 2′ 4″ hoch, 1′ 11″ breit.

382. **Pereda** (Don Antonio de), geb. 1599, † 1669. Schüler des ***Pedro de la Cuevas*** und des ***Battista Crescentio.***

Zwei spanische Offiziere spielen auf dem Damenbrette. — Auf Leinwand 1′ 4″ 6‴ hoch, 1′ 9‴ breit.

---

*) Im Jahre 1815 zu Paris aus der Verlassenschaft der Kaiserin Josephine erworben.

383. **Ribera** (Giuseppe), genannt ***Spagnoletto.***
Der heilige Bartholomäus. Brustbild in Lebensgrösse. — Auf Leinwand 2′ 4″ 3‴ hoch, 1′ 11″ 9‴ breit.

384. **Pereda** (Don Antonio de).
Bildniss eines spanischen Edelmannes in rother Kleidung und einen Hund zur Seite. — Kniestück. Auf Leinwand 3′ 8″ hoch, 2′ 7″ breit.

385. **Ribera** (Giuseppe), genannt ***Spagnoletto.***
Manasse, König der Israeliten. — Halbe, lebensgrosse Figur. Auf Leinwand 2′ 11″ 5‴ hoch, 2′ 2″ 8‴ breit.

386. Von Demselben.
Der heilige Bartholomäus. — Halbe, lebensgrosse Figur. Auf Leinwand 3′ 1′ hoch, 2′ 7″ breit.

387. **Pereda** (Don Antonio de).
Ein Jüngling lässt sich von einer Zigeunerin wahrsagen, während dessen ihm die Geldbörse entwendet wird. — Halbe Figuren. Auf Leinwand 4′ 2″ 6‴ hoch, 6′ 3″ breit.

Westseite.

388. **Meulen** (Antoine François van der), geb. 1634, † 1690. Schüler des ***Peter Snayers.***
Die Einnahme der Stadt Dolé an dem Flusse Doux in Burgund in dem Feldzuge Ludwigs des XIV., Königs von Frankreich. — Auf Leinwand 5′ 10″ 6‴ hoch, 9′ 9″ breit.

389. **Courtois** (Jaques), genannt ***Bourguignon***, geb. 1621, † 1676. Schüler seines Vaters.
Ein von der Armee verlassenes Schlachtfeld, mit Lei-

chen und sterbenden Soldaten bedeckt. — Auf Leinwand 3′ 8″ hoch, 6′ 9″ breit.

390. **Pesne** (Antoine), geb. 1710, † 1770. Schüler seines Vaters und des ***Charles de la Fosse.***

Ein Madchen mit einem Strohhute legt die Hand auf einen Früchtenkorb. Sign. PESNE fecit. — Halbe lebensgrosse Figur. Auf Leinwand 2′ 11″ hoch, 2′ 3″ 6‴ breit.

391. **Gelée** (Claude), genannt *le Lorrain*, geb. 1600, † 1682. Schüler des ***Agostino Tassi*** und des ***Paul Brill.***

Die untergehende Sonne beleuchtet die Höhen der in der Abenddämmerung schimmernden Berge. Auf dem Vordergrunde, am Ufer eines breiten Flusses, verweilen die Hirten mit Musik bei ihren Heerden, welche durch ein seichtes Wasser nach dem jenseitigen Ufer ziehen. — Auf Leinwand 2′ 3″ hoch, 3′ breit.

392. **Brun** (Charles le), geb. 1619, † 1690. Schüler des ***Simon Vouet.***

Das Bildniss der Madame Lavalière als heilige Magdalena, welche mit tiefster Reue der Eitelkeit des Lebens entsagt. — Halbe Figur. Auf Leinwand 2′ 7″ 3‴ hoch, 1′ 9″ 9‴ breit.

393. **Valentin** (Moîse), geb. 1600, † 1632. Schüler des ***Simon Vouet.***

Die Verspottung Christi. — Kniestück. Auf Leinwand 4′ 1″ 5‴ hoch, 3′ breit.

394. **Vernet** (Claude Joseph), geb. 1714, † 1789. Schüler seines Vaters, dann des ***Locatelli***.

Der Morgen. Am Ufer einer Seeküste erhebt sich ein prächtiger Sommerpalast, belebt von vielen Figuren. — Auf Leinwand 2′ 3″ 9‴ hoch, 2′ 10″ breit.

395. **Bourdon** (Sebastian), geb. 1616, † 1671. Schüler seines Vaters.

Ein römischer Kalkofen, von vielem Bettelgesindel umlagert. Im Mittelgrunde bemerkt man das Grabmal der Cäcilia Metella und das Castell St. Angelo. — Auf Leinwand 5′ 3″ hoch, 7′ 7″ 6‴ breit.

396. **Vernet** (Claude Joseph).

Die untergehende Sonne hinter den Ruinen der Kaiserpaläste zu Rom, mit einem auf dem Vordergrunde dazu componirten Seeufer. — Auf Leinwand 2· 3″ 9‴ hoch, 2′ 10″ breit.

397. **Vivien** (Joseph), geb. 1657, † 1735. Schüler des ***Charles le Brun***.

Das Bildniss des Künstlers. Er ist mit dem Umrisse des Bildnisses Max Emanuels beschäftigt. — Kniestück. Auf Leinwand 3′ 10″ hoch, 2′ 10″ breit.

398. Von Demselben.

Brustbild des berühmten Fénèlon, Erzbischofs von Cambray. — Auf Leinwand 2′ 5″ 9‴ hoch, 1′ 11″ 4‴ breit.

399. **Geiée** (Claude) genannt *le Lorrain.*

Der Morgen. Ein mit antiken Triumphbögen gezierter Seehafen ist von der über dem Horizonte des Meeres aufgehenden und in den leicht bewegten Wellen schimmernden Sonne beleuchtet, — Auf Leinwand 2′ 3″ hoch, 3′ breit.

400. **Rigaud** (Hyazinthe), geb. 1659, † 1743. Schüler seines Vaters.

Brustbild des Herzogs Christian III. von Zweibrücken. — Auf Leinwand 2′ 6″ 4‴ hoch, 1′ 11″ breit.

401. **Courtois** (Jacques), genannt *Bourguignon.*

Eine Feldschlacht. — Auf Leinwand 3′ 9″ hoch, 6′ 9″ breit.

402. **Meulen** (Antoine François van der).

Die Belagerung der Stadt Tournay in Flandern. — Auf Leinwand 6′ hoch, 10′ 8″ breit.

Nordseite.

403. **Vernet** (Claude Joseph).

Eine in Flammen stehende Seestadt. — Nachtstück. Auf Leinwand 1′ 8″ 7‴ hoch, 4′ 2″ 6‴ breit.

404. **Moine** (François le), geb. 1688, † 1737. Schüler des *Louis Galloche.*

Eine Jagdgesellschaft nimmt im Freien, nahe bei einer Mühle, Erfrischungrn zu sich. — Auf Leinwand 6′ 11″ 4‴ hoch, 5′ 8″ breit.

405. **Meulen** (Antoine François van der).

Die Einnahme der Stadt Lille. — Auf Leinwand 7′ hoch, 10′ breit.

406. **Valentin** (Moîse).

Die Königin Artemisia besucht einen Korbmacher. — Kniestück in Lebensgrösse. Auf Leinwand 4′ 2′ hoch, 3′ 9″ breit.

407. **Gelèe** (Claude), genannt *le Lorrain*.

Eine von der Morgensonne überstrahlte Landschaft Im Vordergrunde die Vertreibung der Agar und des Ismael aus dem Hause Abrahams. — Auf Leinwand 3′ 3″ 2‴ hoch, 4′ 4″ breit.

408. **Poussin** (Nicolaus).

König Midas, den Bacchus bittend, die ihm verliehene Gabe, alles was er berühre, in Gold zu verwandeln, zurück zu nehmen. — Auf Leinwand 3′ hoch, 4′ 2″ breit.

409. **Vernet** (Claude Joseph).

Der Sonnenuntergang. Schiffer am Ufer beschäftigt. — Auf Leinwand 3′ 6″ hoch, 5′ breit.

410. Von Demselben.

Die ruhige See. An einem Felsen des Vorgrundes bemerkt man eine Frau und einige Fischer. — Auf Leinwand 1′ 5″ hoch, 2′ 1″ breit.

411. **Vivien** (Joseph).

Bildniss des Churfürsten Maximilian Emanuel von

Bayern. — Lebensgrosse Figur. Auf Leinwand 7′ 3″ 6‴ hoch. 5′ 3″ 6‴ breit.

412. **Vernet** (Claude Joseph). Bezeichnet: *J. Vernet. f. 1760.*

Ein Seesturm; an Felsenklippen scheitert ein Schiff. — Auf Kupfer 1′ 7″ hoch. 2′ breit.

413. **Sueur** (Eustache de), geb. zu Paris 1617, † 1655. Schüler des *Simon Vouet.*

Christus mit mehreren Aposteln im Hause der Martha; Magdalena, ihre Schwester, sitzt vor dem Heilande und hört mit Andacht auf seine Lehren. — Auf Leinwand 5′ 3″ hoch, 4′ breit. P. E. K. L. I.

414. **Vernet** (Claude Joseph).

Ein Gewittersturm zur See. Schiffe sind in Gefahr zu scheitern. — Auf Leinwand 3′ 6″ hoch, 5′ breit.

415. **Poussin** (Nicolaus), geb. 1594, † 1665. Schüler des *Quentin Varin.*

Die Anbetung der Hirten. — Auf Leinwand 3′ 1″ hoch, 4′ 1″ breit.

416. **Gelée** (Claude), genannt *le Lorrain.*

Eine Abendlandschaft. Auf einer Anhöhe wird der Agar von dem Engel eine Quelle gezeigt. — Auf Leinwand 3′ 3″ 2‴ hoch, 4′ 4″ breit.

417. **Poussin** (Nicolaus).

Die Grablegung Christi. Eine der heiligen Frauen eilt der in Ohnmacht gesunkenen Mutter des Herrn mit ausgebreiteten Armen zu Hilfe; Nicodemus bereitet das Grab, der heilige Johannes in tiefen Schmerz versenkt. Auf Leinwand 3′ 2″ hoch, 4′ 6″ 6‴ breit.

418. **Meulen** (Antoine François van der).

Ludwig XIV., König von Frankreich, lässt die Stadt Oudenarde in Flandern beschiessen. — Auf Leinwand 6′ 11″ hoch, 9′ 10″ breit.

419. **Vernet** (Claude Joseph).

Die Sonne durchscheint einen auf der See sich zertheilenden Nebel. — Auf Leinwand 1′ 8″ 7‴ hoch, 4′ 2″ 6‴ breit.

420. **Brun** (Charles le).

Der Evangelist Johannes auf der Insel Pathmos. — Ganze lebensgrosse Figur. Auf Leinwand 6′ hoch, 5′ breit.

Siebenter Saal.

Italienische Schule.

Ostseite. Mit der Eingangsthüre.

421. **Barbieri** (Giovanni Francesco), genannt ***il Guercino da Cento***, geb. 1590, † 1660. Schüler des *Cremonini* und des ***Benedetto Gennari.***

Die Dornenkrönung Christi. — Kniestück. Lebensgrosse Figuren. Auf Leinw. 3′ 6″ 6‴ hoch, 4′ 9″ breit.

422. **Carraccio** (Agostino), geb. 1558, † 1602. Schüler des ***Lodovico Carraccio.***

Der heil. Franciscus empfängt die Wundmale Christi, seinen Blick gegen die himmlische Erscheinung gerichtet. — Halbe Figur. Auf Leinwand 4′ 3″ hoch, 3′ 4″ breit.

423. **Ferri** (Ciro), geb. 1634, † 1689. Schüler des ***Pietro di Cortona.***

Die Ruhe auf der Flucht nach Egypten. — Lebensgrosse Figuren. Auf Leinw. 4′ 4″ hoch, 4′ 10″ breit.

7
BAYERISCHE
STAATS-
BIBLIOTHEK

424. **Cagliari**, auch *Caliari* (Paolo), genannt ***Veronese,*** geb. 1530, † 1588. Schüler des ***Antonio Badile,*** seines Onkels.

Die Gerechtigkeit und die Klugheit. — Ganze lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 6′ 5″ hoch, 4′ 1″ 2‴ breit.

425. Von Demselben.

Eine Mutter mit drei Kindern. — Allegorische Darstellung der Liebe. Ganze lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 6′ 5″ hoch, 4′ 1″ 3‴ breit.

426. **Procaccini** (Giulio Cesare), geb. 1548, † 1626. Schüler seines Vaters, bildete sich aber später nach den grössten Meistern.

Eine heilige Familie. Maria hält das Jesuskind auf dem Schoosse, während der heilige Joseph sich über ihre Schulter neigt. Ein knieender Engel reicht dem Kinde Blumen dar. — Auf Leinw. 5′ 4″ hoch, 3′ 6″ breit.

427. **Belucci** (Antonio), geb. 1654, † 1726. Schüler des ***Domenico Definico.***

Psyche, einen Dolch in der Hand, betrachtet mit einer Lampe den schlafenden Amor. — Beinahe lebensgrosse Figuren *). — Auf Leinwand 3′ 10″ hoch, 5′ 3″ 7‴ breit.

---

*) Dieses Gemälde und das unter 459 beschriebene Gegenstück wurden von dem Churfürsten Johann Wilhelm bei dem Künstler bestellt.

BAYERISCHE STAATS GEMÄLDE

428. **Cignani** (Carlo), geb. 1628, † 1719. Schüler des *Francesco Albani.*

Jupiter als Kind von der Ziege Amalthea gesäugt. Eine Nymphe hält die Ziege; musizirende Nymphen und Satyren umgeben die Gruppe*). — Auf Leinw. 4′ 11″ hoch, 7′ breit.

429. **Cagliari,** auch *Caliari* (Paolo), genannt *Veronese.*

Der Glaube und die Andacht durch zwei symbolische Gestalten dargestellt. — Auf Leinwand 6′ 5″ hoch, 4′ 2″ breit.

430. Von Demselben.

Die Stärke und die Mässigkeit. Zwei symbolische Gestalten mit ihren Emblemen. — Ganze lebensgrosse Figuren. Auf Leinw. 6′ 5″ hoch, 4′ 2″ breit.

431. **Celesti** (Andrea, Cavaliere), geb. 1637, † 1706. Schüler des *Matteo Ponzone.*

Die reuevolle Magdalena zu den Füssen des Heilands. — Lebensgrosse Figur. Auf Leinwand 6′ 8″ hoch, 4′ 3″ 6‴ breit.

432. **Procaccini** (Camillo), geb. 1546, † 1626. Schüler seines Vaters.

Die heilige Familie unter einem Baume. In der Mitte sitzen Maria mit dem Jesuskinde. Rückwärts der heil. Joseph, rechts daneben Elisabeth mit dem kleinen Johannes. — Auf Leinw. 6′ 1″ hoch, 4′ 6″ breit.

---

*) Seine letzte Production war ein Gemälde von Jupiters Geburt, welches er, 80 Jahre alt, für den Churfürsten Johann Wilhelm von der Pfalz malte.

433. **Tiarini** (Alessandro), geb 1577, † 1668. Schüler des ***Prospero Fontana***, dann des ***Bartolomeo Cesi.***

Tancred in dem bezauberten Walde. — Kniestück. Auf Leinwand 3′ 4″ hoch, 4′ 4″ breit.

434. **Cavedone** (Giacomo), geb. 1577, † 1660. Schüler der ***Carracci.***

Der Leichnam Christi wird von einem Engel betrauert. — Halblebensgrosse Figuren. — Auf Leinwand 1′ 8″ 6‴ hoch, 4′ 4″ 6‴ breit.

Südseite.

435. **Carraccio** (Lodovico), geb. 1555, † 1619. Schüler des ***Prospero Fontana***, des ***Tintoretto***, des ***Passignano*** und Nachahmer des ***Correggio.***

Der heil. Franciscus von Assisi mit der Vision eines musizirenden Engels. — Halbe lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 4′ 4″ hoch, 3′ 7″ breit.

436. **Cagliari,** auch ***Caliari*** (Paolo), gen. ***Veronese.***

Bildniss einer Frau. — Kniestück. Auf Leinw. 3′ 8″ hoch, 3′ 2″ 6‴ breit.

437. **Robusti** (Jacopo), genannt ***Tintoretto***, geb. 1512, † 1594. Schüler des ***Tizian.***

Die Geburt Christi und die Anbetung der Hirten. — Halblebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 3′ 6″ 3‴ hoch, 2′ 11″ 6‴ breit.

438. **Zampieri** (Domenico), genannt ***Dominichino***, geb. 1581, † 1641. Schüler des ***Dyonisius Calvart*** und der ***Carracci.***

Hercules bei der Omphale spinnend und von ihren Gespielinen verlacht. — Nicht ganz lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 5′ 1″ 6‴ hoch, 7′ 3″ 6‴ breit.

439. **Franceschi** (Paolo), geb. 1540, † 1596. Schüler des ***Tintoretto.***

Der Leichnam Christi im Schoosse Mariä, zur Seite Johannes und Joseph von Arimathea. — Ganze Figuren. Auf Leinwand 5′ 2‴ hoch, 4′ 1″ 2‴ breit.

440. **Carraccio** (Annibale), geb. 1560, † 1609. Schüler seines Onkels ***Lodovico Carraccio.***

Susanna im Bade von zwei Alten überrascht. — Auf Leinwand 6′ 10″ hoch, 6′ 5″ 6‴ breit.

441. **Palma** (Giacomo) der ***jüngere,*** geb. 1544, † 1628. Schüler seines Vaters und des ***Tintoretto.***

Der sterbende heil. Sebastian. — Ganze lebensgrosse Figur. Auf Leinwand 5′ 9″ hoch, 3′ 10″ breit.

442. **Giordano** (Luca), genannt ***Luca Fapresto***, geb. 1632, † 1705. Schüler des ***Giuseppe Ribera*** und des ***Pietro di Cortona.***

Der Bethlehemitische Kindermord. — Ueberlebensgrosse Figuren. Auf Leinw. 5′ 9″ 6‴ hoch, 12′ 1″ breit.

443. **Giordano** (Luca).

Der an das Kreuz geheftete Heiland wird von Henkersknechten mit demselben erhoben. — Kleine Figuren. Bez.: Jordanus F. etatis suae 55. 1660. Auf Leinwand 3′ 8″ hoch, 6′ 11″ 5‴ breit.

444. **Mola** (Pietro Francesco), geb. 1612, † 1668. (nach Andern geb. 1621, † 1666). Schüler des *Giuseppe d'Arpino* und des *Albani.*

Die reuevolle Magdalena kniet vor einem Crucifixe. — Ganze lebensgrosse Figur. Auf Leinwand 5′ 10″ 6‴ hoch, 4′ 2″ breit.

445. **Lanfranco** (Giovanni, Cavaliere), geb. 1581, † 1647. Schüler der *Carracci.*

Der Engel des Herrn zeigt der Agar eine Quelle. — Kniestück. Auf Leinwand 5′ 8″ hoch, 4′ 8″ breit.

446. **Reni** (Guido), geb. 1575, † 1642. Schüler des *Dionysius Calvart* und der *Carracci.*

Der heil. Hieronymus liest in einem Buche. — Ganze, sitzende Figur. Aut Leinw. 6′ 4″ hoch, 4′ 7″ breit.

447. **Zampieri** (Domenico), genannt *Dominichino.*

Der rasende Hercules tödtet seine Gemahlin und seine Kinder. — Nicht ganz lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 5′ 1″ 6‴ hoch, 7′ 3″ 6‴ breit.

448. **Palma** (Giacomo), der *jüngere.*

Der Leichnam Christi im Schoosse der heiligen Mutter

wird von seinen Freunden emporgehoben. — Unterlebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 3′ 11″ hoch, 3′ 1″ 6‴ breit.

449. **Carucci** (Giacomo), genannt *da Pontormo*, geb. 1499, † 1558. Schüler des *Pietro di Cosimo* und des *Andrea del Sarto.*

Maria sitzt mit einem Buche in der Hand auf dem Boden; das Jesuskind neigt sich über ihren Schooss. — Auf Holz 3′ 9″ 6‴ hoch, 3′ 2″ breit. P. E. K. L. I.

450. **Vecellio** (Tiziano da Cadore), geb. 1477, † 1576. (Einige setzen sein Geburtsjahr auf 1480). Schüler des *Giovanni Bellini.*

Maria mit dem Jesuskinde auf der Erde sitzend; die sie umgebenden Heiligen, Antonius der Einsiedler, Franciscus und Hieronymus, in Verehrung versenkt. — Halblebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 3′ 2″ hoch, 4′ 3″ 4‴ breit.

Westseite.

451. **Rotari** (Pietro, Conte), geb. 1707, † 1762. Schüler des *Antonio Balestra*, des *Francesco Trevisani* und des *Solimena.*

Ein bis zum Weinen gerührtes Mädchen hält einen Brief in der Hand. — Kniestück in Lebensgrösse. Auf Leinwand 3′ 3″ 8‴ hoch, 2′ 7″ 9‴ breit.

452. **Moroni** (Giovanni Battista d'Albino), geb. 1510, † 1578. Schüler des ***Alessandro Bonvicini***, genannt ***Moretto da Brescia.***

Bildniss eines Geistlichen mit langem Barte, sein Haupt bedeckt ein Barret. — Kniestück. Auf Leinw. 3′ 1″ 3‴ hoch, 2′ 8″ 7‴ breit. P. E. K. L. I.

453. **Dolce** (Carlo), geb. 1616, † 1686. Schüler des ***Giacopo Vignali.***

Die heilige Jungfrau mit dem stehenden Jesuskinde, welches eine Rose hält. — Kniestück. Auf Leinw. 2′ 9″ hoch, 2′ 4″ breit.

454. **Romanelli** (Giovanni Francesco), geb. 1617, † 1662. Schüler des ***Pietro di Cortona.***

Herodias mit dem Haupte des heiligen Johannes des Täufers. — Halbe Figur. Auf Leinwand 3′ 7″ hoch, 2′ 11″ breit.

455. **Reni** (Guido).

Der Sänger Apollo schindet den Marsyas. — Ganze, lebensgrosse Figuren. Auf Leinw. 6′ 10″ 6‴ hoch, 5′ 3″ breit.

456. **Zanetti** (Domenico), arbeitete zu Anfang des 18. Jahrhunderts.

Der Leichnam Christi wird von den heiligen Frauen und dem heil. Johannes betrauert. — Ganze lebensgrosse Figuren. Auf Leinw. 6′ 1″ hoch, 6′ 3″ breit.

457. **Preti** (Matteo, Cavaliere), genannt ***Calabrese***, geb. 1613, † 1699. Schüler des ***Guercino*** und des ***Lanfranco.***

Die reuevolle Magdalena, auf die Leidenswerkzeuge Christi deutend. — Halbe lebensgrose Figur. Auf Leinwand 3′ 11″ hoch, 3′ 1″ 9‴ breit.

458. **Giordano** (Luca), genannt ***Luca Fapresto.***

Das Bildniss des Vaters dieses Künstlers. — Halbe Figur. Auf Leinwand 4′ hoch, 3′ 1″ 6‴ breit.

459. **Bellucci** (Antonio).

Venus fährt, auf einer Schale sitzend, mit vollem vom Amor geleiteten Segel auf den Wogen des Meeres. — Auf Leinwand 3′ 10″ hoch, 5′ 3″ 7‴ breit.

460. **Strozzi** (Bernardo), genannt ***il Capuccino***, oder ***il Preto Genovese***, geb. 1581, † 1644. Schüler des ***Pietro Sorri*** von Sienna.

Christus und die Pharisäer mit dem Zinsgroschen. — Kniestück. Auf Leinw. 4′ 1″ hoch, 6′ 11″ breit.

461. **Crespi** (Giuseppe Maria), gen. ***lo Spagnolo***, geb. 1665, † 1747. Schüler des ***Domenico Canuti*** und ***Carlo Cignani.***

Eine in einen weissen Mantel gekleidete trauernde Nonne. — Kniestück in Lebensgrösse. Auf Leinwand 3′ 8″ 6‴ hoch, 3′ breit.

462. **Giordano** (Luca), genannt ***Luca Fapresto.***

Das Bildniss des Malers. — Halbe Figur. Auf Lein- 4′ hoch, 3′ 1″ 6‴ breit.

463. **Carraccio** (Lodovico).

Die Grablegung Christi. — Ganze lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 7′ 2″ 9‴ hoch, 5′ 4″ 7‴ breit.

464. **Vaccaro** (Andrea), geb. 1598, † 1670. Schüler des ***Dom Imparato*** und Nachahmer des ***Carravaggio*** und des ***Guido Reni.***

Die Geisselung Christi. — Ganze lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 5′ 11″ hoch, 4′ 8″ 9‴ breit.

465. **Albani** (Francesco), geb. 1578, † 1660. Schüler der ***Carracci.***

Die heilige Ursula mit einer Fahne. — Halbe lebensgrosse Figur. Auf Leinw. 3′ 4″ hoch, 2′ 10″ breit.

466. **Dolce** (Carlo).

Eine anmuthsvolle weibliche Gestalt, als Sinnbild der Unschuld und Sanftmuth, umschlingt ein Lamm. — Halbe Figur. Auf Leinwand 2′ 9″ 10‴ hoch, 2′ 4″ 6‴ breit.

467. **Vecellio** (Tiziano da Cadore).

Bildniss des Pietre Aretino in schwarzer Kleidung mit braunem Pelzüberschlage. — Halbe Figur. Auf Leinw. und auf Holz aufgezogen. 2′ 9″ 6‴ hoch, 2′ 3″ 7‴ breit.

468. **Rotari** (Pietro, Conte).

Ein Mädchen, welches auf einem Stuhle eingeschlafen, wird von einem Jünglinge mit einer Aehre aufgeweckt. — Kniestück in Lebensgrösse. Auf Leinw. 3′ 3″ 8‴ hoch, 2′ 7″ 9‴ breit.

Nordseite.

469. **Allegri** (Antonio), genannt *da Correggio*, geb. 1495, nach Andern 1490, † 1534, erhielt den ersten Unterricht bei *Andrea Mantegna*, dann aber war die Natur seine Führerin.

Die heilige Jungfrau mit dem Jesuskinde unter einem Baume sitzend, zu beiden Seiten die Heiligen Ildefonds und Hieronymus. — Von Holz auf Leinwand übergetragen. 3′ 5″ hoch, 2′ 4″ 4‴ breit.

470. **Barbarelli** (Giorgio), gen. *Giorgione*, geb. 1477, † 1511. Schüler des *Giovanni Bellini.*

Die Eitelkeit oder Vergänglichkeit der Welt. — Halbe Figur. Auf Leinw. 2′ 11″ 6‴ hoch, 2′ 6‴ breit.

471. **Dolce** (Carlo).

Die reuevolle Magdalena mit ausdrucksvollem Blicke gegen den Himmel. — Kniestück. Auf Leinw. 3′ 7″ hoch, 2′ 11″ breit.

472. **Allori** (Christophoro), gen. ***Bronzino***, geb. 1577, † 1621. Schüler seines Vaters ***Alessandro Allori.***

Jupiter und Mercur sitzen bei Philemon und Baucis zu Tische. Auf Leinwand 5′ 6″ hoch, 4′ 6″ breit.

473. **Manfredi** (Bartolomeo), geb. 1574, † 1615. Schüler des ***Pommerancio.***

Die Verspottung und Dornenkrönung Christi. — Kniestück in Lebensgrösse. Auf Leinwand 5′ 9″ hoch, 8′ 1″ 6‴ breit.

474. **Ponte** (Giacomo da), gen. ***Bassano***, geb. 1410, † 1492. Schüler des ***Bonifacio Veneziano*** und des ***Tizian.***

Der auf der Erde liegende Leichnam Christi wird von den Umstehenden beweint. — Lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 6′ hoch, 6′ 8″ 6‴ breit.

475. **Roncalli** (Christophoro, Cavaliere), genannt ***Pomerancio***, geb. 1552, † 1626. Schüler des ***Circignano.***

Der Märtyrertod des heil. Simon von Cana. — Ganze lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 7′ 2″ hoch, 4′ 6″ breit.

476. **Bellotti** (Bernardin), gen. ***Canaletto***, geb. um 1724, † 1780. Schüler seines Vetters ***Antonio Canale.***

Prospect der Stadt München von der Ostseite aufgenommen. Auf Leinw. 4′ 1″ hoch, 7′ 3″ 6‴ breit.

477. **Carraccio** (Annibale).

Der Mord der unschuldigen Kinder zu Bethlehem. — Ganze lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 5′ 8‴ hoch, 8′ 4″ breit.

478. **Vecellio** (Tiziano da Cadore).

Das stehende Bildniss des Luigi Grimani, Grossadmirals der venetianischen Flotte im Peloponnes. — Auf Leinwand 7′ 2″ hoch, 4′ 3″ 6‴ breit. P. E. K. L. I.

479. **Giordano** (Lucas), genannt *Luca Fapresto*.

Der Selbstmord der Lucretia. Collatinus und ihr Vater schwören, die That zu rächen. — Ganze lebensgrosse Figuren. — Auf Leinw. 7′ 1″ 6‴ hoch, 6′ 4″ 6‴ breit.

480. **Albani** (Francesco).

Venus in einer reizenden Gegend eingeschlafen, wird von Mars belauscht. — Kleine Figuren. Auf Leinwand 4′ 11″ hoch, 6′ 8″ 2‴ breit *).

481. **Robusti** (Jacopo), genannt *Tintoretto*.

Die reuevolle Magdalena kniet im Hause des Pharisäers Simon vor dem Heilande und trocknet seine Füsse. — Auf Leinwand 5′ 4″ hoch, 4′ 7″ breit.

482. **Pordenone** (Giovanni Antonio Licinio), geb. 1484, † 1540. Schüler des *Giorgione*.

Eine Gesellschaft, welche sich mit Musik unterhält. Des Künstlers Bildniss im Hintergrunde sichtbar. — Halbe

---

*) Im Jahre 1815 zu Paris von Bonnemaison gekauft.

lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 2′ 10″ hoch, 3, 6″ 6‴ breit.

483. **Bordone** (Paris), geb. 1500, † 1570. Schüler des ***Tizian***, vorzüglich aber Nachahmer des ***Giorgione.*** Bildniss eines Frauenzimmers in rothsammtner Kleidung, mit einem Fächer in der Hand. — Kniestück. Auf Leinwand 3′ 2″ 9‴ hoch, 2′ 7″ 4‴ breit.

484. **Vasari** (Giorgio), geb. 1512, † 1574. Schüler des ***Michelangelo Buonarotti*** und des ***Andrea del Sarto.***

Maria hält das Jesuskind auf ihrem Schoosse. Der kleine Johannes zeigt auf das von dem Christkinde gehaltene Kreuz. Rückwärts der heilige Joseph. — **Auf Holz 3′ hoch, 2′ 7″ breit. P. E. K. L. I.**

Achter Saal.

Italienische Schule.

Ostseite. Mit der Eingangsthüre.

485. **Cagliari,** auch ***Caliari*** (Paolo), genannt ***Veronese.***

Die heilige Familie. — Auf Leinwand 3′ 2″ hoch, 2′ 6″ 6‴ breit.

486. **Amerighi** (Michelangelo), genannt ***da Caravaggio.***

Der sterbende heilige Sebastian. -- Kniestück in Lebensgrösse. Auf Leinw. 3′ 2″ hoch, 3′ 7″ 9‴ breit.

487. **Cagliari,** auch ***Caliari*** (Paolo), genannt ***Veronese.***

Der Selbstmord der Cleopatra. — Kniestück in Lebensgrösse. Auf Leinwand 3′ 7″ hoch, 2′ 9″ 6‴ breit.

488. **Feti** (Domenico), geb. 1589, † 1624. Schüler des ***Lodovico Cardi.***

Der heilige Apostel Paulus. — Halbe Figur. Auf Leinwand 3′ 9″ hoch, 2′ 10″ breit.

489. **Vecellio** (Tiziano da Cadore).

Bildniss eines Nobile Veneziano in schwarzem Pelze. — Kniestück in Lebensgrösse. Auf Leinwand 4′ 4″ hoch, 3′ 7″ 6″ breit. P. E. K. L. I.

490. **Basseti** (Marco Antonio), geb. 1588, † 1630. Schüler des ***Brusasorci***, eigentlich ***Felici Ricci*** und Nachahmer des ***Tintoretto.***

Die Marter des heiligen Vitus in einem unterfeuerten Kessel; die Heiligen Wolfgang und Georg ihm zur Seite. Bezeichnet: BASSETUS VERON. FACIEBAT. Ganze lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 10′ 8″ 9‴ hoch, 7′ 3″ breit. *)

491. **Cantarini** (Simone), genannt ***Pesarese***, geb. 1612, † 1648. Schüler des ***Giacomo Pandolphi***, nachher des ***Guido Reni.***

Christus erscheint der heiligen Magdalena. — Halbe lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 2′ 11″ hoch, 4′ breit.

---

*) Stammt aus der Augustinerkirche zu München.

492. **Vecellio** (Tiziano da Cadore).

Ein Mann in schwarzer Kleidung, verschiedene Kleinodien liegen auf dem Tische, hinter welchem eine Frau steht. — Halbe lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 3′ 9‴ hoch, 4′ 2″ 9‴ breit.

493. **Castiglione** (Giovanni Benedetto), genannt *Grechetto*, geb. 1616, † 1670. Schüler des *Battista Paggi* und des *Andrea Ferrari*, vorzüglich aber des *Anton van Dyck*.

Ein junger Mohr führt ein Kameel. — In Naturgrösse. Auf Leinwand 5′ 3″ hoch, 7′ 4″ breit.

494. **Baroccio** oder *Fiori* (Federico), geb. 1528, gest. 1612. Schüler des *Giovanni Battista Franco*. Nachahmer des *Correggio* und des *Raffaele*.

Christus erscheint der heil. Magdalena im Garten. — Ganze lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 8′ hoch, 5′ 10″ breit.

495. **Cagliari**, auch *Caliari* (Paolo), genant *Veronese*.

Maria ruhend auf ihrer Flucht nach Aegypten, reicht dem kleinen Jesus die Brust; einige Engel sammeln Früchte. Signirt: PAVLO CALIARI VERONESI FACIEBAT. — Auf Leinwand 7′ 3″ hoch, 4′ 11″ 6‴ brei t.

496. **Vecellio** (Tiziano da Cadore).

Das Bildniss Carl V., in schwarzer Kleidung in einem Lehnstuhle sitzend. — Ganze lebensgrosse Figur. Auf Leinwand 6′ 4″ hoch, 3′ 9″ breit.

497. **Mola** (Pietro Francesco).

Abraham entfernt Agar und Ismael aus seinem Hause. — Ganze lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 6′ hoch, 7′ 11″ breit.

498. **Giordano** (Luca), genannt ***Fapresto.***

Christus speiset viertausend Menschen mit fünf Broden und zwei Fischen. Bezeichnet: LŪCA JORDANUS F. — Kleine Figuren. Auf Leinwand 3′ 8″ hoch, 6′ 11″ 6‴ breit.

499. **Canlassi** (Guido), genannt ***Cagnacci***, geb. 1601, † 1681. Schüler des ***Guido Reni.***

Ein Engel hebt Magdalena gegen den Himmel empor. — Auf Leinwand 6′ hoch, 4′ 7″ breit.

500. **Amerighi** (Michelangelo), genannt ***da Caravaggio.***

Die heilige Jungfrau zeigt den vor ihr knieenden Pilgern das Christkind. — Ganze lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 6′ 8″ hoch, 4′ 3″ breit.

501. **Robusti** (Jacopo), genannt ***Tintoretto.***

Bildniss einer Frau in schwarzer Kleidung mit einem

Knaben. — Kniestück. Auf Leinwand 3′ 8″ hoch, 3′ 6″ breit.

502. **Carraccio** (Lodovico).

Der heilige Franz von Assisi mit einem Engel. — Halbe lebensgrosse Figur. In ovaler Form. Auf Leinwand 2′ 7″ 6‴ hoch, 3′ 3″ breit.

503. **Barbieri** (Giovanni Francesco), genannt *il Guercino da Cento.*

Die heilige Jungfrau mit dem Jesuskinde. — Kniestück. Lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 3′ 3″ 4‴ hoch, 2′ 5″ breit.*)

504. **Saraceno** (Carlo), genannt *Carlo Veneziano*, geb. 1585, † 1625. Schüler des *Camillo Mariano*, Nachahmer des *Caravaggio.*

Der heilige Franciscus von Assisi auf einem Ruhebette mit der Vision eines musizirenden Engels. — Auf Leinwand 7′ 4″ hoch, 5′ breit.

505. **Castiglione** (Giovanni Benedetto), genannt *Grechetto.*

Eine ruhende Caravane. — Auf Leinwand 5′ 1′ hoch, 7′ 4″ breit.

---

*) Im Jahre 1815 zu Paris von dem General Sebastiani gekauft.

506. **Palma** (Giacomo) ***der jüngere.***

Johannes hält den Leichnam Christi in seinen Armen. Zur Seite die trauernde Maria und Magdalena. — Ganze lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 5′ 1″ hoch, 3′ 2″ 6‴ breit.

507. **Cantarini** (Simone), genannt ***Pesarese.***

Der ungläubige Thomas legt seine Finger in die Seitenwunde Christi. — Halblebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 2′ 11″ hoch, 4′ breit.

508. **Scarsella** (Ippolito), genannt ***Scarsellino di Ferrara,*** geb. 1560, † 1621. Schüler seines Vaters und des ***Giacomo Bassano.***

Das Jesuskind schläft in den Armen des kleinen Johannes. — Auf Leinwand 2′ 10″ 10‴ hoch, 3′ 10″ 3‴ breit.

509. **Berretini** (Pietro di Cortona), geb. 1596, † 1669. Schüler des ***Andrea Commodi*** und des ***Biaccio Caspi.***

Die Ehebrecherin mit gebundenen Händen an der Seite eines Wächters. — Kniestück. Auf Leinwand 4′ 1″ hoch, 3′ breit.

510. **Saraceno** (Carlo), genannt ***Carlo Veneziano.***

Der heilige Hieronymus sitzt unter einem Porticus

umgeben von dem heiligen Anton und der heiligen Magdalena. Rückwärts der heilige Franciscus von Assisi. — Ganze lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 10′ 7″ hoch, 7′ 1″ breit.*)

Südseite.

511. **Cesari** (Giuseppe), genannt ***Josepino***, auch ***Cavaliere d'Arpino***, geb. 1560, † 1640. Schüler seines Vaters und des ***Christophoro Roncalli.***

Maria mit dem Jesuskinde von Engeln umgeben. Ihr zur Seite die heilige Clara und ein knieender Papst. — Auf Leinwand 8′ 5″ hoch, 6′ 2″ 6‴ breit.**)

512. **Canlassi** (Guido), genannt ***Cagnacci.***

Die büssende Magdalena. — Lebensgrosse Figur. Auf Leinwand 3′ 9″ hoch, 5′ 6″ breit.

513. **Cagliari,** auch ***Caliari*** (Paolo), gen. ***Veronese.***

Die Ehebrecherin vor Christus. — Ganze halblebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 3′ 3″ hoch, 5′ 6″ 7‴ breit.

514. **Cignani** (Carlo).

Die Himmelfahrt Mariä. Die heilige Jungfrau schwebt, von Engeln und Chören geleitet, zum Himmel empor.

---

*) Stammt aus der Augustinerkirche zu München.

**) Im Jahre 1805 von Sr. Königl. Hoheit dem Churprinzen Ludwig von Bayern gekauft.

Die Apostel blicken theils staunend in das Grab, theils hinauf zu der Verklärten. Aus diesem Bilde, wohl das grösste des Künstlers, spricht unverkennbar die Einwirkung der Werke Correggio's auf Cignani's Kunstrichtung. — Ueberlebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 18′ 9″ hoch, 15′ 3″ breit.*)

515. **Cagliari,** auch ***Caliari*** (Paolo), genannt ***Veronese.***

Der gläubige Hauptmann kniet vor Christus und bittet um Heilung seines Knechtes. — Ganze halblebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 4′ 1″ hoch, 5′ 8″ breit.

516. **Caraccio** (Annibale).

Zwei kleine Liebesgötter. — Eros und Anteros im Kampfe vor der Venus, welche einen Palmzweig für den Sieger bereit hält. — Ganze lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 4′ 1″ hoch, 5′ breit.

517. **Amerighi** (Michelangelo), genannt ***da Caravaggio.***

Die Anbetung der Hirten bei dem neugebornen Jesus-

---

*) Dieses Gemälde war von dem Churfürsten Johann Wilhelm für die Jesuitenkirche in Neuburg, als Ersatz des jüngsten Gerichts von Rubens (Nr. 258) bestimmt, wurde aber wegen besonderen Wohlgefallens in der Düsseldorfer Gallerie aufgestellt.

kinde. — Ganze lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 8′ 3″ hoch, 5′ 4″ breit.*)

Westseite.

518. **Zanetti** (Domenico).

Der heilige Hieronymus in Andacht vor einem Crucifixe. — Kniestück in Lebensgrösse. Auf Leinwand 3′ 7″ 3‴ hoch, 3′ breit.

519. **Giordano** (Luca), genannt ***Fapresto.***

Ein cynischer Philosoph. — Halbe lebensgrosse Figur. Auf Leinwand 3′ 10″ 6‴ hoch, 3′ breit.

520. Von Demselben.

Ein Philosoph hält ein offenes, mit geometrischen Figuren bezeichnetes Buch in den Händen. — Halbe lebensgrosse Figur. Auf Leinwand 3′ 10″ 6‴ hoch, 3′ breit.

521. Von Demselben.

Ein alter Mann mit aufwärts gerichtetem Blicke. — Halbe lebensgrosse Figur. Aut Leinwand 3′ 10″ 6‴ hoch, 3′ breit.

---

*) Ursprünglich ein Altarblatt in der Kirche zu U. L. Frau — jetzt Domkirche zu München.

Nordseite.

522. **Zampieri** (Domenico), genannt *Dominichino*.

Die keusche Susanna im Bade von zwei Alten überrascht. Die Mitte des Bades belebt ein Springbrunnen und rückwärts erhebt sich aus grünem Gebüsche ein Prachtgebäude. — Ganze lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 8′ 1″ hoch, 10′ 2″ breit.

523. **Liberi** (Pietro, Cavaliere), geb. 1605, † 1687.
Schüler des *Alessandro Varotari*.

Medor und Angelica in einer Landschaft. — Auf Leinwand 3′ 9″ 6‴ hoch, 4′ 8″ breit.

524. **Vecellio** (Tiziano da Cadore).

Eine Bacchantin wird von der Venus in die Geheimnisse der Bacchanalien eingeweiht. — Kniestück. Lebensgrosse Figuren. Aut Leinwand 3′ 3″ hoch, 4′ 2″ breit.

525. **Baroccio** oder *Fiori* (Federico).

Die heilige Maria von Aegypten, von einem Engel unterstützt, empfängt das heilige Abendmahl. — Ganze lebensgrosse Figur. Auf Leinwand 4′ 6″ 6‴ hoch, 2′ 7″ breit.

526. **Cardi** (Ludovico), genannt *Cigoli*, geb. 1559,

† 1613. Schüler des ***Santo di Titi*** und Nachahmer des ***Correggio.***

Die Kreuzschleppung Christi. — Halbe lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 4′ 1″ hoch, 3′ 5″ 9‴ breit.

527. **Reni** (Guido).

Die Himmelfahrt Mariä. Die heilige Jungfrau, von Engeln und Cherubinen getragen, schwebt mit ausgebreiteten Armen und wonnevollem Blicke zur himmlischen Glorie empor. — Auf seidenem Stoffe gemalt, 9′ hoch, 6′ 4″ breit.*)

528. **Vicentino** (Andrea), geb. 1539, † 1614. Schüler des ***Palma Vecchio.***

Auf zwei erhabenen, von den sieben Churfürsten umgebenen Thronen sitzen der römische und deutsche Kaiser, dann die Könige von Frankreich und Spanien; diesen gegenüber der Doge von Venedig, der Herzog von Savoyen und der Grossherzog von Toscana. Darüber schweben allegorische Gestalten, die katholische Religion, die Vorsicht, die Gerechtigkeit etc. bezeichnend. — Ganze lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 8′ 10″ 6‴ hoch, 9′ 2″ breit.

529. **Cagliari,** auch ***Caliari*** (Paolo), genannt ***Veronese.***

Amor hält zwei Hunde an Ketten. — Auf Leinwand 3′ 4″ hoch, 4′ 2″ 6‴ breit.

---

*) **Eines der vorzüglichsten Gemälde des Künstlers aus seiner zweiten Periode.**

530. **Canlassi** (Guido), genannt ***Cagnacci.***

Die schmerzhafte Mutter Maria. — Halbe lebensgrosse Figur. Auf Leinwand 3′ 3″ hoch, 3′ 7″ breit.

531. **Mazzuoli** (Francesco), genannt *Parmegianino*, geb. 1504, † 1540. Schüler des ***Pietro Ilario Mazzuoli***, seines Oheims.

Maria reicht dem Jesuskinde die Brust. Zur Seite der kleine Johannes. — Ganze lebensgrosse Figuren. Auf Holz 4′ 6″ hoch, 3′ 7″ breit.

532. **Amerighi** (Michelangelo), genannt ***da Caravaggio.***

Die Dornenkrönung und Verspottung Christi. — Halbe lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 3′ 7″ hoch, 4′ 3″ breit.

Neunter Saal.

Italienische Schule.

Südseite. Mit der Eingangsthüre.

533. **Granacci** (Francesco), geb. 1477, † 1544. Schüler des *Ghirlandajo* und *Michelangelo Buonaroti.*

Der heilige Hieronymus in Cardinalskleidung. — Ganze, beinahe lebensgrosse stehende Figur in einer Nische. Auf Holz 3′ 11″ 6‴ hoch, 1′ 11″ 6‴ breit.

534. **Sanzio** (Raffaelle di Urbino), geb. zu Urbino 1483, † 1520. Schüler des *Pietro Vanucci*, genannt *Perugino* *). Durch die Einwirkung der Florentiner Schule ward er unerreichbar in dem hohen Geiste der Zeichnung und der unendlichen Erhabenheit seiner Ideen.

Die heilige Familie in einer Landschaft. Die heilige Jungfrau, auf der Erde sitzend, hält mit der einen

*) **Durch den diesem Meister angeborenen hohen Geist, wie durch sein feines Gefühl für Wahrheit, Schönheit und Anmuth, welches aus allen seinen Werken spricht, ward derselbe bisher noch nicht erreicht.**

Hand das Jesuskind, mit der andern ein Buch; gegenüber kniet die heilige Elisabeth, ihren Blick nach dem rückwärts stehenden heiligen Joseph emporgehoben, und umfasst den kleinen Johannes, welcher sich mit dem Jesuskinde unterhält. Obgleich dieses Bild zu Raphaels Jugendschöpfungen gehört, so tritt uns dennungeachtet aus demselben ein mächtiger und tiefer Geist entgegen, der die Einwirkungen der ernsten Florentinischen Schule sowohl in der Erhabenheit des Gedankens als auch des Styls und in der Vollendung der Zeichnung sogleich erkennen lässt. Am Saume des Brusttuches der Maria bezeichnet: RAPHAEL VRBINAS. — Ganze, fast lebensgrosse Figuren. Auf Holz 4′ hoch, 3′ 3″ 6‴ breit.*)

535. **Granacci** (Francesco).

Die heilige Apollonia. — Ganze, beinahe lebensgrosse stehende Figur in einer Nische. Auf Holz 3′ 11″ 6‴ hoch, 1′ 11″ 6‴ breit.

536. Von Demselben.

Der heilige Johannes der Täufer. — Ganze, beinahe lebensgrosse stehende Figur. Auf Holz 3′ 11″ 6‴ hoch, 1′ 11″ 6‴ breit.

537. **Solario** (Antonio da), genannt *il Zingaro*. (Gründer der neapolitanischen Schule, geboren in Ve-

---

*) Churfürst Johann Wilhelm von Jülich und Berg, Stifter der Düsseldorfer Gallerie, erhielt von dem Vater seiner zweiten Gemahlin (Anna Maria von Medicis, des Grossherzogs Cosmus III. von Florenz Tochter) dieses vortreffliche Gemälde zum Geschenk.

nedig*) 1382, † 1455. Schüler des *Lippo Dalmasio*, genannt *Lippo delle Madonne.* Dann studirte er bei *Vivarini* in Venedig, bei *Bicci* in Florenz, bei *Galassi* in Ferrara und bei *Pisanello* und *Gentile da Fabriano.*

Der heilige Ambrosius im bischöflichen Ornate. — Ganze lebensgrosse stehende Figur. Im Hintergrunde eine Landschaft. Auf Holz 5′ 4″ 2‴ hoch, 2′ 5″ 1‴ breit.**) P. E. K. L. I.

538. **Ghirlandajo** (Domenico), eigentlich *Domenico Corradi*, geb. 1449, † 1493.

Der Leichnam des Herrn ruht im Schoosse Mariens. Zur Rechten umgeben von Johannes dem Täufer und dem Jünger Johannes, zur Linken von dem heiligen Jacobus und der heiligen Magdalena, welche die Füsse des Heilandes umfasst. Oben in der Glorie Engel mit dem Passionszeichen des Erlösers. — Ganze lebensgrosse Figuren. Auf Holz 7′ 10″ hoch, 6′ 1″ 6‴ breit. P. E. K. L. I.

539. **Robusti** (Jacopo), genannt *Tintoretto.*

Des Künstlers Bildniss, der, wie es scheint, seinen Sohn dem Dogen von Venedig empfiehlt. — Kniestück.

---

*) Zufolge eines Kupferstiches nach einem Gemälde im Besitze des Abbate Luigi Celotti — mit der Aufschrift:

ANTONIUS DA SOLARIO VENETUS f.

Vergl. Memoire della vita di Antonio de Solario detto il Zingaro, pittore Viniziano, Firenze 1831.

**) Nr. 337 und 543. Diese beiden Gemälde wurden von König Ludwig in Neapel gekauft.

Lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 3′ 7″ hoch, 5′ 1″ 6‴ breit.

540. **Granacci** (Francesco).

Die heilige Magdalena. — Ganze, beinahe lebensgrosse stehende Figur in einer Nische. Auf Holz 3′ 11″ 6‴ hoch, 1′ 11″ 6‴ breit.

541. **Palmezzanus** (Marco da Forli), auch *Palmegiano*, geb. um 1490, † 1540. Schüler des *Melozzo da Forli*.

Maria sitzt auf einem Throne und hält das Jesuskind auf ihrem Schoosse. Sie umgeben zu beiden Seiten die Heiligen: Petrus, Franciscus, Antonius und Paulus. Am Fussgestelle ein musizirender Engel. Bezeichnet: MARCUS PALMEZANUS P. FOROLIVIANUS fac. 1513. Auf Holz 7′ 8″ 6‴ hoch, 6′ 10″ 6‴ breit.*) P. E. K. L. I.

542. **Verrocchio** (Andrea), geb. 1432, † 1488. Schüler des *Donatello*.

Die drei Erzengel: Michael, Gabriel und Raphael welcher letztere den jungen Tobias führt. — Ganze, beinahe lebensgrosse Figuren. Auf Holz 4′ 8″ hoch, 5′ 11″ breit.

543. **Solario** (Antonio da), genannt *il Zingaro*.

Bildniss des heiligen Ludwig, Kronprinzen von Neapel, nachher Bischof von Toulouse, im Ordenskleide und bischöflichen Ornate. — Ganze stehende lebensgrosse Figur. Auf Holz 5′ 4″ hoch, 2′ 5″ breit. P. E. K. L. I.

---

*) Erkaufte König Ludwig aus der Gallerie des Prinzen Ercolani zu Bologna.

544. **Vanucchi** (Andrea), genannt ***del Sarto***, geb. 1488, † 1530. Schüler des ***Pietro Cosimo***.

Die heilige Jungfrau kniet auf der Erde, hält das stehende Jesuskind und neigt sich gegen den kleinen Johannes. — Auf Holz 3′ 9″ hoch, 2′ 9″ breit.

545. **Albertinelli** (Mariotto), geb. 1475, † 1512. Schüler des ***Fra Bartholomeo di St. Marco*** und des ***Cosimo Roselli.***

Die Verkündigung Mariä. Die stehende heilige Jungfrau empfängt die Botschaft von einem knieenden Engel unter einem Porticus. Rechts der heilige Sebastian und links die heilige Ottilia. — Unterlebensgrosse Figuren. Auf Holz 5′ 4″ 6‴ hoch, 6′ 3″ breit.*)

546. **Vinci** (Leonardo da), geb. 1445, † 1520. Schüler des ***Andrea Verrochio.***

Die heilige Cäcilia. — Kniestück. Auf Holz 3′ 7″ hoch, 2′ 10″ breit.**)

547. **Sanzio** (Raffaele di Urbino).

Eine heilige Familie, ähnlich der Madonna della Sedia im grossherzoglichen Palast Pitti zu Florenz. — Maria, das göttliche Kind an die Brust drückend, scheint über dessen Bestimmung bekümmert nachzudenken,

---

*) Im Jahre 1832 durch Metzger in Florenz für Seine Majestät den König Ludwig gekauft.

**) Wohl von einem Nachahmer dieses Meisters.

der kleine Johannes steht anbetend zur Seite. — Kniestück. Auf Holz 2′ 6″ hoch, 1′ 7″ breit.*) P. E. K. L. I.

548. **Vanucchi** (Andrea), genannt ***del Sarto.***

Maria knieend mit dem Jesuskinde, welches mit dem von Elisabeth gehaltenen Johannes sich unterhält. Rückwärts zwei Engel. — Auf Holz 4′ 2″ hoch, 3′ 2″ breit.

Westseite.

549. **Mantegna** (Andrea), geb. 1430, † 1506, nach Anderen 1517. Schüler des ***Francesco Squarzione.***

Maria sitzt auf einem Throne und hält das Jesuskind auf ihrem Schoosse. Auf jeder Seite des Thrones

550. **Vanucci** (Pietro), genannt ***Perugino***, geb. 1446, † 1524. Schüler des ***Benedetto Bonfigli*** und des ***Andrea Verrochio***, dann des ***Pietro della Francesca.***

Die heilige Jungfrau mit dem Jesuskinde auf dem Schoosse. — Kniestück. Lebensgrosse Figuren. Im Hintergrunde ein wolkenloser Himmel. Auf Holz 2′ 7″ 9‴ hoch, 2′ breit.

---

*) Dieses Gemälde wurde von Sr. Maj. dem König Ludwig (noch als Kronprinz) von Thomas Baring erworben und soll früher im Eskurial bei Madrid sich befunden haben.

zwei Heilige. — Kleine Figuren. Auf Holz 1′ 4″ 6‴ hoch, 1′ 6″ 6‴ breit.*) P. E. K. L. I.

551. **Porta** (Baccio della), genannt ***Fra Bartholomeo di San Marco***, auch ***il Frate dominicano di San Marco***, geb. 1469, † 1515. Schüler des ***Cosimo Roselli***, erhielt aber seine fernere Ausbildung durch das Studium der Werke des ***Leonardo da Vinci.***

Die heilige Jungfrau mit dem Jesuskinde auf dem Schoosse. Rückwärts der heilige Joseph. — Ein durch zarten Farbenschmelz ausgezeichnetes Gemälde. Kniestück. Auf Holz 2′ 3″ hoch, 1′ 9″ breit.**)

552. **Lotto** (Lorenzo), starb 1560. Schüler des ***Giovanni Bellini*** und Nachahmer des ***Giorgione.***

Die Vermählung der heiligen Katharina. — Auf Holz 2′ 2″ hoch, 2′ 9″ 6‴ breit.

553. **Credi** (Lorenzo di), eigentlich ***Sciarpelloni***, geb. 1453, † 1531. Schüler des ***Andrea Verrocchio.***

Die heilige Jungfrau kniet mit gefalteten Händen vor dem auf der Erde liegenden Christkinde, dem der kleine Johannes von einem Engel näher geführt wird. Rück-

---

*) Im Jahre 1844 von Sr. Maj. dem König Ludwig von dem Kunsthändler Benucci gekauft.

**) Von Sr. Maj. dem König Ludwig noch als Kronprinz in Paris von Madame du Bois erworben.

wärts schlummernd der heilige Joseph. Fast lebensgrosse Figuren. *) Auf Holz, rund 3′ im Durchmesser P. E. K. L. I.

554. **Lippi** (Fra Filippo), geb. 1400, † 1469. Schüler des ***Tomaso Masaccio.***

Der englische Gruss. — Lebensgrosse Figur. Auf Holz 6′ 2″ 8‴ hoch, 5′ 9″ breit.

555. **Botticelli** (Sandro), geb. 1437, † 1515. Schüler des ***Filippo Lippi.***

Der Leichnam Christi liegt im Schoosse seiner heil. Mutter. Rechts und links die heil. Petrus, Paulus und Hieronymus. — Nicht ganz lebensgrosse Figuren. Auf Holz 4′ 3″ 8‴ hoch, 6′ 5″ breit.

556. **Ghirlandajo** (Domenico), eigentlich ***Domenico Corradi.***

Die heilige Katharina von Siena mit einem Buche und Kreuz. — Ganze, lebensgrosse Figur in einer Nische. Der rechte Flügel eines Altargemäldes. Auf Holz 6′ 6″ hoch, 1′ 10″ breit.

557. Von Demselben.

Die heil. Jungfrau, welche von dem heil. Dominicus

---

*) Dieses Gemälde befindet sich zweimal in den Uffizien zu Florenz, jedoch eines mit Hinweglassung des heil. Josephs und des Engels mit dem kleinen Johannes. Beide, bei weitem weniger vollendet wie das obige, scheinen Nachbildungen desselben zu sein.

und dem heil. Johann Evang. angerufen wird, erscheint mit dem Jesuskinde, dem Erzengel Michael und dem heil. Johannes dem Täufer. — Lebensgrosse Figuren. Das Mittelbild zu Nr. 556. Auf Holz 6′ 11″ hoch, 6′ 2″ 6‴ breit.

558. **Vanucci** (Pietro), genannt *Perugino*.

Die heilige Jungfrau, begleitet von zwei Engeln, erscheint dem heiligen Bernhard in einer offenen Halle. Hinter ihm der heilige Bartholomäus und noch ein anderer Heiliger, von der Erscheinung überrascht. — Nicht ganz lebensgrosse Figuren. Auf Holz 5′ 4″ hoch, 5′ 3″ 6‴ breit.*) P. E. K. L. I.

559. **Bellini** (Giovanni), geb. 1426, † 1516. Schüler des *Jacopo Bellini*.

Maria, mit dem Jesuskinde in den Armen, legt die Hand auf das Haupt des Donators. Ihr zur Seite Johannes und Sebastian. Auf Holz 2′ 1″ hoch, 3′ 2″ 6‴ breit.

560. **Beccafummi** (Domenico), gen. *il Mecherino*, geb. 1484, † 1549. Schüler des *Capanna* und des *P. Perugino*.

Maria knieend vor dem mit einem Lamme spielenden Jesuskinde. Rückwärts der kleine Johannes und der

*) Dieses vortreffliche Gemälde ward aus Auftrag Sr. Maj. des Königs Ludwig durch Metzger von dem Hause Capponi in Florenz gekauft, und zählt dasselbe zu den schönsten Werken des Meisters.

heil. Joseph. Lebensgrosse Figuren. Auf Holz, rund 3′ 6″ im Durchmesser.

561. **Ghirlandajo** (Domenico), eigentlich ***Domenico Corradi.***

Der heil. Laurentius im Kirchenornate steht in einer Nische. — Lebensgrosse Figur. Der linke Flügel zu dem Altargemälde Nro. 557. Auf Holz 6′ 6″ hoch, 1′ 10″ breit.

562. **Tomaso** (Stefano), gen. ***il Giottino***, geb. 1324, † 1356. Schüler des ***Paolo Veneziano*** und Nachahmer des ***Giotto***, seines Ahnherrn.

Maria, auf einem Throne sitzend, hält das Jesuskind auf ihrem Schoosse. Zu beiden Seiten die Heiligen: Antonius, Laurentius, Julianus, Lucas, Ciprianus und Johannes Gualbertus. — Lebensgrosse Figuren. Auf Holz und Goldgrund 5′ 1″ 6‴ hoch, 5′ 1″ breit.*) P. E. K. L. I.

563. **Lippi** (Lippino), geb. 1460, † 1505. Schüler des ***Sandro Botticelli.***

Christus mit den fünf Wundmahlen erscheint seiner Mutter Maria. — In den Wolken Gott Vater. — Auf Holz, 4′ 10″ 5‴ hoch, 4′ 7″ breit.

Auf dem Gradino in sehr kleinen Figuren.

Der Leichnam Christi im Grabe von einem Engel gehalten. Auf der einen Seite der heilige Franciscus,

---

*) Ward früher auch für Gerardo Stornina gehalten, welcher im Jahre 1380 zu Florenz blühte.

Dominicus und Augustinus, auf der andern die Heiligen Monica, Clara und Cölestin. — Auf Holz 11″ 6‴ hoch, 4′ 7″ 9‴ breit.

564. **Vinci** (Leonardo da) angeblich.

Die heil. Jungfrau in einer offenen Felsenhöhle, hält mit dem rechten Arme das neben ihrem Schoosse liegende Jesuskind, welches ein Kreuz emporhält. — Unter halblebensgrosse Figuren. Auf Holz 2′ 2″ 6‴ hoch, 1′ 7″ 2‴ breit. P. E. K. L. I.

565. **Luini** oder ***Lovino*** (Bernardino), geb. 1460, lebte noch 1530. Schüler des ***Leonardo da Vinci.***

Dic heil. Catharina mit dem Märtyrerzeichen. — Halblebensgrosse Figur. Auf Holz 2′ 3″ 10‴ hoch, 1′ 7″ 3‴ breit.

566. **Orsi** (Lelio da Novellara), geb. 1511, † 1587. Schüler des ***Correggio.***

Die reuevolle Magdalena. — Halblebensgrosse Figur. Auf Leinw. 2′ 4″ 5‴ hoch, 1′ 9″ 4‴ breit.*)

Nordseite.

567. **Trevisani** (Francesco, Cavaliere), geb. 1656, gest. 1746. Schüler des ***Antonio Trevisani*** und des ***Antonio Zanchi.***

Der Erzengel Michael stürzt den Satan mit seinem

---

*) Wurde von dem Grafen Lucchesi erworben.

Anhange in den Abgrund. — Kleine Figuren. Auf Leinw. 3′ 6″ 6‴ hoch, 4′ 8″ 7‴ breit.

568. **Gabbiani** (Antonio Domenico), geb. 1652, † 1722, Schüler des *Dandini* und des *Ciro Feri.*

Der heil. Franciscus von Assisi, unterstützt von einem Engel, empfängt die Wundmale. — Kleine Figuren. Auf Leinwand 3′ 4″ 6‴ hoch, 4′ 11″ breit.

569. **Giordano** (Luca), genannt *Fapresto.*

Christus spricht mit der Samaritin am Brunnen. — Ganze lebensgrosse Figuren. Auf Leinw. 7′ 9″ 3‴ hoch, 5′ 4″ 6‴ breit.

570. Von Demselben.

Christus wird in der Wüste vom Satan versucht. — Ganze lebensgrosse Figuren. Auf Leinw. 7′ 9″ 3‴ hoch, 5′ 4″ 6‴ breit.

571. **Gabbiani** (Antonio Domenico).

Der heil. Petrus von Alcantara wird vom Heilande mit frischem Wasser erquickt. Rückwärts die heilige Theresia und eine Nonne. — Kleine Figuren. Auf Leinwand 3′ 4″ 3‴ hoch, 4′ 10″ breit.

572. **Luti** (Benedetto, Cavaliere), geb. 1666, † 1724. Schüler des *Domenico Gabbiani.*

Der heil. Carolus Borromäus ertheilt Pestkranken den Segen und die letzte Oelung. Bez.: BENEDETTO LUTI f. ROMAE 1713. — Kleine Figuren. Auf Leinwand 3′ 4″ hoch, 4′ 10″ 8‴ breit.

Ostseite.

573. **Barbieri** (Giov. Franc.), gen. ***Guercino da Cento***.
Christus als Heiland der Welt. — Halbe Figur. Auf Leinw. 2′ hoch, 1′ 8″ breit.

574. **Garofolo** (Benvenuto), genannt ***Tisio***, geb. 1481, † 1559. Schüler des ***Domenico Panetti***, des ***Boccacino Boccaccio*** und des ***Lorenzo Costa.***
Maria hält das Jesuskind auf dem Schoosse. Zur Seite der heilige Erzengel Michael und Johann der Täufer mit dem Lamme. — Kleine Figuren. Auf Leinwand 1′ 11″ 9‴ hoch, 1′ 9″ 9‴ breit.

575. **Raibolini** (Francesco), genannt ***Francia***.
Die heilige Jungfrau hält das auf einem mit goldgewirktem Teppiche belegten Tische stehende Christkind. Rückwärts zwei Engel. — Halbe lebensgrosse Figuren. Auf Holz 2′ hoch, 1′ 6″ breit.*)

576. **Vanucchi** (Andrea), genannt ***del Sarto***.
Der heilige Joseph. — Brustbild. Skizze. Auf Papier. 1′ 10″ hoch, 1′ 5″ breit.

---

*) **Dieses Gemälde ward von Sr. Maj. dem Könige Maximilian II. (noch als Kronprinz) auf seiner Reise in Italien im Jahre 1833 aus der Gallerie Zambeccari zu Bologna gekauft und der Pinakothek geschenkt.**

577. **Raibolini** (Francesco), gen. ***Francia***, geb. 1450, † 1517*). Schüler des ***Marco Zoppo.*** Anfänglich ein Goldschmied, wurde er später das Haupt der Bolognesischen Schule und Freund des ***Raphael.***
Die heil. Jungfrau mit über die Brust gelegten Händen steht anbetend vor dem in einem Rosengarten liegen-: den Jesuskinde. Mit goldenen Buchstaben bezeichnet. FRANCIA AURIFEX fecit. — Ganze lebensgrosse Figur. Auf Holz 5′ 4″ hoch, 4 breit.**)

578. **Palma** (Giacomo), genannt ***il Vecchio***, geb. 1540, † 1588 (nach Andern 1596), bildete sich anfangs nach ***Giovanni Bellini***, später nach ***Giorgione***.
Der heil. Hieronymus im Begriffe, das reiflich Ueberlegte in ein Buch niederzuschreiben. — Ganze lebensgrosse Figur. Auf Holz 5′ 8″ 6‴ hoch, 4′ 1″ 3‴ breit

579. **Piombo** (Sebastiano del), eigentlich ***Fra Sebastiano Luciano***, geb. 1485, † 1547. Schüler des ***Giovanni Bellini***, dann des ***Giorgione.***
Der heilige Nicolaus im Kirchenornate; zur Linken der heilige Andreas und rechts der heilige Johannes der Täuter. — Ganze lebensgrosse Figuren. Auf Holz 6′ 8″ 2‴ hoch, 4′ 5″ breit.***)

---

*) Vergl. Pinacoteca della Pontificia academia in Bologua. Distrib. I.

**) Dieses Bild wurde im Jahre 1815 aus dem Rücklasse der Kaiserin Josephine zu Paris gekauft.

***) Wurde im Jahre 1815 in Paris aus dem Rücklasse der Kaiserin Josephine erkauft.

580. **Allegri** (Antonio), genannt ***da Correggio.***

Die heilige Jungfrau mit dem Jesuskinde erscheint in einer Glorie dem sie anrufenden Donator auf die Fürbitte des heil. Jacobus und des heil. Hieronymus. — Auf Holz 6′ 6″ 6‴ hoch, 4′ 5″ breit. P. E. K. L. I.

581. **Francucci** (Innocenzo), genannt ***da Imola***, geb. 1480, † 1550. Schüler des ***Francia***, nachher des ***Mariotto Albertinelli*** und Nachahmer des ***Raphael.***

Die heil. Jungfrau mit dem Jesuskinde in einer Glorie, von Cherubimgestalten und Engeln umgeben, erscheint dem heiligen Geminianus, dem heil. Franciscus von Assisi, der heiligen Clara und der heiligen Magdalena. — Lebensgrosse Figuren. Auf Holz 8′ 11″ 9‴ hoch, 7′ 1″ 6‴ breit. P. E. K. L. I.

582. **Barbarelli** (Giorgio), genannt ***Giorgione.***

Brustbild des Giorgione in Pelz gekleidet. Auf Holz 2′ 2″ hoch, 1′ 8″ breit.

583. **Moroni** (Giovanni Battista d'Albino).

Brustbild einer in Pelz gekleideten Frau. — Auf Leinwand 1′ 10″ hoch, 1′ 7″ 8‴ breit. P. E. K. L. I.

584. **Torbido** oder ***Turbido*** (Francesco), gen. ***il Moro,*** geb. 1500, † 1581. Schüler des ***Liberale*** und des ***Giorgione.***

Des Künstlers eigenes Bildniss. — Auf Leinwand 1′ 11″ hoch, 1′ 7″ 6‴ breit.

585. **Sanzio** (Raffaele di Urbino).

Das Bildniss des unsterblichen Raphael in violettem Kleide und mit etwas nach der Seite gewendeten Kopfe und aufwärts gegen die Brust gehaltener linken Hand. — Halbe Figur. Auf Holz 1′ 10″ hoch, 1′ 4″ 6‴ breit.*)

586. **Luini** oder *Lovino* (Bernardino).

Die göttliche Mutter reicht dem auf ihrem Schoosse ruhenden Jesuskinde die Brust. — Halblebensgrosse Figuren. Auf Holz 2′ 4″ 9‴ hoch, 1′ 10″ 9‴ breit. P. E. K. L. I.

587. **Vecellio** (Tiziano da Cadore).

Die heil. Jungfrau hält das Jesuskind. Zur Seite der heil. Johannes und das Bildniss des Donators. — Auf Leinwand 2′ 3″ 8‴ hoch, 2′ 10″ breit.

588. **Palma** (il Vecchio).

Die heilige Jungfrau unter einer Rebenlaube hält das Jesuskind in ihrem Schoosse, vor welchem der heil. Rochus und die heil. Magdalena in Andacht knieen. — Kleine Figuren. Auf Holz 2′ 1″ hoch, 2′ 10″ breit.

589. **Ponte** (Giacomo da), genannt ***Bassano.***

Maria sitzt mit dem Jesuskind auf einem Throne, zur

---

*) Die in Vasari's Künstler-Lexicon befindliche Stelle: „ed a Bindo Altoviti fece il ritratto suo quando era giovane" hat in neuerer Zeit vielfach zu dem Zweifel Veranlassung gegeben, dass es das Bildniss Raphaels sei; wohl aber wurde unbedenklich zugestanden, dass es von seiner Hand herrühre, jedoch den Bindo Altoviti darstelle. Es wurde dasselbe von Sr. Maj. dem König Ludwig (noch als Kronprinz) käuflich erworben.

Seite der heil. Antonius der Einsiedler und ein Heiliger im bischöflichen Ornate. — Ganze beinahe lebensgrosse Figuren. Auf Leinwand 5′ 10″ 6‴ hoch, 3′ 8″ 9‴ breit.

590. **Vanucci** (Pietro), genannt *Perugino*.

Die heilige Jungfrau, anbetend vor dem auf der Erde liegenden Christkinde. Zur Seite steht der heil. Evangelist Johannes und links der heil. Nicolaus. — Ganze lebensgrosse Figuren. Auf Holz 6′ 3″ 2‴ hoch, 4′ 10″ breit.*)

591. **Vecellio** (Tiziano da Cadore).

Die heil. Jungfrau sitzt vor einem Gebäude mit dem Jesuskinde auf dem Schoosse. — Auf Leinw. 5′ 3″ 2‴ hoch, 4′ 1″ breit.

592. **Pipi** (Giulio), gen. *Romano*, geb. 1492, † 1546.
Schüler des *Raffaelle Sanzio*.

Johannes der Täufer sitzt, Wasser schöpfend, an einer Quelle. — Ganze lebensgrosse Figur. Auf Holz 5′ 11″ hoch, 4′ breit.

---

*) Im Jahre 1515 zu Paris gekauft, wohin dieses Bild von London gekommen sein soll.

Zweite Abtheilung.

Beschreibung derjenigen Gemälde,

welche

in den dreiundzwanzig Cabinetten,

nach Malerschulen geordnet,

aufgestellt sind.

Zweite Abtheilung.

Beschreibung derjenigen Gemälde,

welche

in den dreiundzwanzig Cabinetten,

nach Malerschulen geordnet,

aufgestellt sind.

Cabinet I.

Altniederrheinische Schule, vom Jahre 1360 angefangen unter Einwirkung byzantinischer Vorbilder.

---

1. **Wilhelm** von Köln (genannt *Meister Wilhelm*), blühte 1380.

   Die heiligen Benedict, Philipp, Mathias und Jacobus minor, stehend unter vergoldeten Schutzgehäusen. — Halblebensgrosse Figuren. Auf Holz und Goldgrund 6′ 2″ 6‴ hoch, 4′ 7″ 6‴ breit. K. H. G.

2. Von Demselben.

   Die heil. Bartholomäus, Simon, Mathias und Bernardus, stehend unter vergoldeten Schutzgehäusen. — Gegenstück zu dem Vorhergehenden. K. H. G.

3. ***Byzantinisch-niederrheinische Schule.***

Die Verkündigung Mariä. — Kleine Figuren. Auf Holz und Goldgrund 3′ 1″ hoch, 2′ 4″ breit. K. H. G.

4. Aus derselben Schule.

Drei Figuren in halber Lebensgrösse. Der rechte Flügel eines Altarbildes. — Auf Holz und Goldgrund 4′ 3″ hoch, 2′ 5″ breit. K. H. G.

5. Aus derselben Schule.

Christus am Kreuze, neben demselben befinden sich die Mutter Maria, der heil. Johannes und noch fünf andere Apostel. — Halblebensgrosse Figuren. Mittelbild. Auf Holz 4′ 3″ hoch, 5′ 1″ breit. K. H. G.

6. Aus derselben Schule.

Die Heimsuchung Mariä. — Kleine Figuren. Auf Holz und Goldgrund 2′ 9″ hoch, 1′ 8″ breit. K. H. G.

7. Aus derselben Schule.

Die Geburt Christi. — Kleine Figuren. Auf Holz und Goldgrund 3′ 1″ hoch, 2′ 4″ breit. K. H. G.

8. Aus derselben Schule.

Die Anbetung der heil. drei Könige. — Kleine Figuren. Auf Holz und Goldgrund 3′ 1″ hoch, 2′ 4″ breit. K. H. G.

9. Aus derselben Schule.

Drei Apostel. — Halblebensgrosse Figuren. Der linke

Flügel zu dem Mittelbilde Nro. 5. Auf Holz und Goldgrund 4′ 2″ hoch, 2′ 4″ 6‴ breit. K. H. G.

10. **Wilhelm** von Köln (genannt ***Meister Wilhelm***), oder von dem Meister des grossen Bildes im Dom zu Köln.

Der heilige Antonius der Einsiedler, der Papst Cornelius und die heilige Magdalena. — Halblebensgrosse Figuren auf dunklem einfachen Hintergrunde. Auf Holz 3′ 8″ 6‴ hoch, 2′ 5″ 6‴ breit. K. H. G.

11. ***Byzantinisch-niederrheinische Schule.***

Der heilige Thomas vor Christus und die übrigen Apostel. — Kleine Figuren. Auf Holz und Goldgrund 3′ 1″ hoch, 2′ 4″ breit. K. H. G.

12. Aus derselben Schule.

Das Pfingstfest. — Kleine Figuren auf Holz und Goldgrund 3′ 1″ hoch, 2′ 4″ breit. K. H. G.

13. Aus derselben Schule. Von Einigen dem ***Meister Wilhelm*** zugeschrieben.

Die heilige Veronica mit dem Schweisstuche. Unten zu beiden Seiten drei Engel. — Auf Holz und Goldgrund 2′ 6″ hoch, 1′ 7″ breit. K. H. G.

14. Der Meister des grossen Bildes in der Domkirche zu Köln, wahrscheinlich von ***Meister Wilhelm.***

Die heilige Catharina, der heilige Hubertus und Qui-

rinus auf dunklem Hintergrunde. — Auf Holz 3′ 8″ 6‴ hoch, 2′ 5″ 6‴ breit. K. H. G.

15. ***Byzantinisch-niederrheinische Schule.***

Der Tod Mariä. — Kleine Figuren. — Auf Holz und Goldgrund 3′ 1″ hoch, 2′ 4″ breit. K. H. G.

16. Aus derselben Schule.

Maria sitzt auf dem Throne, die heilige Katharina und Barbara zu beiden Seiten, oberhalb von musizirenden Engeln umgeben. Am Fusse des Thrones sitzen die heilige Agnes und die heilige Apollonia, — Kleine Figuren. Rund und auf Goldgrund. Im Durchmesser 2′ 6″. K. H. G.

Cabinet II.

Gemälde aus der Niederrheinischen Schule.

17. *Niederrheinische Schule.*

Der Oelberg. — Kleine Figuren. Auf Holz und Goldgrund 3′ 1″ hoch, 2′ 4″ breit. K. H. G.

18. **Mekenen** (Israel van), geb. um 1440, † 1503.

Drei Apostel. — Ein Flügelbild. Halblebensgrosse Figuren. Auf Holz und Goldgrund 3′ 9″ hoch, 2′ 8″ 6″ breit. K. H. G.

19. Von Demselben.

Die Verkündigung Mariä. — Kleine Figuren. Auf Holz und Goldgrund 2′ 8″ hoch, 3′ 5″ breit. K. H. G.

20. Von Demselben.

Die Vermählung Mariä. — Kleine Figuren. Auf Holz und Goldgrund 2′ 8″ hoch, 3′ 5″ breit. K. H. G.

21. **Mekenen** (Israel van).

Mehrere Apostel und der heilige Johannes der Täufer. — Halblebensgrosse Figuren. Das Mittelbild zu Nr. 18. Auf Holz und Goldgrund 3′ 9″ hoch, 4′ breit. K. H. G.

22. Von Demselben.

Drei Apostel. — Halblebensgrosse Figuren. Der linke Flügel zu dem vorhergehenden Gemälde. Auf Holz und Goldgrund 3′ 9″ hoch, 2′ 8″ 6‴ breit. K. H. G.

23. Von Demselben.

Der Eintritt Mariä in den Tempel. — Kleine Figuren. Auf Holz und Goldgrund 2′ 8″ hoch, 3′ 5″ breit. K. H. G.

24. **Burgkmair** (Hanns).

Der heilige Liborius und der heilige Eustach. Auf der Rückseite der heil. Rochus. — Halblebensgrosse Figuren. Auf Holz 3′ 7″ 5‴ hoch, 1′ 9″ 6‴ breit.

25. **Mekenen** (Israel von).

Der heilige Cunibert und der heilige Hieronymus. Auf der Rückseite die Verkündigung Mariä. — Auf Holz und Goldgrund 2′ 5″ 6‴ hoch, 1′ 8″ 6″ breit. K. H. G.

26. Unbekannt (In der Art des ***Quintin Messis***).

Die Anbetung der heil. drei Könige. — Nicht ganz halblebensgrosse Figuren. — Auf Holz und Goldgrund 3′ 6″ hoch, 2′ 10″ breit. K. H. G.

27. **Mekenen** (Israel van) oder aus seiner Schule).

Christus am Kreuze. Zu beiden Seiten Maria und der heilige Johannes, die heilige Ursula und der heilige Hypolit. — Auf Holz und Goldgrund 2′ 9″ hoch, 3′ 2″ breit. K. H. G.

28. Von Demselben.

Die Heimsuchung Mariä. — Auf Holz und Goldgrund 2′ 8″ hoch, 3′ 5″ 6″ breit. K. H. G.

29. Von Demselben.

Der Tod Mariä. Auf der Rückseite der heilige Johann der Evangelist. — Kleine Figuren. Auf Holz und Goldgrund 2′ 10″ hoch, 2′ 5″ breit. K. H. G.

30. Von Demselben.

Die Krönung Mariä von vielen Engeln umgeben. Unten knieen die Stifter, Mann und Frau. — Auf Holz und Goldgrund 3′ 3″ 6‴ hoch, 4′ 5″ 6‴ breit. K. H. G.

31. Von Demselben.

Die Himmelfahrt Mariä. — Kleine Figuren. Auf Holz und Goldgrund 2′ 8″ hoch, 3′ 5″ breit. K. H. G.

32. Von Demselben.

Joachim und Anna an der goldenen Pforte. — Kleine Figuren. Auf Holz und Goldgrund 2′ 8″ hoch, 3′ 5″ breit. K. H. G.

33. **Mekenen** (Israel van).

Der Eintritt Mariä in den Tempel, mit einer Inschrift des Stifters. — Kleine Figuren. Auf Holz und Goldgrund 2′ 10″ hoch, 2′ 5″ breit. K. H. G.

34. **Schoen,** auch *Schongauer* (Martin).

Der Bischof Servatius und eine Frau mit einem Kinde Auf Holz und Goldgrund 2′ 6″ hoch, 1′ 9″ breit K. H. G.

Anmerkung. Director Waagen sagt bei Beurtheilung der in den beiden vorstehenden Cabinetten (I. und II.) aufgestellten Gemälde Folgendes (siehe dessen Handbuch der Geschichte der Malerei, Stuttgart, 1862): „Unter der grossen Zahl von Bilderu, welche theils neben Stephan Lochner, theils unter seinem Einflusse ausgeführt worden sind, zeichnen sich namentlich die Tafeln von dem vormaligen Altar der Abtey Heisterbach bei Bonn aus. Die einzelnen Heiligen (Pinakotkek zu M. Cab. I. und II.) stehen noch dem Meister Wilhelm nahe, die Verkündigung, die Heimsuchung, die Geburt und die Anbetung der Könige (ebendaselbst Nr. 3, 6, 7, 8) zeigen dagegen in den rundlichen Formen der Köpfe einen vorwaltenden Einfluss des Meister Stephan Lochner. So heisst dieser Meister nach den urkundlichen Untersuchungen des Herrn Dr. Ennen in Köln.“

Waagen bemerkt ferner, dass die zum grossen Theile im Cab. II. aufgestellten Gemälde den irrthümlichen Namen „Israel van Mekenen“ tragen, welcher ihnen von den Herren Boisserée ganz willkürlich beigelegt wurde, während es urkundlich feststehe, dass es niemals einen Maler, sondern nur einen Goldschmied und Kupferstecher dieses Namens gegeben habe. Er glaubt, dass diese Gemälde aus der Niederrheinischen Schule stammen und von einem unbekannten Meister herrühren, der nach Aufschriften auf seinen Bildern von 1463—1480 geblüht hat, und nach einem seiner einst im Besitze des Herrn Liversberg in Köln befindlichen Hauptwerke, einer Passion von acht Bildern, der Meister der Liversberger Passion genannt wird.

Cabinet III.

35. **Eyck** (Johann van), Gründer der eigentlichen niederdeutschen Schule und Erfinder der Oelmalerei.
Die Verkündigung Mariä. — Halblebensgrosse Figuren. Rechtes Flügelbild. Auf Holz 4′ 4″ hoch, 2′ 3″ breit.*) K. H. G.

36. Von Demselben.
Die Anbetung der heil. drei Könige. — Halblebensgrosse Figuren. Mittelbild. Auf Holz 4′ 4″ hoch, 4′ 10″ breit. K. H. G.

37. Von Demselben.
Die Darbringung im Tempel. — Halblebensgrosse Figuren. Linkes Flügelstück. Auf Holz 4′ 4″ hoch, 2′ 3″ breit. K. H. G.

*) Man hält diese drei Gemälde, Nro. 35, 36, 37, auch für Werke des Rogier v. d. Weyde, welcher ein Schüler des J. v. Eyck war, und dieselben wahrscheinlich für die Kirche St. Columba in Köln gemalt hat.

38. **Leyden** (Lucas van), oder ***Huygens.***

Die heilige Christina und der heilige Jacobus der jüngere. — Halblebensgrosse Figuren. Rechtes Flügelbild. Auf Holz 4′ hoch, 2′ 3″ breit. K. H. G.

39. Von Demselben.

Die heilige Agnes, der heilige Bartholomäus und die heilige Cäcilia. — Halblebensgrosse Figuren. Mittelbild. Auf Holz 4′ hoch, 5′ 1″ 6‴ breit. K. H. G.

40. Von Demselben.

Der heilige Johannes der Evangelist und die heilige Margaretha. — Halblebensgrosse Figuren. Linkes Flügelbild. Aut Holz 4′ hoch, 2′ 3″ breit. K. H. G.

41. **Mabuse** (Johann), auch ***Malbodius*** oder ***Maubeuge,*** eigentlich ***Gossaert.*** Er war ein Zetgenosse des ***Lucas van Leyden.***

Danaä empfängt den goldenen Regen in einem Prachtgebäude. — Halblebensgrosse Figur. Bezeichnet: 1527. Auf Holz 3′ 6″ hoch, 2′ 11″ 6‴ breit.

42. **Eyck** (Johann van).

Der heilige Lucas, im Begriffe, die gegenübersitzende Maria mit dem Jesuskinde zu malen. — Halblebensgrosse Figuren. Auf Holz 4′ 4″ hoch, 3′ 5″ 6‴ breit. K. H. G.

43. **Goes** (Hugo van der*), geb. 1400, † um 1480.
Schüler des ***Johann van Eyck.***

Die Verkündigung Mariä. — Halblebensgrosse Figuren.
Auf Holz 3′ 8″ hoch, 3′ 5″ breit. K. H. G.

***) Hugo van der Goes, geb. zu Gent und dort ansässig, wird schon von Vasari als Hugo d'Anversa und Schüler des Jan van Eyck aufgeführt.**

Cabinet IV.

44. **Hemling** (Johann), geb. zwischen 1420 und 1430, † 1499. Schüler des ***Johann van Eyck.***

Die Israeliten sammeln beim Aufgang der Sonne das Manna. — Kleine Figuren. Auf Holz 2′ 9″ hoch, 2′ 2″ 6‴ breit.*) K. H. G.

45. **Messis** auch ***Matsys*** (Quentin), gen. der Schmied von Antwerpen.

Bartholomäus, Johannes der Evangelist und Johannes der Täufer. — Nicht ganz halblebensgrosse Figuren. Auf Holz 3′ 2″ hoch, 2′ 10″ 6‴ breit.**) K. H. G.

46. Aus der Schule des ***Johann van Eyck.***

Maria mit dem Jesuskinde, von vier Engeln umgeben, auf ihrem Schoosse. — Kleine Figuren. Auf Holz 1′ 4″ hoch, 11″ 6‴ breit.

---

*) Nr. 44 und 55 wurden von Hemling für das Refectorium einer ehemaligen brabantischen Abtey gemalt. Die Herren Boisserée erwarben dasselbe in Brüssel.

**) Nr. 45 und 56 wurden von diesem Meister als Altargemälde für die Pfarrkirche St. Columba zu Köln gemalt.

47. **Eyck** (Johann van), oder aus seiner Schule.

Die Anbetung der heiligen drei Könige. — Kleine Figuren. Auf Holz 1′ 5″ hoch, 1′ 1″ breit.

48. **Hemling** (Johann).

Der heilige Johannes der Täufer. Morgendämmerung beleuchtet die Landschaft. — Kleine Figur. Rechtes Flügelbild. Auf Holz 1′ 11″ hoch, 10″ breit. K. H. G.

49. Von Demselben.

Die Anbetung der heiligen drei Könige. — Kleine Figuren. Mittelbild. Auf Holz 1′ 11″ hoch, 1′ 11″ breit. K. H. G.

50. Von Demselben.

Ein Christuskopf in Lebensgrösse. — Auf Holz 1′ 9″ 6‴ hoch, 1′ 1″ 9‴ breit. K. H. G.

51. Von Demselben.

Ein Christuskopf mit der Dornenkrone. — Naturgrösse. Auf Holz 1′ 1″ 6‴ hoch, 9″ 9‴ breit.

52. Aus der Schule des ***Johannes van Eyck.***

Der heilige Georg. Vor demselben kniet ein Mann mit gefaltenen Händen. — Kleine Figuren. Auf Holz 1′ 4″ hoch, 11″ 6‴ breit.

53. **Goes** (Hugo van der).

Die heilige Maria mit dem Jesuskinde in einer Landschaft. — Kleine Figuren. Auf Holz 1′ 6″ hoch, 1′ 6‴ breit. K. H. G.

54. **Hemling** (Johann).

Der heil. Christoph, das Christkind auf seiner Schulter, durchschreitet bei aufgehender Sonne die Meereswogen. — Der linke Flügel zu dem Mittelbilde Nr. 49. Auf Holz 1′ 11″ hoch, 10″ breit. K. H. G.

55. Von Demselben.

Der Patriarch Abraham kömmt dem Könige Melchisedeck mit Brod und Wein entgegen. — Kleine Figuren. Auf Holz 2′ 9″ hoch, 2′ 2″ 6‴ breit. K. H. G.

56. **Messis** oder ***Matsys*** (Quentin), gen. der Schmied von Antwerpen.

Die heilige Barbara, Christina und Magdalena. — Stehende, halblebensgrosse Figuren. Auf Holz 3′ 2″ hoch, 2′ 10″ 6‴ breit. K. H. G.

57. **Mabuse** (Johann), auch ***Malbodius*** oder ***Maubeuge***, eigentlich ***Gossaert.***

Die heilige Familie. — Auf Holz 2′ 3″ hoch, 1′ 8″ 6‴ breit. K. H. G.

58. **Hemling** (Johann).

Die Gefangennehmung Christi. — Kleine Figuren. Auf Holz 3′ 3″ 3‴ hoch, 2′ 1″ 4‴ breit.*)

---

*) Nr. 58 und 79 wurden im Jahre 1822 von Kunsthändler Schreiber zu Köln erkauft.

59. **Orlei** (Bernard van), geb. um 1490, † 1560. Schüler des ***Raphael von Urbino.***

Der heilige Norbert vor vielen Zuhörern den Ketzer Teuchlin widerlegend. — Kleine Figuren. Auf Holz 3′ hoch, 2′ 1″ 6‴ breit. K. H. G.

60. **Schwarz** (Johann), auch *Schwart* von Grönningen, geb. 1480, † 1541. Zeitgenosse des Johann *Schoorel.*

Die Anbetung und Opferung der heiligen drei Könige. — Kleine Figuren. Auf Holz 3′ hoch, 2′ 5″ 6‴ breit K. H. G.

61. **Mekenen** (Israel van).

Der Heiland mit der Weltkugel. — Halbe Figur. Auf Holz und Goldgrund 1′ 7″ hoch, 1′ 1″ 6‴ breit.

62. Von Demselben.

Der heilige Jacobus der ältere. — Halblebensgrosse Figur. Auf Holz 3′ 2″ 6‴ hoch, 11″ 6‴ breit. K. H. G.

63. **Hemling** (Johann).

Die sieben Freuden Mariä und das Herankommen der heiligen drei Könige mit grossem Gepränge. Der wunderbare Stern leitet ihren Zug. Diess die Darstellung auf dem Vordergrunde des Mittelbildes. —

Kleine Figuren. Aut Holz 2′ 6″ hoch, 6′ breit.*) K. H. G.

64. **Schoorel** (Johann), geb. 1495, † 1562.**) Schüler des *Wilhelm* und *Jacob Cornelisz*, des *Johann Mabuse* und des *Albrecht Dürer* unter Einfluss der italienischen Schule.

Die Ruhe auf der Flucht nach Aegypten. In einer anuuthigen Landschaft sitzt in Wonne versenkt Maria, ihren Blick auf das ruhende Christkind geheftet. Aus dem Gebüsche tritt der heilige Joseph. Auf Holz 1′ 10″ hoch, 1′ 4″ 6‴ breit. K. H. G.

65. **Weyde** (Rogier van der), geb. 1480, † 1529.

Christus mit der Dornenkrone. — Brustbild. Auf Holz 1′ 9″ hoch, 1′ 2″ 6‴ breit.***)

66. **Goes** (Hugo van der).

Die um den geliebten Sohn trauernde Mutter Maria, umgeben von heiligen Frauen und dem heiligen Johannes. — Halblebensgrosse Figuren. Auf Holz 1′ 6″ hoch, 1′ 2″ breit. K. H. G.

---

*) Dieses Bild befand sich ursprünglich in der Kapelle des Tanneur zu Brügge, von wo es als Geschenk von der Zunftgenossenschaft daselbst in den Besitz eines österreichischen Generalgouverneurs kam und endlich aus der Familie Brion zu Brüssel in die Sammlung der Gebrüder Boisserée überging.

**) Auf seiner Grabschrift zu Utrecht steht: vixit 67 annos, menses 4.

***) War früher im Schlosse Ambras bei Inspruck in Tyrol.

67. **Mekenen** (Israel van).

Die heilige Jungfrau mit gefaltenen Händen. — Auf Holz und Goldgrund 1′ 7″ hoch, 1′ 1″ 6‴ breit.

68. Von Demselben.

Antonius der Einsiedler. — Halblebensgrosse Figur. Auf Holz 3′ 2″ 6‴ hoch, 1′ breit. K. H. G.

Cabinet V.

69. **Schoorel** (Johann).

Der heilige Georg und der heilige Dionys. Der Stifter und die Seinen knieen vor demselben, nebenbei die Wappen ihrer Geschlechter. — Halblebensgrosse Figuren. Rechtes Flügelbild. Auf Holz 4′ 1″ 6‴ hoch 2′ 3″ 6‴ breit. K. H. G.

70. Von Demselben.

Der Tod Mariä. Die heilige Jungfrau liegt auf dem Sterbebette. Um sie versammelt stehen die zwölf Apostel, vom tiefsten Schmerz erfüllt. Zur rechten Seite ein Altar mit dem Bilde Moses und Aarons. — Nicht

ganz halblebensgrosse Figuren. Mittelbild. Auf Holz 3′ 1″ hoch, 4′ 8″ 6‴ breit. K. H. G.

71. **Schoorel** (Johann).

Die heilige Gudula legt ihre Hand auf das Haupt der vor ihr knieenden Tochter der Stifterin. Zur Seite die heilige Christina. Im Vordergrunde kniet des Stifters Hausfrau im schwarzen Festgewande. — Halblebensgrosse Figuren. Linkes Flügelbild zu dem Mittelbilde Nr. 70. Auf Holz 4′ 1″ 6‴ hoch, 2′ 3″ 6‴ breit. K. H. G.

72. **Hemskerk** (Martin), genannt ***van Veen***, geboren 1498, † 1541. Schüler des ***Cornelius Villems***, dann des ***Johann Lucas*** und endlich des ***Johann Schoorel.***

Der heilige Benedict mit einem Buche in der Hand. — Kleine Figur. Auf Holz 2′ 4″ hoch 9″ 6‴ breit. K. H. G.

73. In der Manier des ***Johann van Mehlem.***

Die heilige Katharina. — Kleine, stehende Figur. Zu ihren Füssen kniet der Stifter. Auf Holz 2′ 4″ hoch, 9″ 9‴ breit. K. G. H.

74. **Mehlem** (Johann van), Kölnische Schule. (Schule des ***Johann Schoorel).***

Der heilige Johannes der Evangelist. — Halblebens-

grosse Figur. Auf Holz 2′ 8″ 6‴ hoch, 10″ 6‴ breit. K. H. G.

75. **Mehlem** (Johann van).

Kaiser Heinrich der Heilige. — Halblebensgrosse Figur. Flügelbild. Auf Holz 3′ 6″ hoch, 11″ 6‴ breit. K. H. G.

76. **Bruyn** (Bartholomae de).

Der heilige Cunibert in einer Nische von grauem Stein. — Halblebensgrosse Figur. Auf Holz 3′6″ hoch, 1′ breit. K. H. G.

77. **Mehlem** (Johann van).

Ein Bischof. Unterhalb die Stifterin. — Auf Holz 2′ 11″ hoch, 11″ 6‴ breit. K. H. G.

78. Von Demselben.

Christus am Kreuze. Die heilige Maria und der heilige Petrus zur Rechten, der heilige Johannes und die heilige Barbara zur Linken. Am Fusse des Kreuzes Magdalena. Unterhalb die Stifter des Bildes. — Auf Holz 2′ 11″ hoch, 2′ 3″ breit. K. H. G.

79. **Schoorel** (Johann van).

Der heilige Hieronymus in Betrachtung vor einem Todtenkopfe. — Halblebensgrosse Figur. Auf Holz 3′ 2″ 6‴ hoch, 2′ 8″ 4‴ breit.

80. **Bruyn** (Bartholomae de).

Der heilige Swibertus in einer Nische. — Halblebensgrosse Figur. Auf Holz 3′ 6″ hoch, 1′ breit. K. H. G.

81. **Mehlem** (Johann van).

Die heilige Agnes. Zu ihren Füssen kniet die Stifterin. — Auf Holz 2′ 11″ hoch, 11″ 6‴ breit. K. H. G.

82. Von Demselben.

Die heilige Agnes. — Auf Holz 2′ 8″ hoch, 10″ breit. K. H. G.

83. Von Demselben.

Die heilige Helena, grau in grau mit colorirtem Gesichte in einer Nische. — Auf Holz 3′ hoch, 1′ breit. K. H. G.

84. **Hemskerk** (Martin), genannt ***van Veen.***

Der heilige Mauritius in voller Rüstung und mit einer Fahne. — Kleine Figur. Auf Holz 2′ 4″ hoch, 9″ 6‴ breit. K. H. G.

85. In der Art des ***Johann van Mehlem.***

Die heilige Barbara mit der Stifterin. — Auf Holz 2′ 4″ hoch, 9″ 9‴ breit. K. H. G.

86. **Mabuse** (Johann), auch ***Malbodius*** oder ***Maubeuge,*** eigentlich ***Gossaert.***

Die heilige Familie. Die heilige Anna und Maria auf

einem Throne, umgeben von ihren Verwandten. — Auf Holz 1′ 8″ 6‴ hoch, 1′ 3″ breit. K. H. G.

87. **Gruenewald** (Matthaeus).

Die heilige Maria auf einem Throne sitzend, neben ihr die Heiligen Margaretha und Dorothea. — Halbe Figuren. Auf Holz 1′ 8″ 6‴ hoch, 1′ 3‴ breit. K. H. G.

88. **Mehlem** (Johann van).

Des Künstlers Bildniss. — Brustbild. Auf Holz 3′ hoch, 2′ 3″ breit. K. H. G.

89. **Bles** (Heinrich) geb. 1480 zu Bouvignes, † 1550 zu Lüttich.

Der englische Gruss. — Kleine Figuren. Auf Holz 2′ 3″ 4‴ hoch, 1′ 9″ breit.

90. Aus der Schule des *Albrecht Dürer*.

Die Kreuztragung Christi. — Auf Holz 3′ 4″ hoch, 1′ 9″ 6‴ breit. K. H. G.

91. **Bles** (Heinrich).

Die Anbetung der heiligen drei Könige. — Kleine Figuren. Bezeichnet: HENRICUS BLESIUS f. Auf Holz 2′ 3″ 6‴ hoch, 2′ breit.

92. **Hemskerk** (Martin), genannt *van Veen*.

Bildniss eines Mannes mit schwarzem Barett. Rückwärts erscheint der Tod — Halbe Figur. Auf Holz 1′ 6″ hoch, 10″ breit. K. H. G.

93. **Patenier** (Joachim), blühte 1500.

Die Flucht nach Aegypten. — Kleine Figuren. Auf Holz 2′ 1″ hoch, 1′ 8″ breit. K. H. G.

94. In der Art des ***Johann Schoorel.***

Christus am Kreuze, zur Seite die heilige Maria und der heilige Johannes, unten kniet die heilige Magdalena. — Auf Holz 2′ 5″ hoch, 1′ 9″ breit. K. H. G.

Cabinet VI.

95. **Hemskerk** (Martin), genannt ***van Veen.***

Kaiser Heinrich der Heilige im reichen Wappenrocke. Als Stifter des Bisthums Bamberg hält er das Modell des dortigen Domes in der Hand. Demselben gegenüber die heilige Helena mit dem Kreuze. Vorne der Stifter und seine Söhne. — Beinahe halblebensgrosse Figuren. Auf Holz 3′ 5″ hoch, 2′ 5″ 6‴ breit.*) K. H. G.

96. **Mabuse** (Johann), auch ***Malbodius*** oder ***Maubeuge***, eigentlich ***Gossaert.***

Die Kreuzigung Christi mit vielen Figuren. Unten

---

*) **Nr. 95 und 97. Zwei Flügelbilder eines Altargemäldes aus der Pfarrkirche St. J. Baptist in Köln. Das Mittelbild befindet sich in der Moritz-Kapelle zu Nürnberg. Diese Gemälde sind aus der besten Zeit des Künstlers, frei von italienischem Einflusse.**

in abgetheilten Feldern die Geisselung und Dornenkrönung. — Auf Holz 5′ 6″ hoch, 4′ 8″ breit. *) K. H. G.

97. **Hemskerk** (Martin), genannt ***van Veen.***

Der heilige Johannes der Evangelist hält in der Rechten den vergifteten Kelch, gegen welchen er die linke Hand segnend erhebt. Ihm zur Seite die heilige Catharina, die festlich geschmückte Braut Christi. Zu ihren Füssen kniet die Gattin des Stifters mit ihren Töchtern. — Beinahe halblebensgrosse Figuren. Auf Holz 3′ 5″ hoch, 2′ 5″ 7‴ breit K. H. G.

98. **Mabuse** (Johann), auch ***Malbodius*** oder ***Maubeuge***, eigentlich ***Gossaert.***

Christus auf Wolken, mit den Sinnbildern der vier Evangelisten. — Auf Holz 2′ 10″ 6‴ hoch, 2′ 1″ 6‴ breit.

99. **Schaeuffelein** auch ***Schauffelin*** oder ***Scheuffelin*** (Hanns).

Christus am Oelberge. — Kleine Figuren. Bezeichnet mit dem Monogramme des Künstlers und der Jahreszahl 1516 f. Auf Holz 1′ 6″ 8‴ hoch, 1′ 3″ 4‴ breit.

100. **Hemsen** oder ***Hemessen***, (Johann van).

Die heilige Familie. — Kleine Figuren. Bezeichnet: JOHANNES DE HEMESSEN. p. 1541. Auf Holz 1′ 5″ 2‴ hoch, 1′ breit.

---

*) Früher ein Altargemälde in einer Kirche zu Mecheln.

101. Unbekannt.

Der heilige Bernhard auf dem Reichstage zu Speier. Auf der Rückseite die Geburt Christi. — Auf Holz 4′ 4″ hooh, 4′ 3″ 6‴ breit. K. H. G.

102. **Calcar** (Johann von), geb. 1500, † 1546. Schüler des *Tizian*.

Die schmerzhafte Mutter. — Halblebensgrosse Figur. Oben rund. Auf Holz 2′ 7″ hoch, 1′ 9″ breit. K. H. G.

103. **Cocxie,** auch *Coxcie* (Michael).

Die heilige Catharina. — Brustbild. Auf Holz 1′ 2″ hoch, 11″ breit. K. H. G.

104. Von Demselben.

Die heilige Barbara. — Brustbild. Auf Holz 1′ 2″ 6‴ hoch, 11″ breit. K. H. G.

105. **Goes** (Hugo van der).

Johannes in der Wüste deutet auf das Lamm. — Kleine Figur bezeichnet: HUGO V. D. GOES. 1472. — Auf Holz 11″ 6‴ hoch, 9″ breit. *)

106. **Hemskerk** (Martin), genannt *van Veen.*

Der heilige Ewald, Missionär in Friesland, wird mit Kolben geschlagen. — Kleine Figuren. Unter italienischem Einflusse gemalt. Auf Holz 1′ 3″ hoch, 1′ 1″ 6‴ breit. K. H. G.

---

*) Wir stimmen der Ansicht Waagens bei, dass dieses Bild dem Memling zuzuschreiben, und die Aufschrift apokryphisch ist.

107. **Hemskerk** (Martin), genannt ***van Veen.***

Die Bekehrung einer weiblichen Person. — Kleine Figuren. Auf Holz 1′ 2″ 6‴ hoch, 1′ 1″ 6‴ breit. K. H. G.

108. Von Demselben.

Der heilige Ewald vertheidiget seinen Glauben vor dem Richter. — Kleine Figuren. Auf Holz 1′ 2″ 6‴ hoch, 1′ 1″ 6‴ breit. K. H. G.

109. **Assen** (Johann Walther van), geb. 1490, blühte 1514.

Der Carthäuser-Abt Hugo. Unten kniet der Stifter des Bildes. — Kleine Figuren. Flügelbild. Auf Holz 3′ 2″ 6‴ hoch, 10″ breit.*) K. H. G.

110. Von Demselben.

Die Kreuzabnahme Christi. — Kleine Figuren. Mittelbild. Auf Holz 3′ 3″ hoch, 2′ 3‴ breit. K. H. G.

111. Von Demselben.

Die heilige Catharina. Unten kniet die Frau des Stifters. — Flügelbild. Auf Holz 3′ 2″ 6‴ hoch, 10″ breit. K. H. G.

---

*) Nr. 109, 110, 111 stammen aus der ehemaligen Karthäuser-Kirche zu Köln.

112. **Bruyn** (Bartholomae de).

Der heilige Stephan. Unten kniet der Stifter. — Kleine Figuren. Flügelbild. Auf Holz 3′ 6′ hoch, 1′ breit. K. H. G. *)

113. Von Demselben.

Die Kreuzabnahme Christi. — Mittelbild eines Hausaltars. — Auf Holz 3′ 6″ 6‴ hoch, 2′ 5″ 6‴ breit. K. H. G.

114. Von Demselben.

Der heilige Gereon, unten kniet der Stifter. Flügelbild. — Auf Holz 3′ 6″ hoch, 1′ breit. K. H. G.

115. **Mabuse** (Johann), auch ***Malbodius*** oder ***Maubeuge***, eigentlich ***Gossaert***.

Die heilige Maria hält das Jesuskind auf dem Gesimse, auf welchem sie sitzt. — Kleine Figuren. Bezeichnet: JOHANNES MALBODIUS PINGEBAT. 1527. — Aut Holz 11″ 6‴ hoch, 9″ breit K. H. G

116. **Hemskerk** (Martin), genannt ***van Veen***.

Die Enthauptung eines Missionärs in Friesland. — Kleine Figuren. — Auf Holz 1′ 3″ hoch, 1′ 1″ 6‴ breit. K. H. G.

117. Von Demselben.

Der heilige Ewald nimmt Abschied. — Kleine Figuren. Auf Holz 1′ 3″ hoch, 1′ 1″ 6‴ breit. K. H. G.

---

*) Nr. 112, 113, 114 waren ursprünglich in der Stiftskirche St. Kunibert in Köln.

118. **Hemskerk** (Martin).

Der heilige Ewald steht vor dem römischen Kaiser. — Kleine Figuren. Auf Holz 1′ 3″ hoch, 1′ 1″ 6‴ breit. K. H. G.

119. **Goes** (Hugo van der).

Die heilige Maria mit dem Jesuskinde sitzt in einer Halle. — Kleine Figuren. Auf Holz 2′ 2″ hoch, 1′ 7″ breit. K. H. G.

Cabinet VII.

120. **Dürer** (Albrecht).

Bildniss des Oswald Krel. Bezeichnet: 1499. — Auf Holz 1′ 7″ hoch, 1′ 2″ breit. K. H. G.

121. **Amberger** (Christoph), geb. 1490, † 1563. Schüler des ***Hanns Holbein des ältern.***

Gott Vater mit der dreifachen Krone auf dem Haupte, hält den an das Kreuz geschlagenen Heiland. — Kleine Figuren. Auf Holz 2′ 9″ 6‴ hoch, 1′ 2″ 6‴ breit.

122. **Zeytblom** (Bartholomae) blühte 1490.*)

Der heilige Georg hält in der rechten Hand eine weisse Fahne. — Kleine Figur. Auf Holz 2′ 2″ 6‴ 1′ 6″ breit. K. H. G.

---

*) Im Bürgerverzeichnisse zu Ulm steht er noch im Jahre 1 5 1 7 als lebend eingetragen. Nach den neuesten Forschungen von Harzen, hat sich dieser Künstler in seiner Jugend unter seinem berühmten Landsmanne, Martin Schongauer zu Colmar, zuerst als Kupferstecher ausgebildet, und soll als solcher die Blätter ausgeführt haben, welche bis jetzt unter dem ganz willkürlichen Namen Bartel Schongauer bekannt sind.

123. **Dürer** (Albrecht).

Die heiligen Joachim und Joseph. — Kleine Figuren. Unter Einwirkung der niederländischen Schule gemalt 1523. Auf Holz und Goldgrund 3′ 6″ hoch, 1′ 8″ breit. *) K. H. G.

124. Von Demselben.

Das Bildniss des Künstlers in Pelz gekleidet, mit der Inschrift zur Linken: ***Albertus Durerus, Noricus ipsum me propriis sic efingebam coloribus aetatis XXVIII.*** Zur Rechten bezeichnet mit dem Monogramme des Künstlers und der Jahreszahl 1500. — Auf Holz 2′ 1″ hoch, 1′ 6″ breit.

125. **Walch** (Jacob), geb. zu Nürnberg um 1470, † 1500.

Das Bildniss des Kaisers Maximilian I. im römischen Kaiserornate. — Halbe Figur. Auf Holz 2′ 6″ hoch, 1′ 6″ breit. K. H. G.

126. **Zeytblom** (Bartholomae).

Der heilige Antonius der Einsiedler, hinter ihm das Schwein mit der Glocke. — Kleine Figur. Auf Holz 2′ 2″ 6‴ hoch, 1′ 6″ breit. K. H. G.

127. **Dürer** (Albrecht).

Simeon und der Bischof Lazarus. — Kleine Figuren

---

*) Nr. 123 und 127 waren die Flügelbilder eines Altars in der Hauskapelle der in der Kunstgeschichte des Niederrheins berühmten Familie Jabak in Cöln, für welche sie Dürer gemalt hat.

auf Goldgrund. Bezeichnet mit dem Monogramme des Künstlers und der Jahreszahl 1523. Auf Holz 3′ 6″ hoch, 1′ 8″ breit. K. H. G.

128. **Dürer** (Albrecht).

Das Bildniss des alten Dürer, des Künstlers Vater, mit der Inschrift: ***das malt Ich nach meines Vaters Gestalt, da er war siebenzig Jahr alt. Albrecht Dürer der elter.*** Bezeichnet mit dem Monogramme des Künstlers und der Jahreszahl 1497. — Auf Holz 1′ 8″ hoch, 1′ 3″ 6‴ breit K. H. G.

129. **Amberger** (Christoph).

Die heilige Jungfrau als Himmelskönigin hält das Jesuskind in ihren Armen. — Kleine, stehende Figur. Auf Holz 2′ 9″ 6‴ hoch, 1′ 2″ 6‴ breit.

130. **Burgkmair** (Hanns).

Der heilige Johannes der Täufer. — Halblebensgrosse Figur. Auf Holz 4′ 6″ hoch, 1′ 4″ 6‴ breit

131. **Walch** (Jacob).

Das Portrait eines Herrn von Haller. — Brustbild Auf Holz 1′ 6″ hoch, 1′ 6‴ breit. K. H. G.

132. **Burgkmair** (Hanns).

Der heilige Johannes der Evangelist. — Halblebensgrosse Figur. Auf Holz und Goldgrund 4′ 6″ hoch, 1′ 4″ 6‴ breit.

133. **Asper** (Hanns), geb. 1499, † 1571, Nachahmer des *Hanns Holbein.*

Brustbild eines Herrn Weiss. Bezeichnet: 1553. — Auf Holz 1′ 7″ hoch, 1′ 1″ breit. K. H. G.

134. **Aldegraever** (Heinrich).

Ein Mannskopf mit rothem Bart und rothem Hute. — Auf Holz 1′ 2″ 6‴ hoch, 10″ 9‴ breit.

135. **Holbein** (Hanns), *der jüngere.*

Bildniss eines jungen Mannes im rothen Unterkleide und gleichem Hut, in der Hand einen Brief haltend. Bezeichnet: 1529. — Auf Holz 1′ 6″ 6‴ hoch, 1′ 2″ 6‴ breit. K. H. G.

136. **Burgkmair** (Hanns).

Brustbild des Herzogs Wilhelm IV. von Bayern. — Auf Holz. 2′ 1″ 6‴ hoch, 1′ 5″ breit.

137. **Kranach** (Lucas), eigentlich *Sunders*, auch *Lucas Müller.*

Adam und Eva im Paradiese. — Kleine Figuren. Auf Holz 1′ 5″ 6‴ hoch, 1′ 2″ breit.

138. **Altdorfer** (Albrecht), geb. 1440, † nach *Bartsch* 1533.

Die keusche Susanna. Im Hintergrunde ein Prachtgebäude. — Kleine Figur. Bezeichnet mit dem Monogramme des Künstlers und der Jahreszahl 1526. Auf Holz 2′ 3″ 9‴ hoch, 1′ 11″ breit.

139. **Dürer** (Albrecht),

Das Portrait des Michael Wohlgemuth, Lehrers des Albrecht Dürer mit der Inschrift: ***Das hat Albrecht Dürer abconterfeit nach seinem Lehrmeister Michael Wohlgemut im Jar 1516, und er war 82 Jar und hat gelebt pis das man zehlt 1519 Jar. Da ist er fer-schieden am Sant Endrestag Frü ee dy sun aufging.*** Bezeichnet mit dem Monogramme und der Jahreszahl 1516. — Auf Holz 10″ hoch, 9″ breit. *)

140. **Aldegraever** (Heinrich).

Brustbild eines Mannes in schwarzer Kleidung, mit Geldzählen beschäftigt. — Auf Holz 1′ 3″ hoch, 10″ breit.

141. **Kranach** (Lucas) eigentlich ***Sunder***, auch ***Lucas Müller***.

Das Brustbild des Martin Luther und des Ph. Melanchton, in zwei Felder abgetheilt, mit der Inschrift: ***in silentio et spe erit fortitudo vestra***, und bezeichnet mit dem Monogramme des Künstlers und der Jahreszahl 1532. — Auf Holz 7″ 1‴ hoch, 5″ 9‴ breit.

142. Von Demselben.

Die heilige Jungfrau reicht dem auf einem Kissen stehenden Jesuskinde eine Traube. — Auf Holz 1′ 10″ 6‴ hoch, 1′ 3″ 8‴ breit.

---

*) Nr. 139 und 147 wurden von S. M. dem König Ludwig noch als Kronprinz gekauft.

143. **Holbein** (Hanns) ***der jüngere.***

Bildniss eines reich gekleideten Geistlichen mit einer goldenen Kette, an welcher ein Kreuz befestigt ist. Rückwärts erscheint der Tod, auf eine Sanduhr hinzeigend. — Auf Holz 1′ 4″ hoch, 1′ 9‴ breit.

144. **Kranach** (Lucas), eigentlich ***Sunder***, auch ***Lucas Müller.***

Lot und seine Töchter. — Kleine Figuren. Auf Holz 2′ hoch, 1′ 8″ 5‴ breit. K. H. G.

145. **Schoen,** eigentlich ***Schongauer*** (Martin).

Davids Einzug mit dem Haupte Goliat's in Jerusalem. Musizirende Frauen empfangen ihn. — Kleine Figuren. Auf Holz 2′ 4″ 6‴ hoch, 1′ 5″ 6‴ breit.*) K. H. G.

146. **Largkmair** (Hanns), Schüler des ***Martin Schoen.***

Das Bildniss des Martin Schongauer, genannt ***Martin Schoen,*** mit der Inschrift: HIPSCH MARTIN SCHONGAVER MALER 1483.**) Bezeichnet: ^{15}L.^{04} — Auf Holz 10″ 6‴ hoch, 7″ 10‴ breit.***)

---

*) Es ist erwiesen, dass dieser Meister ein Schüler des Rogier v. d. Weyde war.

**) Auf der Rückseite des Gemäldes liest man:

Mayster Martin Schongawer, Maler, genannt Hipsch Martin, von wegen seiner Kunst, geboren zu Collmar. Aber von seinen Oeltern ain Augspurger burger des Geschleets von Herren, geboren . . . . . ist gestorben zu Collmar 1499 . . . . . auf 2ten Hornungs. Dem Gott genad.

Undwar ich sein Jünger (Hanns Largkmair) im Jar 1488.

***) Stammt aus der ehemaligen Sammlung des Grafen Tries von Wien.

147. **Dürer** (Albrecht).

Portrait eines jungen Mannes, angeblich des ***Joannes Dürer,*** geb. 1478. Bezeichnet: 1500. — Auf Holz 8″ 9‴ hoch, 8″ 4‴ breit.

148. **Baldung** (Hanns Bartholome), oder ***Hanns Gruen,*** geb. 1470, † 1545.

Brustbild des Markgrafen Philipp Christoph von Baden. Bezeichnet: BALDUNG FACIEBAT 1514. — Auf Holz 1′ 5″ 6‴ hoch, 1′ 1″ 8‴ breit.

149. **Holbein** (Hanns) ***der jüngere.***

Das Portrait des Kanzlers von Flandern, Johann von Carondolet. Auf der Rückseite dessen Wappen mit Schrift. — Auf Holz 1′ 7″ 9‴ hoch, 1′ 5″ 4‴ breit. K. H. G.

150. **Burgkmair** (Hanns).

Brustbild der Prinzessin Maria Jacobea von Baden, Gemahlin des Herzogs Wilhelm IV. von Bayern. — Auf Holz 2′ 1″ 6‴ hoch, 1′ 5″ breit.

151. **Leyden** (Lucas van), oder ***Huygens.***

Die heilige Maria sitzt in einer offenen Halle auf einem Throne, das Jesuskind auf ihrem Schoosse haltend. Zur Seite die heilige Magdalena; vor ihr ein Mann in bittender Stellung, welcher für den Maler gehalten wird. — Kniestück. Bezeichnet: L. 1522. Auf Holz 2′ 1″ 10‴ hoch, 2′ 1″ 6‴ breit.*)

---

*) **Eines der schönsten Werke dieses Meisters.**

Cabinet VIII.

152. **Hemsen** oder ***Hemessen*** (Johann van).

Der heil. Johannes der Täufer predigt dem umhergelagerten Volke. — Kleine Figuren. Auf Holz 2′ 4″ hoch, 3′ 5″ 6‴ breit.

153. **Dürer** (Albrecht).

Die trauernde Mutter des Heilands. — Halblebensgrosse Figur. Auf Holz 3′ 5″ hoch, 1′ 4″ breit.

154. **Elzheimer** (Adam), geb. 1574, † 1620. Schüler des ***Philipp Uffenbach.*** Er erhielt seine Ausbildung in Rom.

Der heil. Lorenz wird zum Märtyrertode entkleidet. — Kleine Figuren. Auf Holz 1′ 10″ hoch, 1′ 5″ 6‴ breit.

155. **Feselen** (Melchior).

Die Belagerung der Stadt Rom durch Porsenna, den König der Hetrurier, mit unzählbaren kleinen Figuren. Auf Holz 3′ 2″ 6‴ hoch, 5′ 1″ breit.

156. **Schaffner** (Martin).

Bildniss des Grafen Wolfgang von Oetting. — Halbe Figur. Ueber demselben stehen folgende Verse:

Sum Wolfgangus ego Comes ex Oetting bene natus,
quinquaginta duos Phoebus mihi sustulit annos,
me, quem solis equi petierunt cornua tauri,
Martinus Schaffner mira depinxerat arte 1508.

Auf Holz 1′ 5″ hoch, 11″ breit. K. H. G.

157. **Kranach** (Lucas) *der ältere.*

Ein Gemälde in drei Abtheilungen. Auf dem Mittelbilde die Kreuzigung Christi. Auf dem linken Flügel in drei Feldern: Der Oelberg, die Krönung und Kreuztragung Christi. Auf dem rechten Flügel: die Geisselung Christi, Ecce homo und die Auferstehung. — Bezeichnet: 1540. Aut Holz 2′ hoch, 1′ 3″ 8‴ breit. Die Seitenflügel 2′ hoch, 6″ 3‴ breit.

158. **Schaffner** (Martin).

Bildniss des Mathematikers Peter Appian mit einem Zirkel in der Hand. — Halbe Figur. Auf Holz 1′ 11″ hoch, 9″ 5‴ breit. K. H. G.

159. **Amberger** (Christoph).

Der heil. Rochus mit einem Engel. — Kleine Figuren. Auf Holz 2′ 9″ hoch, 1′ 2″ breit.

160. **Aldegraever** (Heinrich).

Die heilige Jungfrau mit dem Jesuskinde sitzt auf Wolken in einer Glorie. — Auf Holz 2′ 3″ hoch, 1′ 4″ breit.

161. **Dürer** (Albrecht).

Die sterbende Maria, von den Aposteln umgeben. — Auf Stein 8″ 6‴ hoch, 6″ 9‴ breit.

162. **Aldegraever** (Heinrich).

Der barmherzige Samariter giesst Oel in die Wunden des am Wege von Räubern überfallenen Reisenden. — Kleine Figuren. Auf Holz 3″ 6‴ hoch, 5″ 1‴ breit.

163. **Schoen,** eigentlich ***Schongauer*** (Martin).

Die heilige Jungfrau. — Brustbild. Rund. Auf Holz Im Durchmesser 5″ 6‴ breit.

164. **Kranach** (Lucas), eigentlich ***Sunder***, auch ***Lucas Müller.***

Die heilige Maria mit dem Jesuskinde. Auf der Rück-

Seite ein Wappen mit der Jahreszahl 1549. — Rund. Auf Holz. Im Durchmesser 5″ 6‴. K. H. G.

165. **Leyden** (Lucas van), oder ***Huygens***.

Die Beschneidung Christi. — Auf Kupfer 10″ 9‴ hoch, 7″ breit.

166. **Aldegraever** (Heinrich).

Der barmherzige Samariter bringt den verwundeten Reisenden in die Herberge. — Kleine Figuren. Auf Holz 3″ 6‴ hoch, 5″ 1‴ breit.

166a. **Holbein** (Hanns) ***der jüngere.***

Brustbild eines jungen Mannes in schwarzer Kleidung. Bezeichnet: De Bor, Aetatis suae MDXXX. — Oval. Auf Papier 3″ 3‴ hoch, 2″ 6‴ breit.

167. **Kranach** (Lucas), eigentlich ***Sunder***, auch ***Lucas Müller***.

Moses und Aaron mit den Gesetztafeln. — Kleine Figuren. — Auf Holz 10″ hoch, 5″ 6‴ breit.

168. **Ossinger** (Michael), blühte 1543. Schüler des ***Albrecht Altdorfer***.

Gott Vater in der Glorie sitzt auf einem Throne mit dem Lamme. — Gegenstand aus der Apokalypse. Bezeichnet mit dem Monogramme des Künstlers. — Auf Holz 2′ 5″ 3‴ hoch, 2′ 3″ 6‴ breit. P. E. K. L. I.

169. **Altdorfer** (Albrecht).

Der Sieg Alexander des Grossen über Darius in der Schlacht bei Arbela. — Bezeichnet mit dem Monogramme des Künstlers und der Jahreszahl 1529. — Auf Holz 4′ 11″ hoch, 3′ 8″ 6‴ breit.

170. **Largkmair** (Hanns).

Christus am Kreuze, zu beiden Seiten die heil. Maria und der heil. Johannes, am Fusse des Kreuzes die heilige Magdalena. Bez.: Im Jahr 1504. L. — Auf Holz 2′ 11″ 6‴ hoch, 2′ 2″ breit. P. E. K. L. I.

171. **Rottenhammer** (Johann) uud **Breughel** (Johann).

Maria von Engeln umgeben, sitzt mit dem Jesuskinde in einer Landschaft. — Auf Kupfer 10″ 6‴ hoch, 1′ 1″ breit.

172. **Rottenhammer** (Johann).

Auf einem Throne von Engeln umgeben, sitzt Maria mit dem Jesuskinde. Zu beiden Seiten Franciscus und Johannes der Evangelist. — Auf Kupfer 10″ 7‴ hoch, 7″ 9‴ breit.

173. **Rottenhammer** (Johann) und **Breughel** (Johann).

Aktäon überrascht Diana im Bade. — Auf Kupfer 6″ 8‴ hoch, 9″ 9‴ breit.

174. **Rottenhammer** (Johann).

Das Urtheil des Paris. Bez.: H. ROTTENHAMMER F. IN VENETIA 1605. — Auf Kupfer 8″ hoch, 11″ breit.

175. **Denner** (Balthasar), geb. 1685, † 1749. Schüler des ***Ammamma.***

Brustbild eines alten Mannes in Pelz gekleidet. — Mit grosser Vollendung ausgeführt. — Auf Kupfer 1′ 1″ 10‴ hoch, 11″ 8‴ breit.

176. **Roos** (Heinrich).

Ein brauner Stier, nebenbei ein Widder und eine Gruppe von ruhenden Schaafen in einer Landschaft. — Auf Leinwand 1′ 5″ 2‴ hoch, 1′ 1″ 7‴ breit.

177. **Netscher** (Caspar), geb. 1639, † 1684. Schüler des ***Gerard Terburg*** und des ***Gerard Dow.***

Bethsabe im Bade; eine alte Frau überreicht ihr einen Brief. — Auf Holz 1′ 3″ 6‴ hoch, 1′ 3″ 1‴ breit.

178. **Fischer** (Johann Georg), geb. 1580, † 1643. Nachahmer des ***Albrecht Dürer.***

Die Gefangennehmung Christi. — Kleine Figuren. Bezeichnet: 1633. — Auf Pergament und auf Holz aufgezogen 1′ 3″ hoch, 1′ 9″ breit.

179. **Dorner** (Jacob) ***der ältere***, geb. 1741, † 1813. Schüler des ***Franz Rösch.***

Eine Handelsfrau in ihrem Verkaufsgewölbe beschäftigt. Portrait der Gemahlin des Künstlers. — Kniestück. Auf Holz 1′ 6″ 9‴ hoch, 1′ 3″ 3‴ breit.

180. **Elzheimer** (Adam).

Der Sieg der christlichen über die heidnische Religion. Auf dem Vorgrunde befindet sich ein Opferzug, welcher zurückgewiesen wird. — Auf Kupfer 11″ 4‴ hoch, 1′ 3″ breit.

181. **Rottenhammer** (Johann).

Die Hochzeit zu Cana in Galiläa. — Kleine Figuren. Auf Kupfer 1′ 3″ 3‴ hoch, 1′ 8″ 10‴ breit.

182. Von Demselben.

Das jüngste Gericht. — Kleine Figuren. Auf Kupfer 2′ 1″ 3‴ hoch, 1′ 5″ 3‴ breit.

183. Von Demselben.

Ein Reihentanz von entkleideten Kindern in einer Landschaft. — Auf Kupfer 1′ hoch, 10″ breit.

184. **Elzheimer** (Adam).

Der Brand von Troja. Aeneas rettet seinen Vater und die Hausgötter aus den Flammen. — Kleine Figuren. — Auf Kupfer 1′ 1″ 7‴ hoch, 1′ 7″ 2‴ breit.

185. **Netscher** (Caspar).

Eine musikalische Unterhaltung. Ein in weissen Atlas gekleidetes Frauenzimmer sitzt singend an einem Tische,

zur Seite steht eine junge Dame mit ihrem Hündchen im Arme: gegenüber ein Lautenspieler und ein Sänger. — Kleine Figuren. Auf Leinwand 1′ 6″ 10‴ hoch, 1′ 5″ breit.

186. **Elzheimer** (Adam).

Die Flucht nach Aegypten in einer mondhellen Nacht. Das Gebüsch ist vom Fackellichte beleuchtet. — Auf Kupfer 11″ 3‴ hoch, 1′ 3″ 9‴ breit.

187. **Denner** (Balthasar).

Brustbild eines alten Weibes im Pelzrocke mit einer weissen Haube. — Auf Kupfer 1′ 1″ 10‴ hoch, 11″ 8‴ breit.

188. **Netscher** (Caspar).

Eine junge Dame reicht ihrem Papagey eine Mandel. — Kniestück. Kleine Figuren. Bezeichnet: *C. Netscher anno 1666.* — Auf Holz 1′ 5″ hoch, 1′ 1″ 6‴ breit.

189. **Elzheimer** (Adam).

Der heil. Johannes in der Wüste predigt unter dichtbelaubten Bäumen dem versammelten Volke. — Auf Kupfer 1′ 2″ 6‴ hoch, 1′ 8″ breit.

190. **Netscher** (Constantin), geb. 1670, † 1722. Schüler seines Vaters ***Caspar.***

Ein an einem Brunnen sitzender Schäfer hält ein Mädchen in seinen Armen. — Kleine Figuren. Auf Leinwand 1′ 7″ 8‴ hoch, 1′ 4″ 8‴ breit.

Cabinet IX.

---

191. **Teniers** (David) ***der jüngere***, geb. 1610, † 1694,
Schüler seines Vaters ***David***.

Eine bürgerliche Wachtstube mit Waffengeräthen. Spielende Soldaten bilden eine Gruppe. — Kleine Figuren. Auf Leinwand 2′ hoch, 3′ 6″ 8‴ breit.

192. **Breughel** (Peter) ***der ältere***, geb. 1510, † 1570.
Schüler des ***Peter Kock***.

Der heilige Johannes predigt in einem Walde dem umher gelagerten Volke. — Kleine Figuren. Auf Holz 1′ 3″ hoch, 1′ 10″ breit.

193. **Teniers** (David) ***der jüngere***.

Eine zechende Bauerngesellschaft in einer Schenke. Auf Holz 1′ 1″ 8‴ hoch, 1′ 6″ 6‴ breit.

194. **Teniers** (David) ***der jüngere.***

Einige Affen am Kaminfeuer mit Zubereitung der Speisen beschäftigt, welche von anderen maskirten Affen verzehrt werden. — Auf Holz 10″ hoch, 1′ 1″ 5‴ breit.

195. Von Demselben.

Ein Katzen- und Affenconcert; eine Eule sitzt auf dem Notenbuche. — Auf Holz 9″ 6‴ hoch, 11″ 6‴ breit.

196. **Berghem** (Nicolaus).

Eine Landschaft. Im Mittelgrunde ein Berg, an dessen Fuss eine Stadt. Im Vordergrunde wird ein Karren geladen. — Auf Holz 9″ hoch, 1′ 4‴ breit.

197. **Zachtleeven,** auch ***Sachtleeven*** (Hermann), geb. 1609, † 1685. Schüler des ***van Goyen.***

Eine Rheingegend. Durch fruchtbare Gebirge windet sich der mit Schiffen belebte schöne Strom. — Auf Kupfer 9″ 6‴ hoch, 1′ 1″ 8‴ breit.

198. **Breughel** (Johann) ***der jüngere***, genannt ***Sammt-Breughel.***

Eine Landschaft. Eine von vielen Reisenden belebte Landstrasse führt nach einer Stadt. — Auf Kupfer 1′ 1″ 7‴ hoch, 1′ 9″ 6‴ breit.

199. **Brouwer** (Adrian), geb. 1608, † 1640. Schüler des *Franz Hals*.

Kartenspielende Bauern in einer Schenke. — Auf Holz 1′ hoch, 1′ 3″ breit.

200. **Breughel** (Johann), genannt *Sammt-Breughel*.

Eine Landschaft. Reisende erfrischen sich bei einer Dorfschenke. — Auf Kupfer 11″ 9‴ hoch, 1′ 4″ 5‴ breit.

201. Von Demselben.

Eine Landschaft. Durch ein fruchtbares Thal führt der Weg über eine Anhöhe, auf welcher eine Windmühle steht. — Auf Holz 1′ 4″ 5‴ hoch, 1′ 11″ 2‴ breit.

202. Von Demselben.

Ein Blumen- und Fruchtgehänge, welches den Namen Maria bildet. In der Mitte die heilige Familie in einer Landschaft, von *Peter van Avont* gemalt. — Auf Holz 2′ 10″ hoch, 2′ 3″ breit.

203. **Frank** (Franz) *der jüngere*, geb. 1580, † 1642. Schüler seines Vaters.

Ein Reitergefecht. Bez.: F. FRANK INV. f. AO. 1631. — Auf Holz 8″ 6‴ hoch, 1′ 8″ 3‴ breit.

204. **Zachtleeven,** auch ***Sachtleeven*** (Hermann).

Eine Rheingegend. Nahe am Flusse eine Baumgruppe, dahinter ein Bergschloss. — Auf Holz 8″ 3‴ hoch, 10″ 10‴ breit.

205. **Breughel** (Johann), genannt ***Sammt-Breughel.***

Durch ein Dorf an einem Flusse, wo vieles Volk versammelt, führt der Weg. — Auf Kupfer 9″ 3‴ hoch, 1′ 1″ 3‴ breit.

206. Von Demselben.

Die Kreuzigung Christi. Die heilige Maria sinkt ohnmächtig in die Arme des Jüngers Johannes. — Auf Kupfer 1′ 1″ 3‴ hoch, 1′ 8″ 4‴ breit.

207. **Brouwer** (Adrian).

Spanische Soldaten spielen mit Würfeln in einer Schenke. — Auf Holz 1′ hoch, 1′ 3″ 9‴ breit.

208. **Breughel** (Johann), genannt ***Sammt-Breughel.***

Nahe an einem schiffbaren Flusse zeigt sich links ein dichter Wald, durch den ein mit Figuren belebter Weg führt. — Auf Kupfer 1′ 5‴ hoch, 1′ 5″ breit.

209. **Breughel** (Peter) ***der jüngere.***

Eiue Landschaft. Vor einem Hause unter Bäumen

zechende und tanzende Bauern. — Auf Holz 1′ 3″ hoch, 1′ 8″ 6‴ breit.

210. **Teniers** (David) ***der jüngere.***

Eine muntere Gesellschaft von Bauern in einer Schenke. — Auf Holz 1′ 1″ 8‴ hoch, 1′ 4″ 3‴ breit.

211. Von Demselben.

Eine Rauch- und Trinkgesellschaft von Affen in einem Keller. — Auf Holz 10″ hoch, 1′ 1″ 5‴ breit.

212. Von Demselbeu.

Ein Bauer mit rother Mütze sitzt bei seinem Bierkruge und spielt die Geige. — Auf Holz 9″ 6‴ hoch, 1′ 1″ 6‴ breit.

213. **Brill** (Paul), geb. 1554, † 1626. Schüler des ***Daniel Wortelmans.***

Eine Landschatt mit der Aussicht auf das Meer. Auf dem Vorgrunde heilt Christus im Gefolge seiner Aposteln einen Besessenen. — Auf Kupfer 10″ hoch, 1′ 1″ 4‴ breit.

214. **Breughel** (Johann) ***der jüngere.***

Ein schiffbarer Fluss nahe an einem Dorfe. Auf dem Wege wird ein Wagen von Bauernweibern abgeladen. — Runde Form. Auf Kupter. Im Durchmesser 7″ 6‴.

215. **Balen** (Heinrich van), geb. 1560, † 1632. Schüler des ***Adam van Oort.***

Eine Bacchanale. Bacchus, von seinem Gefolge umgeben, wird auf einem Wagen von Ziegen geführt. Die Landschaft ist von ***Johann Breughel.*** — Auf Kupfer 1′ 3″ 5‴ hoch, 2′ 2″ 4‴ breit.

216. Von Demselben.

Diana mit ihren Hunden ruht nach beendigter Jagd und spricht mit einer Nymphe. Die Landschaft ist von ***Johann Breughel.*** — Auf Holz 1′ 10″ hoch, 2′ 6″ breit.

217. Von Demselben.

Eine Waldgegend, in welcher einige Nymphen nach beendigter Jagd die im Netze gefangenen Fische auslesen. — Die Landschaft ist von ***Johann Breughel.*** Auf Holz 1′ 10″ hoch, 2′ 6″ 4‴ breit.

218. **Vinkenbooms** (David).

Maskirte Stadtbewohner belustigen sich auf dem Eise in einem Stadtgraben. — Auf Holz 1′ 8″ 2‴ hoch, 2′ 6″ breit.

219. **Brouwer** (Adrian).

Eine Rauchgesellschaft von drei Bauern. — Kniestück. Auf Holz 8″ 10‴ hoch, 7″ 7‴ breit.

220. **Breughel** (Johann).

Ein Bauernhaus dicht an einem Bache, über welchen ein Steg in einen Wald führt. — Runde Form. Auf Holz. Im Durchmesser 6″ 1‴.

221. **Brouwer** (Adrian).

Ein Bauer auf einer Tonne spielt auf der Geige, während andere am Kaminfeuer singen. — Auf Holz 9″ hoch, 8″ breit.

222. **Breughel** (Johann).

Ein mit vielen Wagen belebter Weg führt durch einen Wald. Rechts die Aussicht in ein von einem Flusse bewässertes Thal. — Auf Kupfer 7″ 2‴ hoch, 11″ breit.

223. Von Demselben.

Der heilige Martin, um den sich in einem Dorfe vieles Volk versammelt, theilt mit einem Bettler seinen Mantel. — Auf Kupfer 7″ 7‴ hoch, 11″ 3‴ breit.

224. **Balen** (Heinrich van) und **Breughel** (Johann).

Der Frühling. — Flora sitzt in einem Blumengarten auf einem Teppiche. Ein fruchtbares, von einem Flusse durchzogenes Thal öffnet sich dem Auge. — Auf Kupfer 1′ 9″ hoch, 2′ 7″ 6‴ breit.

225. **Balen** (Heinrich) und **Breughel (Johann).**

Der Sommer.

Unter einem schattigen Baume sitzt Ceres. Früchte und Blumen werden ihr vorgelegt. — Auf Kupfer 1′ 9″ hoch, 2′ 7″ 6‴ breit.

226. **Breughel** (Johann).

Ein reicher Blumenstrauss steht in einem Gefässe auf einem Tische. — Auf Holz 3′ 10″ 4‴ hoch, 2′ 11″ 9‴ breit.

227. **Breughel** (Peter) ***der jüngere***, genannt ***Höllen-Breughel***, geb. . . . . , † 1642. Schüler des ***Egidius Conin.***

Die Stadt Sodama in Flammen. Auf dem Vorgrunde in einer Höhle sitzt Lot mit seinen Töchtern. — Auf Kupfer 10″ hoch, 11″ 6‴ breit.

228. Von Demselben.

Die von den Griechen in Brand gesteckte Stadt Troja. Auf dem Vorgrunde rettet Aeneas seinen Vater Anchises. — Auf Kupfer 10″ hoch, 11″ 6‴ breit.

229. **Savery** (Roland), geh. 1576, † 1639. Schüler seines Vaters, dann des ***Paul Brill.***

In einem Eichenwalde bricht, von Hunden aufgeregt und verfolgt, ein Eber auf zwei bewaffnete Jäger los. — Auf Holz 9″ 6‴ hoch, 1′ 1″ 6‴ breit.

230. **Breughel** (Johann).

Ein auf einer Anhöhe gelegenes Dorf durchziehen Reisende zu Fuss und auf Wagen. Die Aussicht geht in ein fernes Thal. — Auf Kupfer 9″ 6‴ hoch, 1′ 1″ 6‴ breit.

231. **Balen** (Heinrich van) und **Breughel** (Johann).

Der Herbst.

Erlegtes Wildpret am Vorgrunde; Bacchus unter einem Apfelbaume sitzend; Satyren und Bacchantinnen legen ihm Herbstfrüchte vor. — Auf Kupfer 1′ 9″ hoch, 2′ 7″ 6‴ breit.

232. Von Demselben.

Der Winter.

Eine Mahlzeit am Kaminfeuer. Weiter zurück ein Canal mit Schlittschuhfahrenden bedeckt. — Auf Kupfer 1′ 9″ hoch, 2′ 7″ 6‴ breit.

233. Von Demselben.

Nymphen tragen das erlegte Wild zusammen und laden es auf Maulthiere. Die Thiere sind von *Franz Snyders* gemalt. — Auf Holz 1′ 11″ 7‴ hoch, 3′ 5‴ breit.

Cabinet X.

234. **Frank** (Dom. Franz) ***der ältere***, geb. 1540, gest. 1606. Schüler des ***Franz Floris.***

In einem mit Kunstsachen geschmückten Saale unterhält sich eine Gesellschaft während des Schmauses an einer musikalischen Production. Bezeichnet: DO. F. FRANK inv. et f. — Auf Holz 1′ 11″ 3‴ hoch, 2′ 11″ 9‴ breit.

235. **Veen** (Octavius van), genannt ***Ottovaenius***, geb. 1556, † 1634. Schüler des ***Isaak Claes*** und des ***Joas van Winghen.***

Der Triumph der katholischen Kirche in sechs Bildern allegorisch dargestellt.

Erster Triumphwagen.

Die heilige Schrift, personificirt, auf einem Wagen

sitzend, neben ihr die Tradition. Vorne auf dem Wagen die Vernunft und die Mässigung, den Blick zur Tradition gewendet.

Der von vier Pferden gezogene Wagen wird von den Kirchenvätern der ersten Jahrhunderte, ***Justin, Tertullian, Euseb*** und ***Augustin,*** geleitet. Dem Wagen folgen alle Völker. — Auf Holz 2′ 4″ hoch, 3′ 3″ 5‴ breit.

236. Veen (Octavius van), genannt ***Ottovaenius.***

Zweiter Triumphwagen.

Auf goldenem Wagen sitzt das Wort Gottes, die heiligen Urkunden in den Schooss der Kirche niederlegend.

Der Wagen wird von einem Löwen, einem Stiere, einem Adler und einem Engel, den Attributen der vier Evangelisten, gezogen und geleitet durch die Apostel ***Petrus*** und ***Paulus***, ***Jacobus*** und ***Judas Thaddäus*** gehen zur Seite. — Auf Holz 2′ 4″ hoch, 3′ 3″ 5‴ breit.

237. Von Demselben.

Dritter Triumphwagen.

Die Kirche allein auf dem Wagen sitzend und auf einer Weltkugel ruhend, bewahrt in ihrem Schoosse die heiligen Urkunden; sie ist umgeben von den Zeugnissen ihrer Gewalt und Unfehlbarkeit in Glaubenssachen unter dem Beistande des über ihr schwebenden heiligen Geistes.

Der Wagen, von zwei Pferden gezogen, wird durch das Wort Gottes geleitet. Besiegt folgen dem Wagen die Irrlehrer *Donat*, *Joh. Wiklef* und *Joh. Huss*, da sie durch den Einfluss des über ihren Häuptern schwebenden Dämons die heilige Schrift in irrigem Sinn erfasst und gedeutet. — Auf Holz 2′ 4″ hoch, 3′ 3″ 5‴ breit

238. **Veen** (Octavius van), genannt ***Ottovaenius***.

Vierter Triumphwagen.

Hier sitzt die römisch-katholische Kirche auf der Weltkugel unter einem Baldachin, umgeben von den ihr allein zukommenden Kennzeichen, der Allgemeinheit, und ihres von den Aposteln genommenen Ursprunges in ununterbrochener Reihe ihrer Nachfolger, der römischen Päpste.

Die weissen Pferde werden in goldenen Zügeln von *Irenaeus*, *Ambrosius*, *Hieronymus* und *Vinzenz von Lerins* geführt. — Auf Holz 2′ 4″ hoch, 3′ 3″ 5‴ breit.

239. Von Demselben.

Fünfter Triumphwagen.

Die heilige römisch-katholische Kirche sitzt auf einer Weltkugel in einem mit Purpur bedeckten Wagen und übt durch die Erklärung der Glaubenswahrheiten und der heiligen Schrift die ihr von Gott zur Erhaltung der Einheit des Glaubens verliehene Gewalt aus, und entscheidet gegen die Irrlehren des *Arius*, *Macedonius*, *Nestorius* und *Eutiches*, welche in den vier allgemeinen Concilien zu Nicäa, Constantinopel, Ephesus und Chalcedon in Gegenwart der Legaten *Hosius*, *Cyrillus* und *Paschamius* verdammt wurden.

In einer himmlischen Glorie erscheinen Engel mit den Attributen des Oberhauptes der Kirche, dem dreifachen goldenen Kreuze, den Schlüsseln und der Tiara. — Auf Holz 2′ 4″ hoch, 3′ 3″ 5‴ breit.

240. **Veen** (Octavius van), genannt ***Ottovaenius.***

Sechster Triumphwagen.

Die menschliche Vernunft schreitet diesem Wagen voran; sie erkennt die göttliche Offenbarung und richtet den Blick auf das ihr folgende Wort Gottes, welches den Siegeswagen leitet. Hier folgt die Kirche dem Wagen und statt ihr sitzt der Gehorsam, unter dem Vorbilde von Abrahams Opfer, der Glaube und die Liebe auf demselben, — jene Liebe, von welcher Christus am Kreuze das Urbild ist.

Dem Wagen folgen alle Völker, Heiden, Juden und Türken mit dem Feinde aller Liebe, welcher glühende Kohlen auf seinem Haupte trägt. — Auf Holz 2′ 4″ hoch, 3′ 3″ 5‴ breit.

241. **Balen** (Heinrich van) und **Breughel** (Johann).

Ein Göttermahl in einem Walde. Jupiter zuoberst an der Tafel. Im Vorgrunde sitzen Neptun und Pluto. Bacchus wird von Hercules und einem Satyr aus einer Grotte zur Mahlzeit getragen. Links steht Minerva unter den musizirenden Nymphen. — Auf Holz 2′ 1″ 6‴ hoch, 3′ 3″ 3‴ breit.

242. **Frank** (Franz) ***der jüngere.***

Die sieben Werke der Barmherzigkeit. Bezeichnet: 1630. — Auf Holz 2′ 5″ hoch, 3′ 5″ 5‴ breit.

243. **Ostade** (Adrian van), geb. 1610, † 1685. Schüler des ***Franz Hals.***

Erdfrüchte, Fische und ein todter Hahn liegen in einer Bauernhütte umher. Rückwärts ein Weib und ein Knabe. Bezeichnet: A. v. OSTADE 1647. — Auf Leinwand 2′ 9″ hoch, 2′ 1″ 6‴ breit.

244. **Frank** (Franz) ***der jüngere.***

Ein allegorisches Gemälde. Auf dem Vorgrunde versammeltes Volk der Abgötterei huldigend und den Blick nach der Erscheinung Jupiters richtend. Weiter zurück wandeln die zum Christenthum Bekehrten den Weg zum Himmel — Auf Holz 1′ 6″ 6‴ hoch, 2′ 4″ 6‴ breit.

244a. **Brill** (Paul), angeblich.

Eine kleine hügeliche Landschaft mit Hornvieh im Vorgrunde. — Auf Kupfer 2″ 9‴ hoch, 3″ 9‴ breit.

244b. **Poelenburg** (Cornelius).

Die Anbetung der Hirten. — Auf Kupfer, oval 3″ 5‴ hoch, 2″ 4‴ breit.

244c. **Brill** (Paul), angeblich.

Bergichte Landschaft, durch welche sich ein Fluss schlängelt; im Vorgrunde der heilige Johannes. — Auf Kupfer 2″ 9‴ hoch, 3″ 9‴ breit.

245. **Breughel** (Johann).

Eine von vielen Menschen belebte Landschaft mit der Aussicht auf das Meer. — Auf dem Vorgrunde ist

die Enthaltsamkeit Scipio's des Afrikaners vorgestellt. — Auf Kupfer 2′ 2″ 8‴ hoch, 3′ 6‴ breit.

246. **Breughel** (Johann).
Eine Landschaft mit der Aussicht auf das Meer und einen Hafen; im Mittelgrunde Christus dem versammelten Volke aus dem Schiffe predigend. — Auf Holz 2′ 5″ 7‴ hoch, 3′ 8″ 2‴ breit.

247. **Both** (Johann und Andreas).
Die Ruinen des Tempels der Concordia in Rom. Auf den umherliegenden Trümmern sitzt eine kartenspielende Gesellschaft, zurück andere, das noch übliche Wurfspiel mit Kugeln spielend. — Auf Leinwand 2′ 1″ 4‴ hoch, 2′ 8″ breit.

248. **Teniers** (David) ***der jüngere.***
Tanzende und spielende Bauern in einer flammändischen Wirthsstube. — Auf Holz 1′ 9″ 6‴ hoch, 2′ 6″ breit.

249. Von Demselben.
Eine Bauernhochzeit. Auf Kupfer 2′ 1″ hoch, 2′ 8″ breit.

250. **Steen** (Johann), geb. 1636. † 1689. Schüler des ***van Goyen*** und des ***Nicolaus Knupfer.***
Eine Bauernschlägerei in einer Dorfhütte. — Auf Leinwand 2′ 1″ hoch, 3′ 9″ breit.

251. **Ostade** (Isaak van), geb. 1612. Schüler seines Bruders ***Adrian.***
Eine Winterlandschaft. Auf einem holländischen Canal

belustigen sich einige Schlittschuhläufer. — Auf Holz 2′ hoch, 2′ 8″ 9‴ breit.

252. **Teniers** (David) ***der jüngere.***

In einer flammändischen Zechstube sitzt eine Rauch- und Spielgesellschaft von Bauern an einem Tische. — Auf Holz 1′ 8″ 6‴ hoch, 2′ 3″ breit.

253. **Laar,** auch **Laer** (Peter van), genannt ***Bamboccio,*** geb. 1613, † 1675. Schüler des ***Johann det Campo.***

Todte und verwundete Soldaten auf einem Schlachtfelde, welche von Räubern geplündert werden. — Auf Leinwand 1′ 6″ 2‴ hoch, 1′ 11″ 10‴ breit.

Cabinet XI.

254. **Rembrandt *van Ryn*** (Paul).

Bildniss eines alten Mannes in rother Kleidung und schwarzer Mütze. — Auf Holz 1′ 11″ 2‴ hoch, 1′ 5″ 2″ breit.

255. Von Demselben.

Die Himmelfahrt Christi. — Skizze (Lucas Cap. 24 V. 51). Auf Leinwand 2′ 10″ hoch, 2′ 2″ breit.

Geätzt und gestochen von ***C. Hess.***

256. Von Demselben.

Die Geburt Christi. Die heilige Jungfrau sitzt zur Seite des Jesuskindes, beleuchtet von der Lampe, welche der heilige Joseph in der rechten Hand hält. Skizze. — Aut Leinwand 2′ 10″ hoch, 2′ 2″ breit.

Gestochen von ***C. Hess.***

257. **Rembrandt *van Ryn*** (Paul).

Der Leichnam Christi wird vom Kreuze abgenommen. Die heilige Jungfrau liegt ohnmächtig in den Armen der heiligen Magdalena, umgeben von zwei Jüngern. Gemalt nm 1633. — Auf Holz 2′ 10″ hoch, 2′ 2″ breit.

Diese wundervolle Composition ist durch ein von dem Künstler selbst geätztes Blatt bekannt.

258. Von Demselben.

Der an das Kreuz geheftete Christus wird von den Kriegsknechten emporgerichtet. — Auf Leinwand 2′ 10″ hoch, 2′ 2″ breit.

Gestochen von ***C. Hess.***

259. Vom Demselben.

Die Auferstehung Christi bei dunkler, durch einen Lichtstrahl erleuchteten Nacht. — Skizze. Auf Leinwand 2′ 10″ hoch, 2′ 2″ breit.

260. Von Demselben.

Der Leichnam Christi wird von zwei Männern in das Grab gelegt; am Fusse desselben die heilige Jungfrau mit den beiden Marien; zurück zwei Apostel. — Skizze. Auf Leinwand 2′ 10″ hoch, 2′ 2″ breit.

Gestochen von ***C. Hess.***

261. **Dow,** auch ***Douw*** (Cerard), geb. 1613, † 1680.

Schüler des ***Peter Kouwhoorn*** und des ***Paul Rembrandt.***

Eine alte Frau sieht durch ein offenes Fenster. — Halbe Figuren. Auf Holz 11″ hoch, 8″ 8‴ breit.

262. **Brouver** (Adrian).

Eine Schlägerei zwischen zwei Bauern; ein dritter sucht sie zu besänftigen. — Ganze Figur. Auf Holz 11″ 5‴ hoch, 9″ 6‴ breit.

263. **Steen** (Johann).

Ein Arzt fühlt einer kranken Frau den Puls. — Auf Leinwand 1′ 11″ hoch, 1′ 7″ breit.

264. **Rembrandt** ***van Ryn*** (Paul).

Brustbild eines jungen Mannes in einer rothen Mütze. Auf Leinwand und auf Holz aufgeleimt 1′ 11″ 6‴ hoch, 1′ 5″ 6‴ breit.*)

265. **Dow,** auch ***Douw*** (Gerard).

Bildniss eines alten Malers vor seiner Staffelei; wird für das Portrait ***Jurian Ovens*** gehalten. — Auf Holz 2′ 1″ 6‴ hoch, 1′ 8″ breit.

266. Von Demselben.

Eine alte Frau unter einem Gewölbe Gemüse feil haltend, wird von einem Bettler um ein Almosen angesprochen. — Auf Holz 1′ 5″ 3‴ hoch, 1′ 9″ 11‴ breit.

267. **Rembrandt** ***van Ryn*** (Paul).

Abraham verstösst die Agar mit ihrem Sohne Ismael aus seinem Hause. — Auf Holz 1′ 3″ 0‴ hoch, 1′ 8″ breit.

---

*) Ist wohl von Ferd. Bol, einem Schüler des Meisters.

268. **Rembrandt *van Ryn*** (Paul).

Eine Landschaft. Fischerhütten am Ufer eines Wassers. — Auf Holz 9″ 6‴ hoch, 1′ 3″ 6‴ breit.

269. **Slingelandt** (Peter van), geb. 1610, † 1691.
Schüler des ***Gerard Dow.***

Eine Schneiderwerkstätte; der Meister und seine Gesellen sind beschäftigt. — Auf Holz 1′ 8″ 6‴ hoch, 1′ 4″ 6‴ breit.

270. **Ruysch,** oder ***Pool*** (Rachel), geb. 1664, † 1750.
Schülerin des ***Wilhelm van Aelst.***

Ein Bouquet Blumen in einem Pokale. — Auf Leinwand 2′ 4″ 9‴ hoch, 1′ 11″ 6‴ breit.

271. **Dow,** auch ***Douw*** (Gerard).

Eine Kuchenbäckerin unter einem Gewölbe, vom Kerzenlichte beleuchtet. Eine Magd, welche ihre Laterne auf den Boden gestellt hat, will einkaufen. — Auf Holz 1′ 10″ 6‴ hoch, 1′ 5″ 6‴ breit.

272. Von Demselben.

Des Künstlers eigenes Bildniss in einer offenen Halle. — Kniestück. Auf Holz 1′ 8″ hoch, 1′ 3″ breit.

273. **Brouwer** (Adrian).

Raufende Kartenspieler in einer Schenke. — Auf Holz 1′ 4‴ hoch, 1′ 6″ 5‴ breit.

274. **Mieris** (Franz van), *der ältere*, geb. 1635, † 1681. Schüler des *Abraham Toornvliet*, des *van den Tempel* und des *Gerard Dow*.

Ein gepanzerter Krieger lehnt sich an einen Tisch. — Halbe Figur. Auf Holz 5″ 4‴ hoch, 4″ 1‴ breit.

275. **Mieris** (Wilhelm), geb. 1662, † 1747. Schüler des *älteren Mieris*.

Ein Knabe schlägt die Trommel und ein anderer bläst auf der Pfeife. — Auf Kupfer 6″ hoch, 5″ 3‴ breit.

276. **Mieris** (Franz van).

Eine Dame spielt mit ihrem Schoosshündchen. — Auf Holz 5″ 6‴ hoch, 4″ breit.

277. **Dow**, auch *Douw* (Gerard).

Eine in gelben Atlas gekleidete Dame sitzt vor ihrem Putztische; das Kammermädchen kräuselt die Haare. — Auf Holz 2′ 4″ hoch, 1′ 10″ breit.

278. **Fries** (Johann Conrad), geb. 1617, † 1693. Schüler des *Samuel Hoffmann*.

Bildniss eines Frauenzimmers in schwarzer Kleidung. — Auf Leinwand 2′ hoch, 1′ 7″ 6‴ breit.

279. **Ekhout** (Gerard van der).

Christus unter den Lehrern im Tempel zu Jerusalem. — Auf Leinwand 2′ 1″ hoch, 2′ 7″ breit.

280. **Dow,** auch ***Douw*** (Gerard).

In einer Stube sitzt eine alte Frau, das Ungeziefer auf dem Kopfe eines Knaben tödtend. — Auf Holz 1′ 2″ hoch, 11″ 6‴ breit.

281. Von demselben.

Ein Einsiedler kniet in einer Höhle und betet vor dem Crucifixe mit gefalteten Händen. — Auf Holz 1′ 5″ hoch, 1′ 1″ breit.

282. **Ostade** (Adrian van).

Raufende Bauern in einer niederländischen Dorfschenke. Die Weiber kommen ihren Männern zu Hilfe. — Auf Holz 1′ 4″ 8‴ hoch, 1′ 2″ breit.

283. **Dow,** auch ***Douw*** (Gerard).

Ein Einsiedler betet vor einem Cruzifixe, welches er in seinen Händen hält. — Auf Holz 1′ 11″ hoch, 11″ breit.

284. Von Demselben.

Ein Marktschreier auf einer Bühne empfiehlt seine Arzneimittel. Der Künstler, mit der Palette in der Hand, sieht aus einem Fenster auf die versammelten Zuhörer herab, unter welchen sich seine Verwandten befinden. — Auf Holz 3′ 6″ hoch, 2′ 7″ breit.

285. **Slingelandt** (Peter van).

In einer Stube sitzt am offenen Fenster eine mit Nähen beschäftigte Mutter. Aus der Wiege blickt das eben erwachte Kind zu ihr hin. — Auf Holz 1′ 5″ hoch, 1′ 2″ 6‴ breit.

286. **Ostade** (Adrian van).

In einer Dorfschenke belustigt sich eine Bauerngesellschaft mit Tanzen. — Auf Holz 1′ 4″ 7‴ hoch, 1′ 2″ 2‴ breit.

287. **Mieris** (Franz van) ***der ältere.***

Ein in gelben Atlas gekleidetes Frauenzimmer fällt in Gegenwart des Arztes in Ohnmacht; zwei Mägde und eine Frau stehen rückwärts.

Dieses Gemälde ist unter dem Namen: „Die kranke Frau“ bekannt.

Auf Holz 1′ 4″ 3‴ hoch, 1′ 1″ 8‴ breit.

288. **Dow**, auch ***Douw*** (Gerard).

Das Mittagsmahl einer Spinnerin. — Auf Holz 10″ 3‴ hoch, 10″ 6‴ breit.

289. Von Demselben.

Eine alte Frau schält Aepfel. Neben ihr liegen Häringe in einer Schüssel. — Halbe Figur. Auf Holz 11″ 6‴ hoch, 9″ breit.

290. **Rembrandt** ***van Ryn*** (Paul).

Christus lehret im Tempel zu Jerusalem. — Kleine Figuren. Aut Holz 2′ 7″ 6‴ hoch, 2′ 2″ 6‴ breit.

291. **Balen** (Heinrich van).

Der heilige Hieronymus in Betrachtungen. — Brustbild in Lebensgrösse. — Auf Leinwand 1′ 11″ 6‴ hoch, 2′ 2″ 6‴ breit.

Cabinet XII.

292. **Rubens** (Peter Paul).

Zwei Satyren. Der eine hält Trauben in der Hand, der Andere schlürft den Rebensaft aus einer Muschel. — Halbe Figuren. Auf Holz 2′ 5″ hoch, 2′ breit.

293. Von Demselben.

Soldaten gerathen mit den Landbewohnern in Streit. — Auf Holz 1′ 10″ hoch, 2′ 9″ 6‴ breit.

294. Von Demselben.

Allegorische Darstellung der Erziehung der Königin von Frankreich, Maria von Medicis. Apollo, Minerva und Merkur unterrichten sie in den schönen Künsten; die Grazien überreichen ihr eine Krone. — Skizze. Auf Holz 1′ 8″ 3‴ hoch, 2′ 10″ 3‴ breit.

295. **Rubens** (Peter Paul).

Hymen und Amor zeigen dem Könige von Frankreich, Heinrich IV., das Bildniss der Prinzessin Maria von Medicis vor, welcher mit dem Beirath von Frankreichs Genius seine Heirath überlegt. — Skizze. Auf Holz 2′ hoch, 1′ 6″ 6‴ breit.

296. Von Demselben.

Ankunft, Ausschiffung und feierlicher Empfang der neu vermählten Königin von Frankreich im Hafen zu Marseille. — Auf Holz 2′ 1″ hoch, 1′ 7″ 4‴ breit.

297. Von Demselben.

Das letzte Gericht. Christus von Heiligen umgeben und auf Wolken sitzend, erscheint als Richter. Posaunenschall hat die Todten hervorgerufen, welche zur rechten als Auserwählte, zur ewigen Wonne erhoben, und zur Linken, als Verworfene, vom heiligen Michael zur Hölle gestürzt werden. Diese reiche Composition ist unter dem Namen: *„das kleine jüngste Gericht“* bekannt. — Skizze. Auf Holz 5′ 9″ 6‴ hoch, 3′ 9″ 6‴ breit.

298. Von Demselben.

Brustbild einer Magd. — Skizze. Auf Holz 1′ 6″ hoch, 1′ 4″ breit,

299. Von Demselben.

König Heinrich IV. von Frankreich wird in den Olymp

aufgenommen, aus welchem sein Mörder entflieht. Rechts auf einem Throne die Königin in Trauer gehüllt, sie empfängt von den Ständen die Huldigung und von einem Genius das Steuerruder der Regierung. — Skizze. Auf Holz 1′ 8″ hoch, 2′ 10″ breit.

300. **Rubens** (Peter Paul).

Die Geburt der Maria von Medicis. Lucina legt die Neugeborne in die Hände der Stadt Florenz, den 26. April 1573. — Skizze. Auf Holz 2′ hoch, 1′ 6″ 6‴ breit.

301. Von Demselben.

Die Vermählung der Prinzessin Maria von Medicis mit dem Könige von Frankreich in der Kirche Santa Maria del Fiore, vollzogen durch den Grossherzog Ferdinand als Stellvertreter, Cardinal Aldobrandini verrichtet die priesterliche Einsegnung. Im Gefolge der Herzog von Bellegarde, die Erzherzogin Johanna von Oesterreich, die Herzogin von Mantua und der Marquis von Silery. — Skizze. Auf Holz 2′ hoch, 1′ 6″ 6‴ breit.

302. Von Demselben.

Allegorische Darstellung der Blüthezeit Frankreichs unter der Regierung der Königin Maria von Medicis. Der Genius der schönen Künste und Wissenschaften bekämpft den Neid, die Verläumdung und die Unwissenheit. — Skizze. Auf Holz 2′ hoch, 1′ 6″ 6‴ breit.

303. **Rubens** (Peter Paul).

Die Verlobung der Prinzessin Anna von Oesterreich mit Ludwig XIII., dann der Isabella von Bourbon mit Philipp IV., Könige von Spanien, und die Auswechslung auf der Brücke von Andaye. — Skizze. Auf Holz 2′ 3″ 7‴ hoch, 1′ 6‴ breit.

304. Von Demselben.

Die Krönung der Königin von Frankreich, vollzogen im Beisein des Dauphin und seiner jüngeren Schwestern am 13. Mai 1610 in der Kirche St. Denis. Der Cardinal Dejoyeuse verrichtet die Ceremonie. Als Zeugen sind gegenwärtig die Cardinäle Gondy und de Sourdis. Herzog von Vandatour trägt das Scepter. Skizze. Auf Holz 1′ 8″ hoch, 2′ 10″ 3‴ breit.

305. Von Demselben.

Brustbild einer alten Frau, welche für die Mutter des Rubens gehalten wird. — Skizze. Auf 1′ 6″ 6‴ hoch, 1′ breit.

306. Von Demselben.

Die Anbetung der Hirten. — Kleine Figuren. Skizze Auf Holz 1′ 8‴ hoch, 9″ 3‴ breit.

307. Von Demselben.

Brustbild eines jungen Mannes mit rundem Hute. — Auf Holz 1′ 4″ 2‴ hoch, 1′ 1″ breit.

308. **Rubens** (Peter Paul).

Job auf einem Streuhaufen wird von seinem Weibe und dem Teufel geplagt. — Auf Holz 1′ 1″ 4‴ hoch, 9″ 6‴ breit.

309. Von Demselben.

Die Niederlage des Heeres Sennacherib's durch den Engel des Herrn, welcher aus düstern Wolken und dem geöffneten Himmel hervorstrahlend, zerstörendes Feuer auf das bereits fliehende Heer schleudert. — Auf Holz 3′ hoch, 3′ 10″ breit.

310. Von Demselben.

Die Königin von Frankreich wird nach dem Schlosse Blois abgeführt. — Auf Holz 2′ 1″ hoch, 1′ 7″ 4‴ breit.

311. Von Demselben.

Der König Heinrich IV. von Frankreich übergibt der Königin die Regentschaft vor seiner Abreise nach Deutschland, um dem Markgrafen von Brandenburg und dem Herzog von Neuburg zu Hilfe zu kommen. Skizze auf Holz 2′ 3″ 6‴ hoch, 1′ 6″ 6‴ breit.

312. Von Demselben.

Der Olymp feiert die blühende Regierung der Königin Maria von Medicis. Jupiter und Juno, vom Liebesgotte geleitet, lassen den Erdball von zwei Tauben lenken,

Apollo, Minerva und Mars gegen Hass, Neid und Zwietracht kämpfend. — Skizze. Auf Holz 1′ 8″ hoch, 2′ 10″ breit.

313. **Rubens** (Peter Paul).

Der heilige Georg zu Pferd erlegt einen Drachen. — Ausgeführte Skizze. Auf Papier 2′ hoch, 1′ 6″ 6‴ breit.

314. Von Demselben.

Die Geburt Ludwigs XIII. in Fontainebleau den 27. September 1601. Der neugeborne Prinz wird dem Genius der Gesundheit anvertraut. — Skizze. Auf Holz 2′ hoch, 1′ 6″ 6‴ breit.

315. Von Demselben.

Königin Maria von Medicis entflieht aus dem Gefängnisse zu Blois, geleitet von dem Herzoge von Epernon. — Skizze. Auf Holz 2′ hoch, 1′ 6″ 6‴ breit.

316. Von Demselben.

Die Auferstehung der Seligen. Auf einem Regenbogen thront der Richter der Welt, zu welchem von Engeln emporgehoben werden die Gerechten; weiter zurück scheiden Engel die Verworfenen von den Auserwählten. — Eine Skizze mit bewunderungswürdiger Zartheit gemalt. Auf Holz 3′ 9″ hoch, 2′ 11″ breit.

317. Von Demselben.

Die Bekehrung des Sauls zum Christenthum. Der Herr

erscheint ihm im himmlischen Glanze, wodurch er wie sein kriegerisches Gefolge verwirrt und zum Theile zu Boden gestürzt wird. — Kleine Figuren. Auf Holz 2′ 11″ hoch, 3′ 9″ breit.

318. **Rubens** (Peter Paul).

In der Luft schwebt der heilige Franz von Paula und wird von Pestkranken um Hülfe angerufen. — Skizze. Auf Holz 2′ hoch, 1′ 6″ breit.

319. Von Demselben.

Maria von Medicis zu Pferde reist nach Pont de Cè in Anjou, den Bürgerkrieg zu unterdrücken. In der Luft schweben drei sie geleitende allegorische Gestalten, die Fama, die Stärke und der sie krönende Sieg. — Skizze. Auf Holz 2′ hoch, 1′ 6″ 6‴ breit.

320. Von Demselben.

Die Königin Maria von Medicis übergibt ihrem Sohne Ludwig XIII. die Regierung, allegorisch dargestellt durch ein Schiff, welches von Ludwig geleitet, und von der Religion, der Stärke, dem Glauben und der Gerechtigkeit in Bewegung gesetzt wird. — Skizze. Auf Holz 2′ hoch, 1′ 6″ 6‴ breit.

321. Von Demselben.

Die Aussöhnung der Königin Maria von Medicis mit ihrem Sohne. Merkur führt die Königin in den Friedenstempel. — Skizze. Auf Holz 2′ hoch, 1′ 6″ 6‴ breit.

322. **Rubens** (Peter Paul).

Brustbild Heinrichs IV., Königs von Frankreich. — Skizze auf Holz 1′ 9″ hoch, 1′ 4″ breit.

323. Von Demselben.

Der heilige Christoph trägt das Jesuskind auf seinen Schultern durch einen Fluss. — Skizze. Auf Holz 2′ 5″ hoch, 2′ breit.

324. Von Demselben.

Eine Landschaft mit Kühen. Durch den Wald fliesst ein Quellwasser; eine Magd melkt eine Kuh, während andere mit den Milchgefässen beschäftigt sind. — Auf Holz 2′ 6″ hoch, 3′ 3″ 6‴ breit.

325. Von Demselben.

Die Amazonenschlacht. Der Sieg des Theseus über Talestris, Königin der Amazonen, auf der Brücke über den Fluss Thermodon. — Auf Holz 3′ 8″ hoch, 4′ 11‴ breit *).

326. Von Demselben.

Der Friedensschluss zwischen Maria von Medicis und ihrem Sohne wird im Himmel bestätigt. Der Dämon des Aufruhres wird zu Boden gestürzt. — Skizze. Auf Holz 2′ hoch, 1′ 6″ 6‴ breit.

---

*) Dieses Gemälde zählt zu den schönsten Werken des Künstlers

327. **Rubens** (Peter Paul).

— Brustbild eines in Pelz gekleideten Mannes. — Auf Leinwand 1′ 8″ 9‴ hoch, 1′ 5″ breit.

328. Von Demselben.

Bildniss der Helena Forman, der zweiten Gemahlin des Künstlers. — Halbe Figur. Auf Leinwand 2′ 5″ hoch, 1′ 11″ breit.

329. Von Demselben.

Decius wird von einem Priester gesegnet vor der Schlacht, in welcher er sich, zur Erfüllung einer Weissagung, dem Tode geweiht hat. — Skizze mit vielen Figuren. — Auf Holz 2′ 4″ hoch, 2′ 9″ breit.

330. Von Demselben.

Das Innere eines von Sonnenstrahlen durchdrungenen Waldes. — Auf Holz 8″ 11‴ hoch, 11″ 2‴ breit.

Cabinet XIII.

331. **Millet** oder ***Mille*** (Johann Franz), gen. ***Franzisque***.
Eine Weinlese. — Auf Leinwand 2′ 5″ 6‴ hoch, 2′ 11″ breit.

332. **Backer** (Jacob), geb. 1609, † 1651, Schüler des ***Gottfried Kneller***.
Brustbild eines Mannes. — Auf Holz 2′ 2″ hoch, 1′ 7″ 6‴ breit.*)

333. **Mirevelt** (Michael Janson), geb. 1567, † 1611. Schüler des ***Wilhelm Willemsz*** und des ***Anton Blockland***.
Brustbild eines Mannes mit einem Hute. — Auf Holz 1′ 9″ hoch, 1′ 7″ breit.

*) Nro. 332 und 350. Im Jahre 1784 von dem Hofmaler Brand erworben.

334. **Dyck** (Anton van).

Der Leichnam Christi ruht im Schoosse der heiligen Jungfrau, rechts der heilige Johannes knieend, hinter ihm eine der heiligen Frauen vom Schmerz ergriffen, ihren Blick gegen Himmel wendend. — Skizze. Auf Holz 1′ 1″ 3‴ hoch, 10″ breit.

335. Von Demselben.

Das Bildniss der Königin Maria von Medicis. — Grau in Grau. Auf Holz 9″ hoch, 7″ 6‴ breit.

336. Von Demselben.

Bildniss des Abtes Caesar Alexander Scaglio. — Skizze. Grau in Grau. Auf Holz 9″ hoch, 7″ 6‴ breit.

337. Von Demselben.

Bildniss des Grafen Johann von Nassau. — Skizze. Grau in Grau. Auf Holz 9″ hoch, 7″ 6‴ breit.

338. Von Demselben.

Bildniss des Königs Gustav Adolph von Schweden. — Skizze. Grau in Grau. Auf Holz 9″ hoch, 7″ 6‴ breit.

339. **Ducq**, auch *Duc* (Jean le), geb. 1636. Schüler des *Paul Potter*.

Eine Wachtstube. Eine Frau befestigt einen Sporn an dem Stiefel eines Spaniers. — Auf Holz 10″ hoch, 1′ 4″ 8‴ breit.

340. **Dyck** (Anton van).

Der Leichnam des Heilandes ruht an dem Schoosse der tiefbetrübten heil. Mutter, von trauernden Engeln umgeben. — Skizze, grau in grau. Auf Papier gemalt und auf Kupfer aufgezogen 11″ 9‴ hoch, 1′ 1″ breit.

341. **Verendael** (Nikolaus), geb. 1659.

Ein Blumenbouquet in einem Gefässe auf einem Tische, auf welchem sich noch ein Crucifix, ein Todtenkopf und mehrere Baumfrüchte befinden. — Auf Leinwand 3′ 2″ 6‴ hoch, 2′ 7″ 6‴ breit.

342. **Dyck** (Anton van).

Das Bildniss des Malers Palamedes. — Halbe Figur. Grau in Grau. Auf Holz 9″ hoch, 7″ 6‴ breit.

343. Von Demselben.

Brustbild des Peter Snayers mit aufwärts gerichtetem Kopfe. — Auf Holz 10″ 9‴ hoch, 8″ breit.

344. Von Demselben.

Bildniss des Malers Lucas von Uden mit einer Zeichnung in der Hand. — Halbe Figur. Grau in Grau. Auf Holz 9″ hoch, 5″ 6‴ breit.

345. Von Demselben.

Bildniss der Prinzessin Margaretha von Lothringen. — Halbe Figur. Grau in Grau. Auf Holz 9″ hoch, 7″ 6‴ breit.

346. **Dyck** (Anton van).

Bildniss des Prinzen Franz Thomas von Carignan, mit dem Commandostab. — Halbe Figur. Grau in Grau. Auf Holz 9″ hoch, 7″ 6‴ breit.

347. Von Demselben.

Bildniss des Generals Tilly, im Hintergrunde die brennende Stadt Magdeburg. — Halbe Figur. Grau in Grau. Auf Holz 9″ hoch, 7″ 6‴ breit.

348. Von Demselben.

Bildniss des Herzogs Albert von Friedland, Grafen von Wallenstein. — Halbe Figur. Grau in Grau. Auf Holz 9″ hoch, 7″ 6‴ breit.

349. **Ducq** oder ***Duc*** (Jean le).

Soldaten belustigen sich mit Kartenspiel. — Kleine Figuren. Auf Holz 1′ 10″ hoch, 1′ 4″ 8‴ breit.

350. **Baker** (Jacob).

Brustbild einer jungen Frau. — Auf Holz 2′ 2″ hoch, 1′ 7″ 6‴ breit.

351. **Dyck** (Anton van).

Brustbild eines Kindes. — Skizze in Naturgrösse. Auf Holz 1′ 5″ hoch, 1′ 2″ breit.

352. **Dyck** (Anton van).

Das stehende Bildniss des Herzogs Wolfgang Wilhelm von Neuburg im spanischen Costüme mit seinem grossen Hund zur Seite. — Skizze. Grau in Grau. Auf Papier und auf Holz aufgezogen 1′ 4″ hoch, 11″ 6‴ breit.

353. **Mieris** (Franz van) ***der ältere.***

Brustbild des Künstlers in einen Mantel gehüllt, den Kopf bedeckt eine mit Straussfedern gezierte rothe Mütze. — Auf Holz 4″ 2‴ hoch, 3″ 1‴ breit.

354. **Wynants** (Johann).

Eine Landschaft mit einer Baumgruppe neben einem Sandhügel. Auf dem in die Ferne ziehenden Wege ziehen Reisende. — Auf Holz 6″ 9‴ hoch, 8″ 5‴ breit.

355. **Mieris** (Franz van) ***der ältere.***

Brustbild eines Frauenzimmers mit einem schwarzen Schleier. — Auf Holz 4″ 2‴ hoch, 3″ 2‴ breit.

356. **Lairesse** (Gerard), geb. 1640, † 1711. Schüler seines Vaters ***Regner.***

Eine allegorische Darstellung bezüglich auf die Ausbildung des Künstlers in seiner ersten Periode. — — Kleine Figuren. Auf Holz 2′ 2″ hoch, 1′ 8″ 6‴ breit.

357. **Aelst** (Wilhelm van), geb. 1620, † 1679. Schüler des ***Ebert van Aelst.***

Feldhühner und verschiedenes Jagdgeräth auf einem Tische. — Auf Leinwand 2′ 4″ hoch, 1′ 9″ breit.

358. **Bega** (Cornelius), geb. 1620, † 1664. Schüler des ***Adrian van Ostade.***

Holländische Bauern belustigen sich in einer Schenke. — Auf Leinwand 1′ 4″ 4‴ hoch, 1′ 2″ 3‴ breit.

359. **Dow,** auch ***Douw*** (Gerard).

Eine Dienstmagd leert am Fenstergesimse einen Topf aus. Im Hintergrunde theilt eine Frau das Brod mit einem Knaben. — Auf Holz 1′ 2″ 6‴ hoch, 10″ 6‴ breit.

360. **Voys** (Ari, d. i. Heinrich de), geb. 1641, † 1698. Schüler des ***Nicolaus Knupfer*** und des ***Abraham van den Tempel.***

Ein Trinker mit dem Pokale in der Hand. — Kniestück. Auf Holz 9″ 9‴ hoch, 8″ 3‴ breit.

361. **Wouwermanns** (Philipp).

Ein Reisender verweilt bei einem Stege, welcher über einen Wasserfall führt. — Auf Holz 9″ 9‴ hoch, 8″ breit.

362. **Pynacker** (Adam).

Eine glühende Abendlandschaft. — Auf Holz 1′ 6″ 4‴ hoch, 2′ 1″ breit.

363. **Dyck** (Anton van).

Dunkle Nacht umgibt den am Kreuze verschiedenen Heiland. Die Kriegsknechte entflichen im Hintergrunde. — Auf Leinwand 3′ 6″ 6‴ hoch, 2′ 4″ 8‴ breit.

364. **Neer** (Eglon Hendrik van der), geb. 1643, † 1703. Schüler seines Vaters ***Arthur van der Neer***, dann des ***Jacques Vanloo.***

Eine in weissen Atlas gekleidete Dame stimmt ihre Laute. — Kniestück. Auf Holz 1′ 3″ 9‴ hoch, 1′ 1″ 7‴ breit.

365. **Metzu,** auch ***Mezu*** oder ***Metsu*** (Gabriel), geb. 1615, † 1658. Nachahmer des ***Gerard Douw,*** des ***Terburg*** und des ***Johann Steen.***

Eine Köchin hält am Bratspiess ein Huhn, zur Seite hängt ein Hase. — Halbe Figur. Auf Holz 1′ hoch, 9″ 4‴ breit.

366. **Ostade** (Adrian van).

Ein Trinker. — Halbe Figur. Auf Holz 9″ 3‴ hoch, 7″ breit.

367. **Vliet** (Hendrich van), geb. 1608, † 1659. Schüler des ***Wilhelm van Vliet.***

Das Innere einer Kirche im gothischen Baustyle. — Auf Holz 1′ 6″ hoch, 9″ 6″ breit. P. E. K. L. I.

368. **Brill** (Paul).

Eine Landschaft mit der Aussicht auf das Meer. — Auf Kupfer 4″ 7‴ hoch, 6″ breit.

369. **Netscher** (Caspar).

Ein Knabe bläst auf einer Pfeife. — Nachtstück. Halbe Figur. Auf Kupfer 5″ 10‴ hoch, 4″ 11‴ breit.

370. **Vytenvael** oder *Wte-Wael* (Joachim), geb. 1566, † 1604. Schüler des ***Joan de Beer.***

Die Vermählung des Peleus mit der Thetis, wobei Eris für die Schönste den goldenen Aepfel hinwirft. — Auf Kupfer 6″ hoch, 8″ breit.

371. **Lairesse** (Gerard).

Eine allegorische Darstellung auf die Ausbildung des Künstlers in seiner zweiten Periode. — Auf Holz 2′ 2″ hoch, 1′ 8″ 6‴ breit.

372. **Crayer** (Caspar de).

Skizze zu dem grossen Altargemälde, die Verehrung der Maria darstellend, im fünften Saale Nr. 314. Grau in grau. — Auf Leinwand 2′ 3″ 6‴ hoch, 1′ 7″ 6‴ breit.

373. **Moucheron** (Friedrich), geb. 1633, † 1686. Schüler des ***Johann van Asselyn.***

Eine Landschaft. Hohe Bäume spiegeln sich im Wasser. — Figuren und Vieh sind von ***Nicolaus Berghem.*** Auf Leinwand 1′ 10″ 6‴ hoch, 1′ 6″ breit.

374. **Kabel** (Adrian van der), geb. 1621, † 1695.
Schüler des ***Johann van Goyen.***

Eine flache Gegend mit einem Hause auf dem Vorgrunde. — Auf Holz 1′ 5″ hoch, 1′ 8″ 7‴ breit.

375. **Wynants** (Johann).

Eine Landschaft mit der Aussicht in die Ferne. Es führt der Weg zu Landhäusern unter Bäumen bei einem Sandhügel vorbei. Die im Vorgrunde verweilenden Jäger sind von ***Adrian van der Velde.*** — Auf Leinwand 1′ 2″ hoch, 1′ 3″ 6‴ breit.

376. **Leeuw** (Peter van der), Schüler seines Vaters ***Sebastian Leeuw*** und Nachahmer des ***Adrian van der Velde.***

Landschaft mit einer braungefleckten Kuh, hinter welcher sich eine Magd mit dem Milchgeschirr befindet. — Auf Holz 9″ 8‴ hoch, 11″ 6‴ breit.

377. **Berghem** (Nicolaus).

Eine Landschaft mit Ruinen, mit Thieren und zwei weiblichen Figuren belebt. — Auf Holz 11″ hoch, 9″ 10‴ breit.

378. **Both** (Johann).

Eine Landschaft mit schlanken durchsichtigen Bäumen, durch welche man ein hohes Gebirge erblickt. Den sumpfigen Waldgrund belebt eine Magd mit einer Kuh,

Ziegen und Schafen. — Die Figur und die Thiere hat *Carl du Jardin* gemalt. — Auf Leinwand 1′ 5″ 10‴ hoch, 1′ 1″ 9‴ breit.

379. **Weenix** (Johann Baptist), geb. 1621, † 1660.
Schüler des *Abraham Bloemaert* und des *Nicolaus Moyaert.*

Ein bei einem alten Gebäude eingeschlafenes Mädchen mit einem Hunde zur Seite. — Auf Holz 1′ 4″ 6‴ hoch, 1′ 1″ breit.

380. **Diepenbeck** (Abraham van).

Eine Brodspende unter die Armen, wobei Christus und Maria in den Wolken erscheinen. — Auf Leinwand 3′ 4″ 6‴ hoch, 2′ 7″ 6‴ breit.

381. **Uden** (Lucas van), geb. 1595, † nach 1662.
Schüler seines Vaters unter der Leitung des *Peter Paul Rubens.*

Eine Landschaft. Auf dem Vorgrunde reitet ein Bauer seine Pferde in die Schwemme. — Auf Holz 1′ 7″ 2‴ hoch, 2′ 5″ 6‴ breit. P. E. K. L. I.

382. **Leeuw** (Peter van der).

Ein Kuh trinkt in einem Bache. Weiter vor eine Magd neben drei ruhenden Schafen. Bezeichnet: *P. v. leeuw 1671.* — Auf Holz 9″ 8‴ hoch, 11″ 10‴ breit.

383. **Werff** (Adrian van der).

Ein Nachtstück. Eine alte Frau mit dem Lichte in der Hand horcht einer Nachtmusik zu, welche einige Knaben vor ihrem Fenster machen. — Auf Holz 1′ 2″ 6‴ hoch, 10″ 2‴ breit.

384. **Wynants** (Johann).

Ein Hund sitzt bei einem abgedorrten Eichenstamme. — Auf Holz 1′ 6″ 3‴ hoch, 1′ 2″ 8‴ breit.

385. **Weenix** (Johann Baptist).

Ein von der Jagd heimkehrender Jäger mit seinem Hunde trägt in einem Korbe verschiedene todte Vögel und einen Hasen in der Hand. — Auf Holz 1′ 4″ 6‴ hoch, 1′ 1″ breit.

386. **Hakkert** (Johann), geb. 1635, analog mit ***Johann Both*** und ***Friedrich Moucheron.***

Der Statthalter von Holland fährt in einem Parke an. Die Jagd ist vorbereitet und die Jäger mit ihren Hunden erwarten ihn. Die Figuren sind von ***A. van der Velde*** gemalt. — Auf Leinwand 2′ 2″ hoch, 1′ 10″ 2‴ breit.

387. **Both** (Johann).

Eine felsige Landschaft mit der Aussicht in die Ferne. Durch einen Bach trägt ein Hirt sein Weib, während ein anderer sein Vieh längs dem Felsen vorbeitreibt. — Auf Holz 1′ 6″ 5‴ hoch, 2′ 1″ 5‴ breit.

388. **Vadder** (Louis de), geb. 1560, † 1623. Er bildete sich nach der Natur.

Eine Landschaft mit der Aussicht in die Ferne. An einem mit Bäumen bewachsenen Sandhügel vorüber eilen drei Reiter auf ein Dorf zu. — Auf Holz 1′ 2″ hoch, 1′ 9″ breit.

389. **Dekker** (Cornelius), geb. 1637, † 1680. Nachahmer des ***Jacob Ruysdael.***

Ein von Bäumen beschattetes Bauernhaus. Vor demselben beschäftigen sich einige Landleute. — Auf Leinwand 1′ 9″ hoch, 2′ 2″ 6‴ breit.

Cabinet XIV.

390. **Vlieger** (Simon de), geb. 1612, † 1670. Er arbeitete im Geschmack des ***van Goyen.***

Die vom Sturm bewegte Nordsee mit verschiedenen Schiffen. Durch die Wogen segelt ein Fischerboot gegen die Küste. Signirt: S. Vlieger. — Auf Holz 1′ 9″ hoch, 3′ 3″ 3‴ breit.

391. **Gabron** (Wilhelm), geb. 1625, † 1679.

Ein Stillleben. Auf einem gedeckten Tische stehen verschiedene Trinkgefässe aus Silber, Zinn, Glas und gebrannter Erde etc. — Auf Holz 1′ 8″ 9‴ hoch, 2′ 8″ breit.

392. **Wouwermanns** (Philipp).

Auf dem Wege nahe am Seeufer befinden sich Reisende zu Pferd; ein von Fischern ausgeworfenes Netz zieht ein Pferd an das Gestade. — Auf Holz 1′ 6″′ hoch, 1′ 3″ breit. P. E. K. L. I.

393. Von Demselben.

Ein vom Pferde abgestiegener Reiter unterhält sich mit einer Magd, welche eine Ziege melkt. — Auf Holz 1′ 2″ hoch, 1′ 6″ 6″′ breit.

394. **Dow,** auch ***Douw*** (Gerard).

Eine vom Lampenlichte beleuchtete alte Frau theilt ihr Nachtmahl mit zwei Kindern. — Auf Holz 10″ 5″′ hoch, 8″ 1″′ breit.

395. **Ostade** (Adrian van).

Einige Tabackraucher mit ihren Weibern in einer holländischen Bauernstube. — Auf Holz 11″ hoch, 1′ 1″ breit.

396. **Mieris** (Franz van) ***der ältere.***

Man bemerkt den Künstler im Hintergrunde im Gespräche mit der Wirthin des Gasthofes. — Auf Holz 10″ 2″′ hoch, 6″ 7″′ breit.

397. **Wouwermanns** (Philipp).

Einige Reiter besteigen in einem Stalle die gesattelten Pferde, indessen im Mittelgrunde ein Herr und eine Dame vor einem Wirthshause weilen. — Auf Holz 11″ 6″′ hoch, 1′ 1″ 8″′ breit.

398. **Wouwermanns** (Philipp).

An einem schiffbaren Flusse halten zwei beladene und mit Pferden bespannte Wagen mit ihren Fuhrknechten. — Auf Holz 10″ 9‴ hoch, 1′ 1″ 8‴ breit.

399. **Ryckaert** (David), geb. 1615, † 1677. Schüler seines Vaters, dann Nachahmer des ***Adrian Brouwer,*** des ***David Teniers*** und des ***Adrian Ostade.***

Eine Bauerngesellschaft feiert das Fest des Bohnenkönigs. — Kleine Figuren. Auf Leinwand 2′ 5″ hoch, 3′ 5″ 6‴ breit.

400. **Schalken** (David).

Die klugen und thörichten Jungfrauen, in zwei Gruppen getheilt, nähern sich der Wohnung des Herrn. Die ersteren mit ihren hellleuchtenden Lampen voranziehend und die letzteren bemüht, das erlöschende Flämmchen vergebens anzufachen. Bezeichnet: G. SCHALKEN 1700. — Auf Leinwand 2′ 11″ hoch, 3′ 6″ breit.

401. **Dow,** auch ***Douw*** (Gerard).

Eine Magd mit einem brennenden Lichte in der einen und mit einer Laterne in der andern Hand sieht zum Fenster heraus. Sign.: Dow 1658. — Halbe Figur. Auf Holz 11″ hoch, 7″ 9‴ breit.

402. **Ostade** (Adrian van).

Eine lustige Bauerngesellschaft in einer holländischen Stube. — Auf Holz 11″ hoch, 1′ 1″ breit.

403. **Wouwermanns** (Philipp).

Ein Pferdestall. Adelige Reiter sind im Begriffe, ihre Pferde zu besteigen. — Auf Kupfer 11″ hoch, 1′ 1″ 6‴ breit.

404. Von Demselben.

Ein Fuhrmann lässt seine Pferde am Bache trinken; auf dem ausgespannten Wagen eine Frau mit ihrem Kinde. — Auf Holz 10″ 9‴ hoch, 1′ 1″ 3‴ breit.

405. Von Demselben.

Ein Reiterscharmützel im flachen Kornfelde. — Auf Holz 1′ 11″ 6‴ hoch, 2′ 7″ 4‴ breit.

406. Von Demselben.

Pferde werden zur Tränke geritten, Kinder baden im Flusse und Weiber reinigen ihre Wäsche. — Auf Holz 1′ hoch, 1′ 1″ 7‴ breit.

407. Von Demselben.

Eine Reitbahn im Freien nahe an einem Stalle. — Auf Holz 1′ 2″ hoch, 1′ 2″ 6‴ breit.

408. **Ruysdael** (Jacob).

Ein Wasserfall am Vorgrunde eines Waldes. — Signirt: J. R. Auf Holz 10″ 3‴ hoch, 8″ breit.

409. **Ruysch,** auch ***Pool*** (Rachel).

Eine Gruppe von Früchten an einem Baumstamme; eine Eidechse schleicht herbei, ein Ei zu schlürfen, welches aus dem am Boden liegenden Vogelneste gefallen. — Auf Leinwand 2′ 10″ hoch, 2′ 2″ breit.

410. **Helst** (Bartholome van der).

Bildniss des Adrian von Montesquiou-Montluc, Grafen Carmain, Prinzen von Chabanais und Enkel des Marschalls von Montluc.*) — Auf Holz 2′ 1″ hoch, 1′ 9″ breit.

411. **Teniers** (David) ***der jüngere.***

Ein Bauer, dem seine Frau die Tabakspfeife anzündet. — Auf Holz 1′ 1″ 4‴ hoch, 1′ 7″ 6‴ breit.

412. **Kuyp,** auch ***Cuyp*** (Albert), geb. 1606, † 1667.
Schüler seines Vaters ***Jacob Geritz Cuyp.***

Ein Reiter hält einen gesattelten Schimmel. — Auf Holz 11″ hoch, 1′ 2″ 8‴ breit.

413. **Ostade** (Adrian van).

Bauern unterhalten sich mit Trinken und Tabakrauchen. — Auf Holz 1′ hoch, 10″ breit. P. E. K. L. I.

---

*) Nach mündlicher Versicherung des Grafen Anatol von Montesquiou, von derselben Familie.

414. **Mieris** (Franz van) ***der ältere.***

Ein Krieger ist an der Seite eines Gastwirths eingeschlafen, er gibt seiner Frau zu verstehen, den Schlummernden nicht zu stören. — Auf Holz 1′ 4″ hoch, 1′ breit.

415. Von Demselben.

Ein in Atlas gekleidetes Frauenzimmer spielt auf der Laute. — Auf Holz 8″ hoch, 6″ 7‴ breit.

416. **Schalken** (Gottfried).

Die heilige Jungfrau mit dem Jesuskinde. Zur Seite ein Engel. — Auf Holz 9″ 8‴ hoch, 7″ 9‴ breit.

417. **Mieris** (Franz van) ***der ältere.***

Eine junge Dame reicht ihrem Papagey eine Mandel. — Auf Holz 8″ hoch, 6″ 9‴ breit.

418. **Keyser** (Theodor), lebte zwischen 1595 und 1660.

Eine alte Frau im Lehnstuhle sitzend, ihr gegenüber steht ein Mann, welcher Rechnung abzulegen scheint. Bezeichnet: T. KEYSER 1650. — Auf Kupfer 1′ 11″ hoch, 3′ 4″ breit.

419. **Wouwermanns** (Philipp).

Zigeuner in einer Hütte gelagert, in welcher sich noch ein Herr und eine Dame befinden. — Auf Holz 2′ hoch, 1′ 10″ 3‴ breit.

420. **Heem** (Johann David de).

Verschiedene Früchte auf einem silbernen Teller und einer Porzellanschale. — Auf Holz 1′ 9″ hoch, 1′ 6″ 10‴ breit.

421. **Glauber** (Johann).

Eine mit Denkmälern staffirte Landschaft. Die im Mittelgrunde und dem Gipfel eines Berges liegende Stadt ist von der untergehenden Sonne beleuchtet. — Auf Holz 1′ hoch, 1′ 3″ 6‴ breit.

422. **Mieris** (Franz van) ***der ältere.***

Das Innere einer Bauernstube. An einem Tische sitzen zwei Bauern, von welchen der eine Tabak schneidet und der andere trinkt. — Auf Holz 1′ 2″ hoch, 11″ breit.

423. Von Demselben.

Eine in grünen Atlas gekleidete Dame steht vor einem Spiegel. — Auf Holz 1′ 4″ hoch, 1′ 2″ 6‴ breit.

424. **Ruysch,** auch *Pool* (Rachel).

Eine Auswahl der schönsten Blumen in einem Glase auf einem Marmortische. — Auf Leinwand 2′ 10″ hoch, 2′ 2″ breit.

425. **Mirevelt** (Michael Janson).

Brustbild eines Mannes mit weissen Haaren uud weissem Barte in schwarzer Kleidung. — Auf Holz 2′ 1″ hoch, 1′ 9″ 5‴ breit.

426. **Hugtenburg** (Johann van), geb. 1640, 1733.

Schüler des *Johann Wyck* und des *Franz van der Meulen*. Nachahmer des *Philipp Wouwermanns*.

Auf einer baumreichen Anhöhe, hinter welcher eine Schlacht sichtbar, bemerkt man eine weite Ebene und eine Stadt. — Auf Leinwand 2′ hoch, 2′ 5″ breit.

427. **Wouwermanns** (Philipp).

Eine Winterlandschaft. Auf einem mit Eis bedeckten holländischen Canale belustigen sich eine Menge Menschen mit Schlitten- und Schlittschuhfahren. — Auf Holz 1′ 5″ 6‴ hoch, 1′ 11″ 6‴ breit.

428. Von Demselben.

Die Schlacht bei Nördlingen am 6. September 1634. Sieg der kaiserlichen Waffen über die Schweden. Die schwedische Armee, auf einer weiten Ebene, rückt dem von einem Hügel herabziehenden vereinten deutschen Heere entgegen. Auf dem Vorgrunde hat sich bereits ein lebhaftes Reitergefecht entwickelt. Bewundernswürdig gemalt. — Auf Leinwand 1′ 6″ 6‴ hoch, 2′ 5″ breit.

429. **Heem** (Cornelius de).

Verschiedene Früchte auf einer marmornen Platte. — Auf Holz 9″ 3‴ hoch, 1′ 6‴ breit.

430. **Ostade** (Isaak van).

Eine Landschaft. Auf der Strasse ein mit Hausgeräthe beladener Esel, seinen an der Anhöhe sitzenden Führer erwartend. — Auf Holz 1′ 1″ 3‴ hoch, 11″ breit.

431. **Berghem** (Nicolaus).

Eine italienische Gebirgslandschaft vom glühenden Sonnenuntergang beleuchtet. Auf dem Vordergrunde ein reitender Hirte, seine den Fluss durchziehende Heerde begleitend. — Auf Holz 1′ 3″ hoch, 1′ 8″ breit.

432. **Schlichten** (Johann Philipp van), blühte 1720. Schüler des ***Adrian van der Werff.***

Der heil. Andreas. Im Hintergrunde die Darstellung seines Märtyrertodes. — Auf Holz 1′ 6″ 9‴ hoch, 1′ 2″ 8‴ breit.

433. **Lingelbach** (Johann), geb. 1625, † 1687. Nachahmer des ***Philipp Wouwermanns.***

Eine Heuernte. — Auf Leinwand 1′ 7″ hoch, 1′ 5″ breit.

434. **Romeyn** (Wilhelm), blühte um 1660. Schüler des ***Melchior Hondeköter.***

Eine Landschaft. Ein Hirt mit seiner ruhenden Heerde ist am Wege gelagert. — Auf Holz 11″ 9‴ hoch, 9″ breit. P. E. K. L. I.

435. **Berghem** (Nicolaus).

Eine in Silberton gehaltene Landschaft mit einem hohen Berge. Im Thale ein breiter Fluss, daran eine Ruine eines hohen Thurmes. Diesseits eine Magd auf einem Maulthiere, mit einem reitenden Hirten sprechend, dessen Heerde im Begriff steht, den Fluss zu durchschwimmen. — Auf Leinwand 1′ 9″ hoch, 2′ 6″ breit.

436. **Heem** (Cornelius de).

Eine angeschnittene Citrone und andere Früchte auf einem Teller. — Auf Holz 9″ 3‴ hoch, 1′ 6‴ breit.

437. **Terburg** (Gerard).

In einer Stube ein sitzender Knabe, seinen Hund vom Ungeziefer reinigend. — Auf Holz 1′ 1″ hoch, 10″ 2‴ breit.

438. **Berghem** (Nicolaus).

Eine italienische Landschaft, welche hohe von der Sonne beleuchtete Berge schliessen; auf der Landstrasse ein Reiter, angesprochen von einer Bettlerin um Almosen — Auf Holz 1′ 3″ 1‴ hoch, 1′ 8″ breit.

439. **Schlichten** (Johann Philipp van).

Ein Landmusikant sitzt in einer Stube und spielt auf der Geige. Auf Holz 1′ 5″ 6‴ hoch, 1′ 2″ 6‴ breit.

440. **Hugtenburg** (Johann van).

Die Schlacht bei Höchstädt; der gefangene französische Marschall Tallard wird von einem Trompeter hinweggeführt. — Auf Leinwand 2′ hoch, 2′ 6″ breit.

441. **Wouwermanns** (Philipp).

Eine muntere Gesellschaft nimmt nach beendigter Jagd unter der Bildsäule des Pan Erfrischungen ein. — Auf Holz 1′ 5″ 6‴ hoch, 1′ 11″ 6‴ breit.

442. Von Demselben.

Die Plünderung eines Dorfes. Plündernde Soldaten und Bauern, welch letztere ihr Vieh zu retten suchen. Auf dem Vorgrunde Bauern knieend um Pardon bittend, dann eine arme Frau mit ihrem Kinde über der Leiche ihres getödteten Mannes weinend; daneben ein Soldat, einen Geistlichen bei den Ohren haltend. In der Ferne einige Häuser in Flammen. — Auf Leinwand 1′ 6″ 6‴ hoch, 2′ 5″ breit.

443. **Kuyp,** auch *Cuyp* (Albert).

Ein Haushahn und eine Henne auf Stroh in einem Stalle. — Auf Leinwand 1′ 9″ 6‴ hoch, 2′ 1″ 6‴ breit.

Cabinet XV.

444. **Hobbema** (Minderhout), geb. zu Harlem um 1629, † um 1670. Schüler des ***Salomon Ruysdael.***

Hinter einem Baume eine Bauernhütte. Der Weg führt in eine Ebene an einem Hügel vorbei, auf dem einige Hütten sichtbar. — Auf Holz 1′ 7″ 6‴ hoch, 2′ breit.

445. **Asselyn** (Johann), genannt ***Crabettie***, geb. 1610, † 1660. Schüler des ***Jean Miel*** und des ***Isaias van der Velde.***

Eine italienische Landschaft. Rechts ein halbverfallenes Schloss auf einem Felsen. Die Landstrasse ist von Reisenden zu Pferd und zu Fuss belebt. — Auf Leinwand 2′ 1″ 6‴ hoch, 2′ 10″ breit.

446. **Ruysdael** (Jacob).

Eine Landschaft mit der Aussicht auf eine Dorfkirche. Der Weg dahin führt über einen angeschwollenen Waldbach, welcher unter der Brücke einen Wasserfall bildet. Der Hügel ist mit Eichen bewachsen. — Auf Leinwand und auf Holz aufgezogen 2′ 2″ hoch, 2′ 9″ 3‴ breit.

447. **Teniers** (David), ***der jüngere.***

Ein rauchender Bauer an der Seite seiner Frau, ein anderer im Hintergrunde der Stube. — Auf Holz 6″ 3‴ hoch, 8″ 4‴ breit.

448. **Mieris** (Franz van).

Ein Frühstück. Der Künstler überreicht einer Dame, welche am Tische sitzt und ein Glas Wein in der Hand hält, frische Austern. — Kniestück. Auf Holz 10″ hoch, 7″ 6‴ breit.

449. **Poelenburg** (Cornelius), geb. 1586, † 1660.
Schüler des ***Abraham Bloemaert*** und des ***Adam Elzheimer.***

Die Anbetung der Hirten bei der Geburt des Heilandes, von vielen Engeln umschwebt. Sign.: C. P. F. — Auf Kupfer 10″ 4‴ hoch, 1′ 1″ breit.

450. **Lys** (Johann van der), geb. 1600, † 1657.
Schüler des ***Cornelius Poelenburg.***

Pan tanzt, von Nymphen umgeben, in einer Land-

schaft, in welcher römische Ruinen sichtbar. — Auf Holz 1′ 5″ 6‴ hoch, 2′ 6″ 3‴ breit.

451. **Velde** (Wilhelm van der), geb. 1633, † 1707. Schüler des *Simon de Vlieger*.

Ein Sturm treibt bei aufsteigendem Gewitter Schiffe aus einer Meeresbucht in die See. — Auf Leinwand 2′ 6‴ hoch, 2′ 9″ 3‴ breit.

452. **Asselyn** (Johann), genannt *Crabettie*.

Ueber einen schiffbaren Fluss führt rechts eine Bogenbrücke. Auf dem diesseitigen Ufer werden Schiffe mit Waaren geladen. — Auf Holz 1′ 10″ 8‴ hoch, 2′ 4″ breit.

453. **Ruysdael** (Jacob).

Ein steiler Weg führt über einen mit Bäumen bewachsenen Sandhügel. — Auf der Höhe stehen zwei Bauern; nebenher zieht abwärts ein Wagen. Am Fusse des Hügels eine Quelle. — Auf Holz 2′ 1″ 7‴ hoch, 2′ 10″ breit.

454. **Kuyp** (Jacob Geritz), *der ältere*, geb. 1578, † 1649. Schüler des *Abraham Bloemaert*.

Eine Stadt an dem Ufer eines breiten Flusses. Auf Holz 1′ 4″ hoch, 2′ 6″ breit.

455. **Ruysdael** (Jacob).

Der Eingang in einen dichten Waldgrund. Ein von

Hunden und Jägern verfolgter Hase flüchtet sich in denselben. — Auf Leinwand 1′ 10″ 6‴ hoch, 2′ 2″ 6‴ breit.

456. **Zorg** (Heinrich), genannt ***Rocckes***, geb. 1621, † 1682. Schüler des jüngeren ***David Teniers*** und des ***David Buytenweg***.

Eine Bauernfamilie in einer holländischen Stube mit ihrer Haushaltung beschäftigt. Oval. — Auf Holz 1′ 3″ hoch, 1′ 8″ 5‴ breit.

457. Von Demselben.

Eine holländische Wirthsstube. — Ein Bauer spielt auf der Geige und unterhält mit Gesang die an einem Tische sitzenden Gäste. — Auf Holz 1′ 6″ 3‴ hoch, 1′ 9″ 6‴ breit.

458. **Ruysdael** (Jacob).

Ein Bauer eilet über eine dichtbewachsene Anhöhe der hinter derselben befindlichen Hütte zu. Ein Hirtenknabe treibt seine Schafe abwärts dem Wasser zu. — Auf Leinwand 1′ 9″ hoch, 2′ 1″ breit.

459. **Zachtleeven** oder ***Sachtleeven*** (Hermann).

An einem schiffbaren Flusse, an dem zwischen Bäumen mehrere Häuser gelegen, beschäftigen sich Fischer. Auf dem Wege ein Wagen mit Reisenden. Auf Holz 1′ 2″ 6‴ hoch, 1′ 11″ 6‴ breit. P. E. K. L. I.

460. **Velde** (Adrian van der).

An einem Brunnen sitzt ein Hirt mit seinem Hunde. Eine Frau reitet hinter einer gefleckten Kuh und umher lagert Hornvieh. — Auf Leinwand 1′ 3″ 1‴ hoch, 1′ 4″ breit.

461. **Velde** (Wilhelm van der).

Ein Seestück. Auf ruhigem Meere liegt eine Fregatte. Im Vorgrunde mehrere Fahrzeuge. — Auf Leinwand 1′ 7″ 6‴ hoch, 1′ 10″ breit.

462. **Everdingen** (Albert van).

An schroffen Felsenmassen im Vorgrunde scheitert ein Schiff, welches durch die vom Sturm gepeitschten Meereswogen an dieselbe getrieben wird. — Auf Holz 2′ hoch, 3′ breit. P. E. K. L. l.

463. **Neer** (Eglon Henritz van der).

Eine junge Dame, in weissem Atlas gekleidet, fällt nach einem Aderlasse in Ohnmacht. — Auf Holz 1′ 7″ 6‴ hoch, 1′ 3″ 10‴ breit.

464. **Huysum** (Johann van), geb. 1682, † 1749. Schüler seines Vaters *Justus*.

Ein mit Rosen und andern Blumen gefüllter Korb steht auf einem Tische. — Auf Holz 1′ 2″ hoch, 1′ breit.

465. **Brouwer** (Adrian).

Ein Dorfarzt zieht das Pflaster von der Armwunde eines Bauern. — Auf Holz 8″ 10‴ hoch, 7″ 7‴ breit.

466. **Mieris** (Franz van).

Ein an einem Tische sitzender gepanzerter Krieger. — Kniestück. Auf Holz 7″ 6‴ hoch, 6″ hreit.

467. **Voys** (Ary d. i. Heinrich de).

Ein Tabakraucher sitzt an einem Tische und hält eine Flasche in der Hand. — Kniestück. Auf Holz 7″ 6‴ hoch, 6″ 6‴ breit.

468. **Weenix** (Johann Baptist).

Vor einem Prachtbaue, zwischen Säulen von verde antico, ist ein Mädchen neben ihrem Tambourin eingeschlafen. Dahinter ein Jüngling, sein Musikinstrument stimmend. — Auf Leinwand 2′ 8″ hoch, 1′ 8″ 4‴ breit.

469. **Ruysdael** (Salomon), geb. 1617, † 1673. Schüler des ***Johann van Goyen.***

Eine Landschaft mit einem breiten Flusse. Hirten mit ihrem Vieh werden übergeschifft. — Auf Holz 2′ 6″ hoch, 2′ 11″ breit.

470. **Terburg** (Gerhard).

Ein Abgeordneter überbringt einer Dame, in rothem Pelzrocke gekleidet, einen Brief, den sie anzunehmen sich besinnt. — Auf Holz 1′ 8″ 6‴ hoch, 1′ 5″ breit.

471. **Huysum** (Johann van).

Pfirsiche, Trauben und andere Früchte nebst Blumen liegen auf einer Marmorplatte. — Auf Leinwand 1′ 2″ hoch, 1′ breit.

472. **Velde** (Adrian van der).

Ein Hirt zieht mit einer Heerde von der Anhöhe herab durch ein Wasser. — Auf Leinwand 1′ 3″ hoch, 1′ 4″ 3‴ breit.

473. **Neef** (Peter), geb. 1570, † 1651. Schüler des *Heinrich Steenwick.*

Das Innere einer Kirche bei nächtlicher Beleuchtung. Ein Priester, von zwei Fackelträgern begleitet, geht mit dem Ciborium, einem Kranken die Communion zu reichen. — Auf Holz 1′ 2″ 6‴ hoch, 1′ 6″ 4‴ breit.

474. **Ruysdael** (Jacob).

Ein Eichenwald bei einem sumpfigen, mit wilden Enten belebten Wasser. Regenwolken bedecken den Himmel. — Auf Leinwand 1′ 11″ hoch, 2′ 11″ 10‴ breit.

475. **Ruysdael** (Jacob).

Zwei Gebirgsbäche bilden einen über Gestein herabstürzenden Wasserfall. Ueber demselben eine Hütte; im Mittelgrunde ein Hirt mit seinen Schafen. — Auf Leinwand 2′ 7″ hoch, 1′ 9″ breit.

Cabinet XVI.

476. **Werff** (Adrian van der, Ritter).

Allegorische Darstellung. Ein Genius hat die Bildnisse des Churfürsten Johannn Wilhelm und seiner Gemahlin Anna Louise gekrönt, welche als Medaillon in den Obelisk eingelassen. — Die Musen, von denen die der Malerei das Bildniss van der Werff's in der Hand hält, verherrlichen den Act. — Auf Holz 2′ 7″ hoch, 1′ 9″ 9‴ breit.

477. Von Demselben.

Abraham ruht auf seinem Prunkbette, zur Linken steht Sara, welche ihm die Agar vorstellt, auf deren Schulter er seine Hand legt. Bezeichnet: AD. V. DER WERFF fec. anno 1699. — Auf Leinwand 2′ 4″ 6‴ hoch, 1′ 10″ 6‴ breit.

Anmerkung. Die in diesem Cabinette aufgestellten Gemälde (von 476 bis 500 incl.) wurden sämmtlich für den Kurfürsten Johann Wilhelm von Jülich, Berg und Cleve, dessen Hofmaler van der Werff war, gemalt und der Düsseldorfer Gallerie einverleibt.

478. **Werff** (Adrian van der, Ritter).

Das Bildniss des Churfürsten Johann Wilhelm von der Pfalz im churfürstlichen Ornate. — Ganze, stehende Figur. Bezeichnet: AD. V. DER WERFF. fec. anno 1700. — Auf Leinwand 2′ 4″ 3‴ hoch, 1′ 8‴ breit.

479. Von Demselben.

In einer Grotte liegt Magdalena, in einer Schrift lesend. Neben ihr ein Todtenkopf und das Gefäss jener Salbe, mit der sie die Füsse des Herrn einst salbte. Bezeichnet: 1707. — Auf Holz 1′ 2″ 11‴ hoch, 1′ 3‴ breit.

480. Von Demselben.

Maria sitzt auf der Erde mit dem Jesuskinde, welchem der heilige Joseph Kirschen reicht. — Auf Holz 1′ 2″ 5‴ hoch, 1′ 5″ 5‴ breit.

481. Von Demselben.

Pilatus lässt den Heiland gebunden dem Volke vorstellen, welches, durch die Richter aufgereizt, dessen Verurtheilung verlangt. — Bezeichnet: 1698. Auf Leinwand 4′ hoch, 3′ 4″ 6‴ breit.

482. Von Demselben.

Bildniss der Gemahlin des Churfürsten Johann Wilhelm von der Pfalz, Maria Anna Louise, einer Prin-

zessin von Medicis, im fürstlichen Ornate mit einem Orangenzweige in der Hand. — Auf Leinwand 2′ 4″ hoch, 1′ 8″ breit.

483. **Werff** (Adrian van der, Ritter).

Abraham verstösst die Agar mit ihrem Sohne Ismaël, welche tief gerührt Abschied von dem Patriarchen nimmt. — Auf Holz 2′ 4″ 6‴ hoch, 1′ 4″ breit.

484. Von Demselben.

Die Verkündigung Mariä. — Der Erzengel Gabriel, auf einer Wolke schwebend, überbringt die geheimnissvolle Botschaft. Bezeichnet: 1706. — Auf Holz 2′ 6″ hoch, 1′ 9″ breit.

485. Von Demselben.

Christus im Tempel zu Jerusalem lehrend und die Schriftgelehrten widerlegend. — Bezeichnet: 1708. Auf Holz 2′ 6″ hoch, 1′ 9″ breit.

486. Von Demselben.

Christus am Oelberge bei schwachem Mondlichte. In der Ferne die Stadt Jerusalem und die heranziehende von Judas geführte Schaar. Auf einer Anhöhe kniet der Heiland betend zu Gott dem Vater. Im himmlischen Lichte erscheint ein Engel ihn unterstützend, indessen sich die drei Apostel dem Schlafe hingeben. Bezeichnet: 1711. Auf Holz 2′ 6″ hoch, 1′ 9″ breit.

487. **Werff** (Adrian van der, Ritter).

Die Heimsuchung. Maria und Joseph, bereits angekommen am Hause Zacharias, werden von Elisabeth empfangen unter dem Bogengange. — Auf Holz 2′ 6″ hoch, 1′ 9″ breit.

488. Von Demselben.

Die Geburt des Heilandes. Das neugeborne Kind wird von der heiligen Mutter den anbetenden Hirten gezeigt; etwas zurück der heilige Joseph. Das von dem heiligen Kinde ausströmende Licht beleuchtet die Gruppe. Bezeichnet: 1706. — Auf Holz 2′ 6″ hoch, 1′ 9″ breit.

489. Von Demselben.

Die Geisselung Christi. Pilatus von den Richtern und Kriegsknechten umgeben, sitzt auf einem Balkone. Bezeichnet: 1710. Auf Holz 2′ 6″ hoch, 1′ 9″ breit.

490. Von Demselben.

Die Dornenkrönung Christi. In die gebundenen Hände des Heilandes legt ein Soldat ein Scepter von Rohr, während ein zweiter ihm die Dornenkrone auf das Haupt drückt. Bezeichnet: 1710. — Auf Holz 2′ 6″ hoch, 1′ 9″ 4‴ breit.

491. Von Demselben.

Die Reinigung Mariä. Im Tempel, zur Rechten des

Altars, steht der Hohepriester mit dem Jesuskinde in seinen Armen; vor ihm kniet die heilige Jungfrau. Hinter dem Altare der heilige Joseph mit zwei weissen Tauben. Bezeichnet: 1705. — Auf Holz 2′ 6″ hoch, 1′ 9″ breit.

492. **Werff** (Adrian van der, Ritter).

Die Kreuztragung Christi. Unter der Last des Kreuzes sinkt der Heiland zur Erde; Soldaten sind bemüht, es aufzuheben. Etwas rückwärts folgen die heiligen Frauen und Johannes weinend. Bezeichnet: 1712. — Auf Holz 2′ 6″ hoch, 1′ 9″ breit.

493. Von Demselben.

Die Himmelfahrt Christi. Der Heiland schwebt über die in Verwunderung zurückgelassenen Apostel zum Himmel empor. Bezeichnet: 1710. — Auf Holz 2′ 6″ hoch, 1′ 9″ breit.

494. Von Demselben.

Das Pfingstfest. Der heilige Geist lässt sich in Gestalt feuriger Zungen auf die Häupter der heiligen Jungfrau und der Apostel hernieder. Die heilige Magdalena kniet zur Seite. Bezeichnet 1711. — Auf Holz 2′ 6″ hoch, 1′ 9″ breit.

495. Von Demselben.

Christus am Kreuze, seinen Geist aufgebend. Maria zur Erde gesunken, wird von drei heiligen Frauen

unterstützt. Etwas zurück steht der trauernde Johannes. Bez.: 1708. — Auf Holz 2′ 6″ hoch, 1′ 9″ breit.

496. **Werff** (Adrian van der, Ritter).

Die Grablegung Christi. Der Leichnam des Herrn ruht auf einem Teppiche in einer Felsengrotte. Joseph von Arimathea hält das auf dem Steine ruhende Haupt; ihm zur Seite steht die heilige Mutter, die Hände nach der Dornenkrone ausstreckend, um dieselbe von dem Haupte des theuren Sohnes abzunehmen. — Auf Holz 2′ 6″ hoch, 1′ 9″ breit.

497. Von Demselben.

Die Himmelfahrt Mariä. — Die von Engeln emporgetragene heilige Jangfrau blickt nach dem geöffneten Himmel empor. Bezeichnet: 1714. — Auf Holz 2′ 6″ hoch, 1′ 9″ breit.

498. Von Demselben.

Die Krönung Mariä. Die heil. Jungfrau mit gefalteten Händen und gesenktem Haupte, auf Wolken knieend, empfängt von den Engeln die Himmelskrone und das goldene Scepter. Bezeichnet: 1713. — Auf Holz 2′ 6″ hoch, 1′ 9″ breit.

499. Von Demselben.

Die Auferstehung Christi. Der Engel des Herrn hat die Grabeshöhle geöffnet, und Christus erhebt sich gegen den Himmel. Die Wächter, von Schrecken er-

griffen, liegen zu Boden. Bezeichnet: 1713. — Auf Holz 2′ 6″ hoch, 1′ 9″ breit.

500. **Werff** (Adrian van der, Ritter).

Die heil. Jungfrau, auf der Erde sitzend und lesend; das Jesuskind betrachtet das Vogelnest, welches der kleine Johannes ihm zeigt; an einem Baume ist der heil. Joseph eingeschlafen. — Auf Holz 1′ 9″ 5‴ hoch, 1′ 5″ breit.

Cabinet XVII.

501. **Everdingen** (Albert van).

Eine Landschaft mit einem schäumenden Wasserfalle, am Ende eines Tannenwaldes eine ländliche Hütte. Auf dem Vordergrunde sind Fischer beschäftigt. — Auf Holz 1′ 7″ 3‴ hoch, 2′ 3″ 7‴ breit.

502. **Palamedes** (Stevens), geb. 1607, † 1638. Schüler des ***Esaias van der Velde.***

Ein Reitergefecht. Auf dem Vorgrunde befinden sich zwei Soldaten, wovon einer vom Pferde gestürzt, in seinem Blute liegt. — Auf Holz 1′ 8″ 6‴ hoch, 2′ 4″ breit.

503. **Heyden** (Johann van der), geb. 1637, † 1712. Schüler seines Vaters, eines Glasmalers, dann des ***Adrian van der Velde***, welcher die Landschaften seines Schülers mit Figuren belebte,

was nach dem Tode ***van der Velde's*** durch ***Eglon van der Neer*** geschah.

Die Ansicht eines offenen mit Bäumen gezierten Platzes. — Auf Holz 1′ 6″ 6‴ hoch, 1′ 10″ breit.

504. **Ruysdael** (Jacob).

Eine Winterlandschaft. Eingetretenes Thauwetter schmilzt den Schnee auf den Bauernhütten. Im Vordergrunde eilt ein Bauer mit seinem Sohne der Hütte zu. — Auf Leinwand 1′ 1″ 3‴ hoch, 11″ 6‴ breit.

505. **Jardyn** (Charles du), genannt ***Bocksbart.***

Vor einem Zaune melkt ein Hirtenknabe eine Ziege zwischen vier ruhenden Schafen. — Auf Leinwand 1′ 7‴ hoch, 10″ breit.

506. **Poelenburg** (Cornelius).

Eine Landschaft mit römischen Ruinen. Auf dem Vorgrunde weiden Kühe, indessen sich der Hirt mit vier um ihn lagernden Nymphen unterhält. — Auf Holz 9″ 6‴ hoch, 1′ 1″ breit. P. E. K. L. I.

507. **Werff** (Adrian van der, Ritter).

Neben einer mit der Bildsäule des Hercules gezierten und von studirenden Künstlern umgebenen Denkmale unterhalten sich ein Knabe und ein Mädchen auf einem antiken Fragmente. — Auf Holz 1′ 5″ 4‴ hoch, 1′ 1″ breit.

508. **Breenberg** (Bartholome), geb. 1620, † 1663.
Er bildete sich nach verschiedenen Meistern.
In einer Grotte kniet ein betender Mönch vor einem aufgeschlagenen Buche. — Aut Leinwand 1′ 4″ hoch, 1′ 1″ 2‴ breit.

509. **Seghers** (Daniel), geb. 1590, † 1660. Schüler seines Bruders, nachher des ***Johann Breughel.***
Ein von einem Blumenkranze umgebenes Basrelief, worauf spielende Kinder auf plastische Weise vorgestellt sind. — Auf Holz 1′ 5″ hoch, 2′ 1″ 3‴ breit.

510. **Mieris** (Franz van), de Jonge, Sohn des ***Wilhelm van Mieris*** und Enkel des alten ***Franz van Mieris***, geb. 1689, † 1762.
Eine Frau mit einem Kinde auf dem Schoosse; ein Fischhändler bietet ihr ein Stück Salm zum Kaufe an. — Auf Holz 1′ 11″ hoch, 1′ 7″ breit.

511. **Potter** (Paul), geb. 1625, † 1654. Schüler seines Vaters.
Kühe und Schafe sind vor einer Bauernhütte gelagert. Ein altes Weib an der Seite ihres Mannes leitet ein kleines Kind im Gehen. — Auf Holz 1′ 1″ 8‴ hoch, 10″ 11‴ breit.

512. **Poelenburg** (Cornelius).
An einer Felsenwand vorbei führt der Weg zu einem Landhause. — Auf Holz 1′ hoch, 1′ 2″ 4‴ breit.
P. E. K. L. I.

513. **Werff** (Adrian van der, Ritter).

Diana entdeckt das Vergehen der Calisto. — Auf Holz 1′ 5″ 2‴ hoch, 1′ 2″ 5‴ breit.

514. **Wyck** (Thomas), geb. 1616, † 1686. Nachahmer des *Bamboccio.*

Ein Alchimist in seinem Laboratorium. — Auf Leinwand 1′ 5″ 9‴ hoch, 1′ 2″ 6‴ breit.

515. **Brouwer** (Adrian).

In einer holländischen Stube vier singende Bauern. Rückwärts eine Frau, ihrem Kinde das Essen reichend. — Auf Holz 1′ 4″ hoch, 1′ 9″ 3‴ breit.

516. **Wouwermanns** (Philipp).

Ein Reiter, welcher eine Frau auf das Pferd genommen hat, hält vor dem Gezelte eines Markedenters: ein Trompeter auf seinem Schimmel gibt das Zeichen zum Abmarsche. — Auf Holz 1′ 6″ 8‴ hoch, 2′ 2″ 8‴ breit.

517. **Dow**, auch *Douw* (Gerard).

Eie knieender Einsiedler in seiner Höhle betet mit gefalteten Händen vor einem Crucifixe. — Auf Holz 1′ 1″ 6‴ hoch, 10″ 8‴ breit.

518. **Romeyn** (Wilhelm).

Ein Hirt mit zwei beladenen Eseln hält auf einem Hügel und spricht mit einem Weibe, welches die An-

höhe heraufkömmt. — Auf Holz 1′ 1″ 9‴ hoch, 11″ 9‴ breit.

519. **Velde** (Adrian van der).

Eine Landschaft mit schön belaubten Bäumen. Kühe stehen im bewässerten Waldgrunde; der auf der Flöte spielende Hirt unterhält sich mit einer Magd, welche ihre Füsse am Bache reinigt. — Auf Leinwand 11″ 5‴ hoch, 1′ 3″ 2‴ breit.

520. **Huysmann** (Cornelius), geb. 1648, † 1727. Schüler des ***Caspar de Witt*** und des ***J. Artois.***

An einem Waldabhange kommen drei Kühe den Weg zu einer Quelle heran, den tieferen Grund beleben mehrere Menschen und Thiere. — Auf Leinwand 2′ 6‴ hoch, 1′ 9″ breit.

521. **Geldorp,** auch ***Gualdorp*** (Gorzius), geb. 1553, † 1618. Schüler des ***Franz Frank*** und des ***Fr. Porbus des älteren.***

Brustbild eines Mannes im rothen Kleide mit schwarzem Ueberschlage und einer weissen Halskrause. — Auf Holz 1′ 9″ hoch, 1′ 7″ breit.

522. **Pourbus** oder ***Porbus*** (Franz).

Brustbild einer alten Frau mit weisser Haube und Halskrause über dem schwarzen Kleide. — Auf Holz 1′ 9″ hoch, 1′ 7″ breit.

523. **Huysmann** (Cornelius).

Eine Landschaft mit einem Hohlwege und der Durchsicht in die Ferne; weiter vor weibliche Figuren mit

einem Manne sprechend. — Auf Holz 2′ 6‴ hoch, 1′ 9″ breit.

524. **Zachtleeven** oder ***Saachtleeven*** (Hermann).

Eine Landschaft mit dem schiffbaren Rheinstrome zwischen einer fruchtbaren Gebirgskette. Am Fusse derselben liegt ein Dorf. — Auf Holz 1′ 2″ 2‴ hoch, 1′ 8″ 3‴ breit.

525. **Ruysch** oder ***Pool*** (Rachel).

Eine reiche Zahl von Blumen in einem gläsernen Pokale auf einem Tische. — Auf Leinwand 2′ 4″ 9‴ hoch, 1′ 11″ 6‴ breit.

526. **Wynants** (Johann).

Am Abhange eines Waldes werden vier Kühe gegen den Vordergrund getrieben. — Auf Leinwand 11″ 3‴ hoch, 1′ 1″ 6‴ breit.

527. **Brouwer** (Adrian).

In einer Barbierstube untersucht der Arzt mit einem Messer die Fusswunde eines Bauern, indessen sein Weib das Pflaster bereitet. — Auf Holz 11″ 9‴ hoch, 1′ 2″ breit.

528. **Weenix** (Johann Baptist).

Ein alter Scheerenschleifer ist an seinem Karren, nahe am Eingange eines Prachtgebäudes von mehreren Bewohnern desselben umgeben, mit Messerschleifen beschäftiget. — Auf Leinwand 2′ 8″ 9‴ hoch, 3′ 3″ breit.

529. **Metzu,** auch *Mezu* oder *Metsu* (Gabriel).

In einer Bauernstube sitzt eine Gesellschaft zu Tische, das Fest des Bohnenkönigs feiernd. — Auf Leinwand 2′ 6″ hoch, 3′ 4‴ breit.

530. **Hooghe** (Peter van), geb. 1643, † 1708. Schüler des *Nicolaus Berghem.*

Das Innere einer holländischen Bauernstube, von dem einfallenden Sonnenstrahle beleuchtet. Gegen das Fenster gewendet sitzt ein Weib mit einem Buche in der Hand. — Auf Leinwand 2′ 3″ 9‴ hoch, 1′ 11″ 3‴ breit.

531. **Ruysdael** (Jacob).

Eine Landschaft mit einer hinter einem Baume hervorragenden Strohhütte. Auf dem hinführenden Weg eilet ein Bauer mit seinem Weibe der Hütte zu. — Auf Holz 10″ 9‴ hoch, 10″ 9‴ breit. P. E. K. L. I.

532. **Myn** (Hermann van der), geb. 1684, † 1741. Schüler des *Ernst Stufen.*

In einem verzierten Pokale sind verschiedene Blumen zusammengestellt. — Auf Leinwand 2′ 5″ hoch, 1′ 10″ 5‴ breit.

533. **Teniers** (David), *der jüngere.*

Das Innere einer flamändischen Bauernstube, in welcher sich eine Gruppe von rauchenden und trinkenden Bauern unterhält. — Auf Holz 11″ hoch, 1′ 1″ 3‴ breit. P. E. K. L. I.

534. **Kierings** (Alexander), geb. 1590, † 1646. Schüler des *Johann Miel.*

Ein Eichenwald mit hohen Bäumen, durch welchen sich die Aussicht auf einen Fluss öffnet. — Auf Holz 2′ 4″ hoch, 3′ 4‴ breit.

535. **Huysmann** (Cornelius).

Ein Seehafen. Auf dem Vorgrunde stehen alte Säulen von korinthischer Ordnung, vor welchen sich bei der Ausladung eines Schiffes viele Zuschauer unterhalten. Bezeichnet: HUYSMANN. — Auf Holz 1′ 7″ hoch, 2′ 6″ 6‴ breit.

Cabinet XVIII.

536. **Torregiani** (Bartolomeo), starb sehr jung, bald nach 1673. Schüler des ***Salvator Rosa.***

Eine Landschaft. Auf dem felsigen Vorgrunde sitzt Narcissus und erblickt seine Gestalt im Spiegel des Wassers. — Aut Leinwand 2′ 2″ 6‴ hoch, 2′ 11″ 8‴ breit.

537. **Basaiti** (Marco), geb. im Friaul, arbeitete noch um 1520.

Der vom Kreuze herabgenommene Leichnam Christi ruht auf dem Schoosse seiner vom Schmerz hingenommenen Mutter, umgeben von weinenden Frauen und dem heil. Johannes. Zur Linken der heil. Nicodemus und Joseph von Arimathea im Gespräche. — Kleine Figuren. — Auf Holz 3′ 10″ hoch, 2′ 10″ breit. P. E. K. L. I.

538. **Massaccio** (Tomaso, di S. Giovanni), eigentlich ***Tomaso Guidi***, geb. 1401, † 1443. Schüler des ***Panicale.***

In einem Tempel wirkt der heil. Antonius von Padua Wunder an einem Ketzer in Gegenwart vieler Zuschauer. — Auf Holz und Gypsgrund ***in Tempera*** gemalt, 1′ hoch, 2′ 8‴ breit.

539. Aus der Schule des *Giotto*.

Ein Gemälde in drei Abtheilungen:

1) Die heil. Jungfrau mit dem Jesuskinde auf dem Throne zwischen zwei stehenden Heiligen.
2) Christus wäscht seinen Aposteln die Füsse.
3) Das jüngste Gericht.

Sehr kleine Figuren. — Auf Holz und Goldgrund 2′ hoch, 11″ 6‴ breit. P. E. K. L. I.

540. Aus der Schule des *Giotto*.

Ein Gemälde in drei Abtheilungen:

1) Die Kreuzigung Christi mit vielen kleinen Figuren.
2) Die Geisselung Christi und dessen Kreuztragung nach dem Calvarienberge.
3) Der heil. Franz von Assisi empfängt die Wundenmale des Herrn.

Sehr kleine Figuren. — Auf Holz und Goldgrund 2′ hoch, 11″ 6‴ breit. P. E. K. L. I.

541. **Sanzio** (Raffaele di Urbino).

Brustbild des heil. Johannes Evang. — Auf einem Dachziegel *in Fresco* gemalt, 1′ 4″ 6‴ hoch, 11″ 6‴ breit. P. E. K. L. I.

542. **Massaccio** oder *Masaccio* (Tomaso di S. Giovanni).

Der Kopf eines Mönches, auf frischen Kalk gemalt. — Halbe Naturgrösse, 6″ 9‴ hoch, 6″ breit. P. E. K. L. I.

543. Nach **Barbieri**, genannt ***Guercino da Cento.***
Eine Sibylle. Römische Musivarbeit. Oval.

544. **Allegri** (Antonio), genannt ***da Correggio.***
Ein Engelskopf auf frischen Kalk gemalt. — 11″ hoch, 1′ breit. P. E. K. L. I.

545. Unbekannt.
Brustbild der Beatrice Censi. — Gemälde in römischer Musivarbeit. P. E. K. L. I.

546. **Volpini** (Andrea).
Der Tempel der Vesta in Tivoli. — Gemälde in römischer Musivarbeit. P. E. K. L. I.

547. Nach **Reni** (Guido).
Der heilige Petrus. — Gemälde in römischer Musivarbeit.

548. **Torregiani** (Bartholomeo).
Eine Landschaft. — Am Ufer zwischen Felsen und Bäumen weilt die verstossene Agar mit ihrem Sohne Ismaël. — Auf Leinwand 2′ 2″ 6‴ hoch, 2′ 11″ 8‴ breit.

Cabinet XIX.

549. **Buonarotti** (Michel-Angelo), geb. 1474, † 1563. Schüler des *Domenico Ghirlandajo* und des *Donatello.*

Christus am Oelberge betend, nähert sich hierauf seinen schlafenden Jüngern. — Auf Holz 1′ 3″ 5‴ hoch, 2′ 1″ 3‴ breit.

550. **Giotto** (Angelo di Bondone di Vespignano), geb. 1276, † 1336. Schüler des *Giovanni Cimabue.*

Die Heiligen Stephan, Nicolaus, Dominicus, Mauritius und Petrus. — Stehende, unterlebensgrosse Figuren eines Altarflügels. — Auf Holz und Goldgrund 4′ 4″ 6‴ hoch, 2′ 2″ 9‴ breit. P. E. K. L. I.

551. **Fabriano** (Gentile da), nach Pilkington, geb. zu Verona um 1360, † 1440.*) Schüler des ***Giovanni da Fiesole.***

Ein kleiner Altar mit zwei Seitenflügeln. In der Mitte: Maria in einer Glorie von musicirenden Engeln umgeben. Oben schwebt Gott Vater; über demselben erscheint die Krönung Mariä. — Auf Goldgrund 2′ 8″ hoch, 1′ 1″ 3‴ breit.

Auf den beiden Seitenflügeln sind viele Heilige und in den obern Winkeln der englische Gruss grau in grau abgebildet. — Kleine Figuren *in Tempera.* — Auf Holz. P. E. K. L. I.

552. Aus der Schule des ***Giotto.***

Der Leichnam Christi liegt im Schoosse Mariä, von den heiligen Frauen beweint. — Auf Holz 1′ 5″ 4‴ hoch, 2′ 8″ breit. P. E. K. L. I.

553. **Giotto** (Angelo di Bondone).

Darstellung von fünf Heiligen. Stehende, unterlebensgrosse Figuren. Gegenstück zu dem Altarflügel Nr. 550. — Auf Holz und Goldgrund 4′ 4″ 6‴ hoch, 2′ 2″ 9‴ breit. P. E. K. L. I.

554. **Senese** (Guido), arbeitete 1221 in Siena.

Der Engel Gabriel als himmlischer Botschafter. — Auf Holz und Goldgrund 1′ hoch 7″ breit.

---

*) Er wurde vom Tode überrascht während seiner Arbeit in der Kirche St. Giovanni in Laterano zu Rom.

555. **Senese** (Guido), arbeitete 1221 in Siena.

Die heilige Jungfrau empfängt knieend die Botschaft. Auf Holz und Goldgrund 1′ hoch, 7″ breit.

556. **Giotto** (Angelo di Bondone).

Das heilige Abendmahl. An der Brust des Heilandes ruht der Jünger Johannes. — Auf Holz 1′ 4″ 10‴ hoch, 1′ 5″ breit.

557. **Uccello** (Paolo), geb. 1389, † 1472. Schüler des *Antonio Veneziano.**)

Der mit einem weissen Habit bekleidete heil. Hieronymus mit einem Stein an seine Brust schlagend. Neben ihm der Löwe und der Cardinalshut. — Auf Holz 2′ 5″ 6‴ hoch, 1′ 6″ 6‴ breit. P. E. K. L. I.

558. **Massaccio** oder *Masaccio* (Tomaso di S. Giovanni).

Des Künstlers eigenes Bildniss mit rothem Baret und mit eingebundener rechter Hand. — Halbe Figur. — Auf Holz 1′ 9″ 6‴ hoch, 1′ 5″ 9‴ breit.**)

559. Von Demselben.

Der Glaube und die Andacht. Ein Mann mit gefalteten Händen; ein anderer zur Seite mit einem Rosenkranze. — Auf Holz 1′ 8″ hoch, 1′ 5″ 9‴ breit.

---

*) Nach Angabe des Baldinucci. Vergl. Vasari. etiz, senese T. III. pag. 70 (1), mit Lanzi Storia pittorica T. I pag. 50 (a).

**) Stammt aus dem Palaste Torrigiani zu Florenz.

560. **Giotto** (Angelo di Bondone).
Christus am Kreuze. Die ohnmächtige Mutter wird von den heiligen Frauen unterstützt; am Fusse des Kreuzes kniet der heilige Franciscus und küsst die Fusswunden des Heilandes; zur linken Seite trauert der heilige Johannes neben Nicodemus und Joseph von Arimathea. — Auf Holz 1′ 5″ 8‴ hoch, 1′ 5″ breit.

561. Von Demselben.
Ein Gemälde in vier Abtheilungen:
1) ein Engel spricht mit dem heiligen Augustin,
2) die Taufe des heiligen Augustin,
3) der heilige Augustin, und
4) der heilige Augustin als Prediger mit seinen Zuhörern. — Kleine Figuren. Auf Holz und Goldgrund 9″ 6‴ hoch, 1′ 1″ 9‴ breit.

562. **Pisano** (Vittore), genannt ***Pisanello***, blühte um das Jahr 1480.
Die heilige Jungfrau hält das Jesuskind auf dem Schoosse. Ueber ihrem Haupte schwebt Gott Vater. — Auf Holz und Goldgrund 2′ 9″ 7‴ hoch, 1′ 2″ 6‴ breit. P. E. K. L. I.

563. **Giotto** (Angelo di Bondone).
Brustbild des Franciscus Braccius. — Auf Holz 1′ 7″ 7‴ hoch, 1′ 3″ 9‴ breit.

564. **Memi** (Simone), auch ***Simone di Martino***, geb. 1284, † 1344. Schüler des ***Mino*** und Gehülfe des ***Giotto***.
Der auf Wolken sitzende Heiland hält in der linken

Hand ein offenes Buch und gibt mit der Rechten den Segen. — Auf Holz und Goldgrund 1′ 11″ hoch, 1′ 3″ breit.

565. **Pollajuolo** (Antonio), geb. 1427, † 1498. Schüler des ***Andrea di Castagno.***

Gemälde in zwei Abtheilungen. Erste Abtheilung: Der heilige Franciscus vermählt sich mit der Armuth. Zweite Abtheilung: Derselbe Heilige legt einem jungen Mönche das Joch des Ordens auf. — Auf Holz und Goldgrund 10″ 8‴ hoch, 7″ breit.

566. **Cimabue** (Giovanni), geb. 1240, † 1300. Schüler des ***Giunta Pisano***, unter Einfluss der griechischen Maler.

Brustbild der heiligen Jungfrau mit gefalteten Händen. — Auf Holz und Goldgrund 2′ 5″ hoch, 1′ 4″ 6‴ breit.

567. Aus der Schule des ***Giotto.***

Die Anbetung der heiligen drei Könige. — Auf Holz 2′ 6″ hoch, 1′ 9″ breit. P. E. K. L. I.

568. **Baldovinetti** (Alessio), geb. 1425, † 1499. Schüler des ***Paolo Uccello*** und des ***Massaccio.***

Das auf der Erde liegende Jesuskind wird von der heiligen Jungfrau und knieenden Engeln angebetet. Der heilige Joseph ruht im Mittelgrunde. — Rund. Auf Holz. Im Durchmesser 2′ 6″ 6‴.

569. **Pacchiarotto** (Giacomo), geb. 1500. Er bildete sich nach ***Pietro Perugino*** und nach ***Raphael.***

Der heilige Bernardin von Siena. Rückwärts zwei Engel. — Halbe Figuren. Auf Holz 1′ 11″ hoch, 1′ 4″ breit. P. E. K. L. I.

570. **Pollajuolo** (Antonio).

Der heilige Georg und der heilige Sebastian. — Auf Holz 1′ 8″ 3‴ hoch, 1′ 6″ breit. P. E. K. L. I.

571. **Verrocchio** (Andrea).

Die heilige Jungfrau und der heilige Joseph beten knieend vor dem auf der Erde liegenden Jesuskinde. Rund. Auf Holz im Durchmesser 2′ 3″.

572. **Panicale** (Massimo oder Massolino da), geb. 1378, † 1415. Schüler des ***Lorenzo Ghiberti*** und des ***Gerard Starnina.***

Der englische Gruss. Die heilige Jungfrau hält mit beiden Händen ein aufgeschlagenes Buch. Im Hintergrunde ein Prachtgebäude. — Auf Holz 2′ 1″ hoch, 2′ 5″ breit.*)

573. **Mantegna** (Andrea).

Der Selbstmord der Lucretia. — Halbe Figur. Auf Holz 1′ 5″ 6‴ hoch, 1′ 1″ breit.

---

*) In Florenz vom Abbate Rivanni erworben.

574. ***Griechisches Gemälde.***

Die heilige Jungfrau mit dem Jesuskinde. — Auf Holz und Goldgrund 10″ 2‴ hoch, 8″ breit.

575. **Pollajuolo** (Antonio).

Die heilige Jungfrau sitzt auf einem Throne und hält das Jesuskind auf ihrem Schoosse. Im Vorgrunde das Brustbild des Donators. — Auf Holz 1′ 8″ 3‴ hoch, 1′ 6″ breit. P. E. K. L. I.

576. **Pacchiarotto** (Giacomo).

Die heilige Jungfrau mit dem Jesuskinde. Rückwärts vier Engel. — Halbe Figuren. Auf Holz 1′ 10″ 6‴ hoch, 1′ 3″ 6‴ breit. P E. K. L. I.

577. **Lippi** (Fra Philippo).

Maria in einer Landschaft hält das Jesuskind auf ihrem Schoosse. — Halbe Figur. Auf Holz 2′ 4″ 4‴ hoch, 1′ 8″ breit.*)

578. **Rosa** (Salvatore), geb. 1615, † 1673. Schüler des ***Spagnoletto*** und des ***Daniele Falcone.***

Das Kriegsvolk des Gideon, an einem Flusse angelangt, löscht seinen brennenden Durst. — Auf Leinwand 2′ 3″ 6‴ hoch, 3′ breit.

---

*) Von Sr. kgl. Hoheit dem Kronprinzen Ludwig von Bayern in Florenz angekauft.

Cabinet XX.

---

579. **Porta** (Baccio della), genannt ***il frate Bartholomeo di S. Marco.***

Die knieende heilige Jungfrau betet das vor ihr liegende heilige Jesuskind an. Zur Seite der heilige Joseph. Im Hintergrunde eine offene Landschaft. — — Kleine Figuren. Auf Holz 1′ 11″ hoch, 2′ breit. P. E. K. L. I.

580. **Garofolo** (Benvenuto), genannt *Tisio.*

Die heilige Jungfrau hält mit beiden Händen das Jesuskind. — Halbe Figur. Auf Holz 1′ 5″ 6‴ hoch, 1′ 1″ 6‴ breit.

581. **Sanzio** (Raffaele di Urbino).

Die Taufe Christi. — Kleine Figuren. Dieses Gemälde stammt aus Raphaels früherer Jugend und lässt die Manier seines Meisters *Pietro Perugino* erkennen. — Auf Holz 11″ 10‴ hoch, 1′ 3″ 6‴ breit. P. E. K. L. I.

582. **Vanucchi** (Andrea), genannt ***del Sarto.***

Johannes der Täufer predigt in der Wüste auf einem nahen Hügel dem umhergelagerten Volke. — Skizze in brauner Farbe. Auf Papier 1′ hoch, 1′ 1″ 6‴ breit.*)

583. Von Demselben

Die Heimsuchung Mariä. Die heilige Jungfrau wird vor dem Hause Zacharias von Elisabeth empfangen. — Skizze in brauner Farbe. Auf Kupfer 11″ 4‴ hoch, 1′ 1″ breit.

584. **Robusti** (Jacopo), genannt ***Tintoretto.***

Ecce homo. — Kleine Figuren. Auf Kupfer 1′ 3″ hoch, 1′ breit.

585. **Pipi** (Giulio), genannt ***Romano.***

Theseus verlässt die auf der Insel Naxos eingeschlafene Ariadne und ist im Begriffe, sich einzuschiffen. — Auf Holz 1′ 1″ 5‴ hoch, 1′ 10″ 6‴ breit.

586. **Sanzio** (Raffaele di Urbino).

Der vom Kreuze abgenommene Leichnam Christi im Schoosse seiner in Ohnmacht liegenden Mutter wird von den Umstehenden betrauert. — Auf Holz 1′ 8″ hoch, 8″ 6‴ breit.

587. Vom Demselben.

Bildniss mit schwarzem Baret und in schwarzer Klei-

---

*) Dieses und die folgenden Gemälde (Nr. 583, 594, 589) befanden sich früher in der Theatiner-Kirche zu München.

dung. Angeblich Raphaels Portrait. Das Oberkleid hält er mit der Rechten zurück. — Halbe Figur mit der Aussicht auf eine Gartenanlage. *). — Auf Holz 1′ 8″ 1‴ hoch, 1′ 3″ 3‴ breit.

588. **Sanzio** (Raffaele di Urbino).

Brustbild des Erzengels Michael im Panzer. — Oval. Auf Holz 9″ hoch, 6″ 4‴ breit. P. E. K. L. I.

589. **Vanucchi** (Andrea), genannt ***del Sarto.***

Der von dem Engel des Herrn der Sprache beraubte heilige Zacharias. — Skizze in brauner Farbe. Auf Papier 11″ 9‴ hoch, 1′ 1″ 5‴ breit.

590. **Luini** (Bernardino).

Die heil. Jungfrau hält das Jesuskind in ihrem Schoosse, welchem der heilige Johannes eine Blume reicht. — Kleine Figuren. Auf Holz 1′ 3″ 6‴ hoch, 1′ 1″ breit.

591. **Buonacorsi,** genannt ***Perino del Vaga***, geb. 1500, † 1547. Er bildete sich nach ***Raphael.***

Der Parnass. Apollo unter den neun Musen und den berühmtesten Dichtern. — Kleine Figuren. Auf Holz 1′ 2″ 6‴ hoch, 2′ 2″ breit.

***) Nach einem von dem Maler Gugfort und Raphael Mengs ausgestellten Atteste von 1774 kömmt dieses Gemälde aus dem adeligen Hause del Riccio in Florenz, wo es stets für das Portrait des Raphael von Urbino — von seiner Hand gemalt — gehalten wurde. Dagegen erhebt sich aber der Zweifel, wie Raphael die vortrefflich colorirte rechte Hand, als seine eigene, im Spiegel hätte malen können? — Daher könnte es eher für das Portrait des Herzogs von Urbino gehalten werden.**

592. **Sarazeno** (Carlo), genannt ***Carlo Veneziano.***

Die sterbende heil. Jungfrau, umgeben von den zwölf Aposteln. — Auf Kupfer 1′ 5″ hoch, 10″ 6‴ breit.

593. **Sanzio** (Raffaele di Urbino).

Der erstandene Christus über dem geöffneten Grabe. Zu beiden Seiten die schlafenden Wächter. — Auf Holz 11″ 10‴ hoch, 1′ 3″ 6‴ breit. P. E. K. L. I.

594. **Vanucchi** (Andrea), genannt ***del Sarto.***

Die Tochter des Herodias mit dem Haupte des heil. Johannes vor ihrer Mutter. — Skizze in brauner Farbe. Auf Papier 11″ 6‴ hoch, 1′ 3″ breit.

595. **Allegri** (Antonio), genannt ***da Correggio.***

Amor liest in einem Papiere, das er mit beiden Händen vor sich hält. — Skizze. Auf Papier 2′ 1″ hoch, 1′ 2″ 6‴ breit.

596. **Pipi** (Giulio), genannt ***Romano.***

Brustbild einer weiblichen Figur, wahrscheinlich zur Darstellung einer Judith. — Auf Holz 2′ 2″ 6‴ hoch, 1′ 6″ 7‴ breit.

597. **Porta** (Baccio della), genannt ***il Frate Bartholomeo di St. Marco.***

Die heilige Jungfrau hält das stehende Jesuskind auf ihrem Schoosse. — Kniestück. Gemalt unter Einwirkung der Werke des ***Leonardo da Vinci*** und der

Freundschaft des *Mariotto Albertinelli*. — Auf Leinwand 1′ 9″ 6‴ hoch, 1′ 4″ breit.

598. **Mazzolini** (Lodovico), genannt ***Ferrarese***, geb. 1481, † 1530. Schüler des ***Lorenzo Costa.***

Die heilige Jungfrau in einer Landschaft hält das Jesuskind auf ihrem Schoosse, dem der heilige Joseph Johannesbeeren darreicht. Ueber den Wolken schwebt Gott Vater. — Auf Holz 1′ 11″ 6‴ hoch, 1′ 6″ breit. P. E. K. L. I.

599. **Lanfranco** (Giovanni), Cavaliere.

Christus betet am Oelberge. Ein Engel erscheint ihm mit dem Kelche, indessen die Jünger sich dem Schlafe hingeben. — Auf Schieferstein 1′ 11″ 9‴ hoch, 1′ breit.

600. **Dolce** (Carlo).

Jesus als Knabe mit einem Blumenbouquet. — Brustbild. Auf Leinwand 1′ 2″ 4‴ hoch, 1′ breit.

601. **Palma** (Giacomo) ***der ältere.***

Die heilige Verwandtschaft. Grösstentheils Familien-Bildnisse. — Auf Holz 2′ 2″ hoch, 3′ 2″ 4‴ breit.*)

602. **Razzi** (Giovanni Antonio, Cavaliere), genannt ***Sodoma***, geb. 1479, † 1554. Schüler des ***Girolamo Giovenone.***

Maria unter einem rothen Baldachin hält auf ihrem

---

*) Im Jahre 1815 in Paris aus dem Rücklasse der Kaiserin Josephine gekauft.

Schoosse das Jesuskind, dem sie eine Blume reicht. Zur Seite der heilige Joseph. — Kniestück. Im Hintergrunde eine Landschaft. — Auf Holz 2′ 3″ 6‴ hoch, 1′ 8″ 3‴ breit. P. E. K. L. I.

603. **Garofolo** (Benvenuto), genannt ***Tisio.***

Brustbild eines Mannes in schwarzer Kopfbedeckung und einer Nelke in der Hand. — Auf Holz 1′ 1″ hoch, 9″ 2‴ breit.

604. **Bellini** (Giovanni).

Das Brustbild des Künstlers. — Auf Holz 1′ 2″ 6‴ hoch, 11″ 6‴ breit. P. E. K. L. I.

605. **Schedone,** auch ***Schidone*** (Bartolomeo), geb. 1560, † 1615. Schüler der ***Carracci*** mit dem Studium der Werke des ***Antonio da Correggio.***

Die reuevolle heilige Magdálena. Zur Seite ein Engel mit einem Todtenkopfe und ein anderer mit dem Salbgefässe. — Auf Kupfer 8″ hoch, 6″ 3‴ breit. P. E. K. L. I.

606. **Lanfranco** (Giovanni), Cavaliere.

Brustbild der schmerzhaften Mutter. — Achteckige Form. — Auf Kupfer 1′ 1″ hoch, 10″ 6‴ breit.

607. **Cardi** (Lodovico), Cavaliere, genannt ***Cigoli.***

Der heilige Franciscus von Assisi kniet betend vor einem Crucifixe. — Auf Kupfer 1′ 1″ 7‴ hoch, 11″ breit

608. **Cima** (Giovanni Battista), genannt *da Conegliano*, blühte 1517. Schüler des *Giovanni Bellini.*

Die heilige Jungfrau mit dem Jesuskinde, zur Seite der heilige Hieronymus und die heilige Magdalena. — Halbe Figuren in Lebensgrösse. — Auf Holz 2″ 5‴ 6‴‘ hoch, 3′ 9″ breit.*)

609. **Zampieri** (Domenico), genannt *il Dominichino.*

Eine Landschaft mit der Aussicht auf das Meer, an dessen Ufer Europa von Jupiter entführt wird. — Auf Leinwand 2′ 8″ 5‴ hoch, 2′ 11″ 6‴ breit.

---

*) Im Jahre 1815 zu Paris aus dem Rücklasse der Kaiserin Josephine gekauft.

Cabinet XXI.

610. **Mantegna** (Andrea).

Der Heiland der Welt. — Brustbild. Auf Holz 1′ 7″ 6‴ hoch, 1′ 2″ 9‴ breit.*)

611. **Fiesole** (Fra Giovanni da), genannt *Beato Giovanni Angelico*, *frate Dominicano*, geb. 1387, † 1455. Den ersten Unterricht erhielt er von seinem Bruder im Miniaturmalen.

Eine himmlische Glorie. Gott der Vater erscheint in Mitte musizirender Engel. — Oben halbrund. Auf Holz und Goldgrund 1′ 1″ hoch, 2′ 5″ breit.

612. Von Demselben.

Die Heiligen Cosmas und Damian mit ihren Brüdern werden gebunden von einem Felsen ins Wasser ge-

*) War früher im Schlosse Ambras in Tyrol.

stürzt, von Engeln aber gerettet und unbeschädigt erhalten. Auf dem Vordergrunde wird der Richter Lysia auf das Gebet der heiligen Märtyrer von zwei Teufeln befreit. — Auf Holz 1′ 2″ hoch, 1′ 5″ 3‴ breit. P. E. K. L. I.

613. **Fiesole** (Fra Giovanni da).

Die Heiligen Cosmas und Damian sind an zwei Kreuze geheftet, indessen ihre drei unter denselben stehenden Brüder mit Pfeilen durchschossen und mit Steinen getödtet werden sollen; allein die abgeschossenen Pfeile zerbrechen in der Luft und die Steine prallen auf die Henker zurück. — Auf Holz 1′ 2″ 3‴ hoch, 1′ 7″ breit. P. E. K. L. I.

614. **Sanzio** (Raffaele di Urbino).

Die heil. Jungfrau hält mit ihren beiden Händen das an ihren Busen und Wange sich anschmiegende Jesuskind im Ausdrucke inniger Mutterliebe. Halbe Figur. Bekannt unter dem Namen *Madonna del Tempi.* Auf Holz 2′ 4″ 2‴ hoch, 1′ 7″ breit. P. E. K. L. I.

615. **Fiesole** (Fra Giovanni da).

Joseph von Arimathea hält den Leichnam Christi aufrecht über dem Grabe, während die Arme des Heilands von dem heiligen Johannes und der heiligen Maria gehalten werden. — Auf Holz 1′ 2″ hoch, 1′ 5″ breit. P. E. K. L. I.

616. **Fiesole** (Fra Giovanni da).
Die heiligen Cosmas und Damian mit ihren drei Brüdern vor dem Richter Lysia, welcher sie auffordert, den Götzen zu opfern. — Auf Holz 1′ 2″ hoch, 1′ 5″ 3‴ breit. P. E. K. L. I.

617. **Canale** oder ***Canaletto*** (Antonio), geb. 1697, † 1768. Schüler seines Vaters ***Bernardo***, eines Theatermalers.
Ansicht der Ueberfahrt (Traghetto) auf dem grossen Canale zu Venedig. — Auf Leinwand 2′ 1″ 9‴ hoch, 2′ 10″ 10‴ breit. P. E. K. L. I.

618. Von Demselben.
Ansicht der Piazetta, des St. Marcus-Thurmes und des Dogen-Palastes zu Venedig. — Auf Leinwand 2′ 1″ 9‴ hoch, 2′ 10″ 10‴ breit. P. E. K. L. I.

619. **Vecellio** (Tiziano da Cadore).
Das Bildniss eines schwarz gekleideten Mannes mit einem Buche in der Hand. Bezeichnet: MDXXIII. — Auf Leinwand 2′ 8″ hoch, 2′ 1″ breit.

620. **Palma** (Giacomo), ***der jüngere.***
Die heil. Magdalena mit aufwärts gerichtetem Blicke hält in beiden Händen ein Kreuz. — Halbe Figur. — Auf Leinwand 1′ 11″ 6‴ hoch, 1′ 6″ breit.

621. **Canale** oder ***Canaletto*** (Antonio).
Ansicht der Kirche Sta. Maria della Salute am grossen Canale zu Venedig. — Auf Leinwand 2′ 1″ 9‴ hoch, 2′ 10″ 10‴ breit. P. E. K. L. I.

622. **Canale,** *Canaletto* (Antonio).

Ansicht des Kräutermarktes an dem mit vielen Barken belebten grossen Canale zu Venedig. — Auf Leinwand 2′ 1″ 9‴ hoch, 2′ 10″ 10‴ breit. P. E. K. L. I.

623. **Schedone,** auch *Schidone* (Bartolomeo).

Die nächtliche Ruhe auf der Flucht nach Aegypten. Nahe an einer Hütte, bei untergehendem Monde, erblickt man die heilige Mutter mit ihrem Kinde, vom Laternenlichte beleuchtet. — Auf Leinwand 2′ 3″ hoch, 1′ 11″ 5‴ breit.

624. **Dolce** (Carlo).

Die heilige Agnes mit dem Palmzweige. — Halbe Figur. Auf Leinwand 2′ hoch, 1′ 7″ breit.

625. **Schedone,** auch *Schidone* (Bartolomeo).

Loth und seine Töchter. — Brustbild. Auf Leinwand 1′ 4″ 10‴ hoch, 2′ 3″ 4‴ breit.

626. **Allegri** (Antonio), genannt *da Correggio.*

Ecce homo. Christus im Ausdrucke des tiefsten Leidens trägt auf seinem Haupte die Dornenkrone, seine gebundenen Hände ruhen auf einer Marmorbrüstung. Bezeichnet: *Ego pro te haec passus sum, tu vero quid fecisti pro me?* — Halbe Figur. Auf Holz 2′ 5″ hoch, 2′ breit.

627. **Schedone,** auch *Schidone* (Bartolomeo).

Die reumüthige heilige Magdalena vor einem Todtenkopfe. — Halbe Figur. Auf Leinwand 2′ 4″ 9‴ hoch, 2′ 1″ breit.

628. **Dolce** (Carlo).

Ecce homo. Christus im Purpurmantel und mit der Dornenkrone auf dem Haupte. — Halbe Figur. Auf Leinwand 2′ hoch, 1′ 7″ 6‴ breit.

629. Von Demselben.

Die heilige Magdalena. — Halbe Figur. Auf Leinwand 2′ hoch, 1′ 7″ 10‴ breit.

Cabinet XXII.

630. **Mola** (Pietro Francesco).

Brustbild eines schwarzgekleideten Mannes. — Auf Leinwand 1′ 10″ 7‴ hoch, 1′ 5″ 10‴ breit.

631. **Robusti** (Jacopo), genannt ***Tintoretto***.

Bildniss des berühmten Anatomen Andreas Vesalius in einem Lehnstuhle, er hält einen Zirkel in der Hand. — Halbe Figur. — Auf Leinwand 2′ 3″ 3‴ hoch, 2′ breit.

632. **Cagliari,** auch ***Caliari*** (Paolo), genannt ***Veronese.***

Das Opfer der heil. drei Könige. — Kleine Figuren. Auf Leinwand 2′ 10″ 5‴ hoch, 1′ 2″ breit.

633. **Ponte** (Giacomo da), genannt ***Bassano.***

Der knieende heilige Hieronymus in der Wüste. — Kleine Figur. Auf Leinwand 1′ 11″ 2‴ hoch, 2′ 6″ breit.

634. **Reni** (Guido).

Der reuevolle heilige Petrus mit gekreuzten Händen über der Brust. — Halbe Figur. Auf Leinwand 2′ 11″ hoch, 2′ 8″ 3‴ breit.

635. **Pulzone** (Scipione), genannt ***Scipione di Gaëta***, geb. 1550, † 1588. Schüler des ***Giacomo del Conte.***

Bildniss eines reichgekleideten Frauenzimmers mit weisser Halskrause. — Halbe Figur. Auf Leinwand 2′ 5″ hoch, 1′ 10″ 6‴ breit. P. E. K. L. I.

636. **Cignani** (Carlo).

Die heilige Jungfrau kniet vor dem in der Wiege schlafenden Jesuskinde, über welches sich der kleine Johannes hinneigt. — Oval. — Auf Holz 3′ 6″ hoch, 2′ 6″ breit.

637. **Salvi** (Giovanni Battista), gen. ***il Sassoferato,*** geb. 1605, † 1685. Schüler seines Vaters ***Tarquinio Salvi.***

Die heilige Jungfrau betet mit gefalteten Händen. — Halbe Figur. Auf Leinw. 2′ 4″ hoch, 1′ 11″ breit.*)

---

*) Von S. M. dem König Ludwig noch als Kronprinz gekauft.

638. **Maratta** (Carlo, Cavaliere), geb. 1625, † 1713.
Schüler des ***Andrea Sacchi.***
Ein Kind schläft in einer Grotte auf einem Tuche. — Auf Leinwand 1′ 9″ hoch, 2′ 1″ breit.

639. **Balestra** (Antonio), geb. 1666, † 1740. Schüler des ***Carlo Maratta.***
Die heilige Jungfrau hält das erwachende Jesuskind in ihrem Arme. — Halbe Figur. Auf Leinwand 1′ 8″ 9‴ hoch, 2′ 2″ 6‴ breit.

640. **Sirani** (Elisabetha), geb. 1638, † 1665. Schülerin ihres Vaters ***Giovanni Andrea.***
Der Genius der Vergänglichkeit. — Ganze stehende Figur. — Auf Leinwand 2′ 10″ 3‴ hoch, 2′ 3″ 6‴ breit.

641. **Poussin** (Nicolas).
Der knieende heilige Norbert empfängt das Ordenskleid von der heiligen Jungfrau, welche ihm mit dem Jesuskinde in den Wolken erscheint. — Auf Leinw. 2′ 7″ 9‴ hoch, 2′ breit.

642. **Cambiaso** (Luca), geb. 1527, † 1585. Schüler seines Vaters ***Giovanni.***
Brustbild eines alten Mannes mit grauem Barte und kahlem Haupte. — Auf Leinwand 2′ 1″ 6‴ hoch, 1′ 8″ 6‴ breit.

643. **Albani** (Francesco).

In einer reizenden Gegend ruht Venus auf einem Bette an den von Bäumen beschatteten Ufer, indessen sich Adonis, vom Liebesgotte geleitet, ihr nähert. Weiter zurück Cupido mit der Fackel auf einem von Amoretten gezogenen Wagen. — Auf Leinwand 2′ 4″ hoch, 3′ breit.

644. **Reni** (Guido).

Der heilige Johannes der Evangelist schreibend vor einem offenen Buche. — Halbe Figur in Lebensgrösse. — Auf Leinwand 2′ 4″ hoch, 2′ 7″ 3‴ breit.

645. **Procaccini** (Giulio Caesare).

Die heilige Jungfrau hält mit der linken Hand das Jesuskind auf ihrem Schoosse und mit der Rechten den zur Seite sitzenden kleinen Johannes. Rückwärts reicht ein Engel dem Christkinde Blumen. — Auf Holz 2′ 4″ 1‴ hoch, 1′ 10″ breit.

646. **Vecellio** (Tiziano da Cadore).

Jupiter und Antiope. — Halbe Figuren. Auf Leinwand und auf Holz aufgezogen. — 1′ 9″ hoch, 1′ 5″ 6‴ breit.

647. **Cerquozzi** (Michelangelo), genannt ***delle Battaglie***, geb. 1602, † 1660. Schüler des ***Mozzo*** und Nachahmer dss ***Peter de Laar***.

Die Erfrischung nach der Jagd. Jäger, von ihren Pferden abgestiegen, machen mit ihren Hunden bei dem erlegten Wilde Halt, um zu speisen. Der Hintergrund eine ferne Aussicht über einen Fluss. — Auf Leinwand 2′ 3″ 4‴ hoch, 3′ 2″ breit.

Cabinet XXIII.

---

648. **Le Prince** (Johann Baptist), geb. 1733, † 1781.
Schüler des *Franz Boucher* und des *Joseph Vien.*

In einem Garten sitzt schlafend ein Alter mit seiner jungen Frau, die er an einem Bande, welches er um ihren Arm geschlungen, hält; indessen ein Jüngling aus dem Gebüsche sich zärtlich zu derselben herüber neigt. Bezeichnet: LE PRINZE f. 1774. — Auf Leinwand 2′ 3″ 6‴ hoch, 2′ 10″ breit.

649. **Orsi** (Lelio da Novellara).

Ein Mannskopf im Profil. — Auf Leinwand 1′ 10′ hoch, 1′ 6″ breit.

650. **Orsi** (Lelio da Novellara).

Brustbild eines Frauenzimmers mit beiden Händen. — Auf Holz 1′ 2″ 6‴ hoch, 10″ 8‴ breit.

651. **Rocco** (Michele di Parma), gen. ***Parmegianino der jüngere***, geb. 1671, † 1751.

Die Geburt Christi und die Anbetung der Hirten. — Auf Kupfer 1′ 5″ 7‴ hoch, 1′ 1″ breit.

652. **Turchi** (Alessandro), gen. ***Orbetto***, geb. 1582, † 1648. Schüler des ***Felice Ricci.***

Die Tochter des Herodias empfängt das Haupt des heiligen Johannes des Täufers aus den Händen des Nachrichters. — Auf Schieferstein 1′ 1″ hoch, 1′ 3″ 9‴ breit.

653. **Robusti** (Jacopo), genannt ***Tintoretto.***

Brustbild eines Mannes in schwarzer Kleidung, angeblich des Künstlers Bildniss. — Auf Leinwand 1′ 10″ 6‴ hoch, 1′ 5″ breit.

654. **Poussin** (Nicolas).

Des Künstlers Brustbild. — Auf Leinwand 1′ 10″ 6‴ hoch, 1′ 7″ breit.

655. **Bronzino** (Angelo), geb. 1501, † 1570. Schüler und Nachahmer des ***Giacomo da Pontormo.***

Ein mit Lorbeer gekrönter Kopf. — Auf Holz 1′ 8″ 9‴ hoch, 1′ 1″ 8‴ breit.

656. **Battoni** (Pompeo, Cavaliere), geb. 1708, † 1787. Schüler des ***Sebastian Conaa*** und des ***Masucci.***

Brustbild des Künstlers. — Auf Leinwand 2′ 2″ hoch, 1′ 9″ breit.

657. **Carraccio** (Annibale).

Ecce homo. — Halbe Figur. Rund. Auf Marmor. Im Durchmesser 8″.

658. **Zampieri** (Domenico), genannt ***Domenichino.***

Dem heil. Hieronymus erscheint ein Engel, der ihm in die Feder dictirt. — Kleine halbe Figuren. Auf Kupfer 10″ 4‴ hoch, 8″ breit.

659. **Carraccio** (Ludovico).

Der heilige Franciscus von Assisi in Betrachtung. — Kleine Figur. Auf Holz 8″ 6‴ hoch, 6″ 6‴ breit.

660. **Carraccio** (Annibale).

Der Leichnam des Heilandes wird von der heiligen Maria, dem heiligen Johannes und den heiligen

Frauen betrauert. — Auf Holz 1′ 6‴ hoch, 1′ 3″ 5‴ breit.

661. **Carraccio** (Annibale).

Des Künstlers eigenes Bildniss. — Auf Leinwand 1′ 7″ hoch, 1′ 3″ breit.

662. **Cagliari,** auch *Caliari* (Paolo), gen. ***Veronese.***

Brustbild dieses Künstlers. — Auf Leinwand 1′ 11″ hoch, 1′ 7″ breit.

663. **Sacchi** (Andrea), geb. 1600, † 1661. Schüler des ***Francesco Albani.***

Brustbild eines Mönches. — Auf Leinwand 2′ 1″ hoch, 1′ 6″ 9‴ breit.

664. **Ferri** (Ciro).

Die Ruhe auf der Flucht nach Aegypten. Die heil. Jungfrau hält auf ihrem Schoosse das Jesuskind, dem ein Engel Aepfel darreicht. — Auf Kupfer 1′ 5″ 6‴ hoch, 1′ 2″ 6‴ breit.

665. **Allegri** (Antonio), genannt ***da Correggio.***

Ein junger Faunskopf. — Auf Papier und auf Leinwand aufgezogen 1′ 2″ 6‴ hoch, 11″ 9‴ breit.

666. **Cerquozzi** (Michelangelo), gen. ***delle Battaglie.***

Ein Schuhflicker vor seiner Hütte, ein Weib übergibt ihm einen zerrissenen Schuh, während ein Bauer auf

einem Esel die Anhöhe hinaufreitet. — Auf Leinwand 1′ 2″ 3‴ hoch, 1′ 7″ 8‴ breit.

667. **Dughet** (Gaspard), genannt *Poussin*, geb. 1613, † 1675. Schüler seines Schwagers *Nicolas Poussin*.

Eine Landschaft mit einem Bergschlosse von Bäumen und Gesträuchen beschattet. — Auf Leinwand 1′ 6″ hoch, 2′ breit.

668. **Maratta** (Carlo, Cavaliere).

Der heilige Johannes der Evangelist auf der Insel Pathmos, welchem die heilige Jungfrau erscheint. — Auf Leinwand 2′ hoch, 1′ 6″ 6‴ breit.

669. **Feti** (Domenico).

Der verwundete Tancred liegt in den Armen seines Waffenträgers. — Rund. Auf Leinwand. Im Durchmesser 1′ 6″ 6‴.

670. **Rosa** (Salvatore).

Eine Landschaft von steilen Felsen eingeengt; gegenüber ein Mönch lesend bei dem Rauschen eines Waldbaches. — Auf Leinwand 2′ hoch, 1′ 6″ breit.

671. Von Demselben.

Eine Landschaft mit der Aussicht auf das Meer, be-

lebt von verschiedenen Gestalten zu Pferd. — Auf Leinwand 1′ 1″ hoch, 1′ 4″ breit.

672. **Palma** (Giacomo), *der ältere.*

Die Geisselung Christi. — Kleine Figuren. Auf Marmor 10″ 4‴ hoch, 7″ 6‴ breit.

673. **Allegri** (Antonio), genannt *da Correggio.*

Brustbild des heiligen Petrus. — Skizze. Auf Leinwand und auf Holz aufgezogen 8″ hoch, 7″ breit.

674. Von Demselben.

Ein auf einem Stein sitzender Faun bläst auf der Flöte des Pan. — Auf Holz 7″ hoch, 6″ breit.

675. **Cavedone** (Giacomo).

Der auf der Erde liegende Leichnam Christi wird von einem Engel beweint. — Auf Kupfer 9″ 9‴ hoch, 9″ 3‴ breit.

676. **Maratta** (Carlo, Cavaliere).

Die Eitelkeit in der Gestalt eines schlafenden Weibes. — Auf Leinwand 4′ 6″ 6‴ hoch, 3′ 6‴ breit.

677. **Feti** (Domenico).

Herminia, im männlichen Waffengeschmeide, sucht Schutz bei einem alten Landmanne. — Rund. Auf Leinwand. Im Durchmesser 1′ 6″ 6‴.

678. **Rosa** (Salvatore).

Auf einem Felsen vier bewaffnete Banditen zur Berathung versammelt, zu welchen sich noch andere gesellen. Zwischen den Felsen stürzt Wasser in den Abgrund. — Auf Leinwand 2′ hoch, 1′ 6″ breit.

679. Von Demselben.

Auf steilem Meeresufer ist eine Ruine sichtbar. Am Vorgrunde haben Schiffer gelandet. — Auf Leinwand 1′ 1″ hoch, 1′ 4″ breit.

680. **Solimena** (Francesco), geb. 1657, † 1747. Schüler des ***Luca Giordano.***

Ein griechischer Priester, an einer Mauer, reicht dem neben ihm stehenden Engel eine goldene Krone. Den Hintergrund bildet eine Landschaft. — Kniestück. — Auf Leinwand 1′ 2″ 6‴ hoch, 1′ 8″ 4‴ breit.

681. **Dughet** (Gaspard), genannt ***Poussin.***

Eine Landschaft mit steilen Felsen, auf welchen der Tempel der Vesta zu Tivoli sichtbar ist. Die Teverone kommt aus denselben wieder hervor und bildet kleine Wasserfälle. — Auf Leinwand 1′ 6″ hoch, 2′ breit.

682. **Rosa** (Salvatore).

Eine Landschaft mit steilen Felsenwänden, zwischen welchen sich ein Bergbach durchdrängt. Einige Männer mit Fischfang beschäftigt. — Auf Leinwand 2′ 2‴ hoch, 1′ 6″ 8‴ breit.

683. **Cantarini** (Simone), genannt *Pesarese.*

Die heilige Cäcilia spielt auf der Orgel, zur Seite ein Engel. — Kniestück. Auf Leinwand 3′ 5″ hoch, 2′ 11″ 4‴ breit.

684. **Dughet** (Gaspard), genannt *Poussin.*

Eine Landschaft. Ein schmaler Weg führt längs einer Felsenmasse in die vom Gebirge begränzte Ferne. Auf Leinw. 1′ 6″ 2‴ hoch, 2′ 6″ 6‴ breit. P. E. K. L. I.

685. **Le Sueur** (Eustache).

Ludwig IX. (der heil. König von Frankreich) wohnt, in tiefe Andacht versenkt, der Messe bei. Im Augenblicke der Erhebung der heiligen Hostie erscheint das Kind Jesus. Eine geistreiche Skizze in ovaler Form. Kleine Figuren. — Auf Leinwand 1′ 3″ 6‴ hoch, 1′ breit. P. E. K. L. I.

BAYERISCHE STAATS BIBLIOTHEK MUENCHEN

686. **Vouet** (Simon), geb. zu Paris 1582, † 1641.

Schüler seines Vaters *Lorenz Vouet.*

Maria mit dem göttlichen Kinde auf dem Schoosse. — Kleine halbe Figuren. Auf Papier und auf Leinwand aufgezogen, 1′ 2″ 10‴ hoch, 10″ 10‴ breit. P. E. K. L. I.

687. Unbekannt.

Bildniss eines jungen Mannes in schwarzer Kleidung und weisser Halskrause. — Auf Holz. Rund. Im Durchmesser 2″ 10‴.

688. **Garzi** (Lodovico), geb. 1638, † 1721. Schüler des ***Andrea Sacchi.***

Die heilige Jungfrau sitzt unter einem Baume und reicht dem Christuskinde die Brust, während der heil. Joseph Kirschen gepflückt hat. — Kleine Figuren. — Auf Leinwand 1′ 7″ 9‴ hoch, 2′ 1″ breit.

689. **Cignani** (Carlo).

Die heilige Magdalena in Betrachtung vor dem auf einem Buche liegenden Todtenkopfe. — Halbe Figur. Auf Leinwand 3′ 5″ hoch, 2′ 3″ breit.

BAYERISCHE STAATS-BIBLIOTHEK MUENCHEN

[illegible]

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Parcus).

ALOIS KRU
BUCHBINDEREI
MÜNCHEN
SENDLINGERSTR. 1
TELEFON 2615

ALOIS KRU
BUCHBINDEREI
MÜNCHEN
SENDLINGERSTR. 1
TELEFON 2615

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Verzeichnis der Gemälde in der königlichen Pinakothek zu München

München 1863
Bavar. 4477 h
urn:nbn:de:bvb:12-bsb11000329-3